

## Renovierung der Alten Pfarrkirche

Unser Blatt steht zur Veröffentlichung von Inseraten und Werbungen zur Verfügung. Vor allem den Algunder Handwerkern, Gewerbetreibenden und Betrieben soll die Möglichkeit geboten werden, ihre Dienste und Produkte einer breiteren Dorfbewölkerung bekannt zu machen. Im Folgenden die Preise für die Werbeschaltungen pro Ausgabe:

1 Seite:	€ 400,00 + MwSt.
1/2 Seite:	€ 250,00 + MwSt.
1/3 Seite:	€ 150,00 + MwSt.

Kontaktieren Sie uns bitte über unsere E-Mail-Adresse: [alm@rolmail.net](mailto:alm@rolmail.net)

Titelbild: Die renovierte Alte Pfarrkirche von Algund. Fotos: Martin Geier, Kurt Geier

## **alm** - Algunder Magazin

Eigentümer und Herausgeber:  
Kulturkreis Algund  
Hans-Gamper-Platz 1  
39022 Algund

E-Mail: [alm@rolmail.net](mailto:alm@rolmail.net)

Eingetragen: Trib. BZ - Nr. 01/2011 - 22.02.2011

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:  
Massimo Cianetti

Redaktionsteam:  
Maria Kiem, Klaudia Resch,  
Martin Geier, Kurt Geier

Layout: Jochen Pircher

Druck: Unionprint  
Postgranz-Str. 8/C  
39012 Meran

erscheint: 2-monatlich

Abgabetermin für Berichte und Anzeigen der nächsten Ausgabe ist der **15. Oktober 2023**

Die Beiträge können per E-Mail [alm@rolmail.net](mailto:alm@rolmail.net) übermittelt oder im Gemeindesekretariat hinterlegt werden (mit Kennwort alm versehen), bzw. jedem Redaktionsmitglied gegeben werden. Die Redaktion weist darauf hin, dass Texte und Bilder, die nach Redaktionsschluss abgegeben werden, nur im Ausnahmefall und ausschließlich nach vorheriger Absprache mit der Redaktion veröffentlicht werden. Das Redaktionsteam behält sich Änderungen in Text und Bild vor.

# Warum fesseln uns digitale Medien so stark?

*Perchè siamo così affascinati dai mondi digitali?*

## Die Ausstellung „Log In“ lüftet im Oktober das Geheimnis

Vom 9. bis zum 13. Oktober findet im Thalguteraus in Algund die interaktive Ausstellung über die digitalen Lebenswelten mit dem Titel „Log In“ statt. Sie führt durch versteckte Tricks beliebter Apps und Social Media und zeigt, was Glücksspiel und Videospiele gemeinsam haben. Die Guides erklären, warum uns digitale Medien so fesseln und welche Versuchungen und kreativen Möglichkeiten das Internet bietet.

Vormittags sind die Führungen für Schulklassen reserviert. Für Eltern und Erwachsene gibt es am 10. und 11. Oktober jeweils um 20 Uhr eine spezielle Führung und Tipps im Umgang mit digitalen Medien in der Familie. Der Besuch der Ausstellung ist kostenlos, eine Anmeldung ist aber erforderlich über die Webseite [www.log-in.website](http://www.log-in.website). Log In ist eine Initiative vom Forum Prävention in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Algund, dem Schulsprengel Algund, den Jugendtreffs Algund und Marling sowie dem Jugenddienst Meran. Mit Unterstützung der Autonomen Provinz Südtirol.

## La mostra „Log In“ svelerà il mistero a ottobre

Dal 9 al 13 ottobre, presso il Thalguteraus a Lagundo, si terrà la mostra interattiva sui mondi digitali dal titolo „Log In“. Essa porta a scoprire i trucchi nascosti delle app preferite e dei social media più diffuse e mostra cosa hanno in comune il gioco d'azzardo e i videogiochi. Le guide spiegheranno perché i media digitali ci affascina-no così tanto e quali tentazioni e opportunità creative offre Internet. Al mattino le visite sono riservate alle scuole Per i genitori e gli adulti è prevista una serata speciale il 10 e l'11 ottobre alle ore 20. La serata fornisce consigli su l'uso dei media digitali in famiglia. La visita alla mostra è gratuita, ma è necessaria l'iscrizione tramite il sito web [www.log-in.website](http://www.log-in.website).

„Log In“ è un'iniziativa del Forum Prevenzione in collaborazione con il comune di Lagundo, il distretto scolastico di Algund, i centri giovanili di Lagundo e Marlengo, nonché il servizio giovanile di Merano, con il supporto della Provincia Autonoma di Bolzano.



# Wieder auf dem Weg... in Schule und Kindergarten

## *Di nuovo in cammino... verso la scuola e l'asilo*

**Mit leuchtenden Augen sitzt meine Tochter, 6 Jahre, vor mir: „Beim hoamgiahn hom mir olm volle a Hetz! Mir spieln sem es Schnippschnapp-tschüss-Spiel.“ Es folgt eine längere Erläuterung über den Spielablauf, wer genau mitmacht und welcher Platz sich am besten dafür eignet. So kann Schulweg sein: Abenteuer, Spaß und Freundschaft!**

Der September ist für viele Kinder und ihre Eltern ein besonders aufregender Monat: der erste Tag im neuen Kindergarten, der Schulstart oder der Beginn des letzten Grundschuljahres. Je unterschiedlicher die Gefühle der Kinder dabei sind, eines bleibt für alle gleich: Der Weg in den Kindergarten und zur Schule muss bewältigt werden.

Kurze Strecken lassen sich am besten zu Fuß zurücklegen. Wenn der Weg etwas länger ist, bietet sich das Fahrrad als Fortbewegungsmittel an. Auch Schulbusse bringen Kinder sicher zur Schule und wieder nach Hause. Manchmal ist es notwendig, dass Kinder mit dem Auto begleitet werden. Damit aber alle sicher in die Schule und in den Kindergarten und wieder nach Hause kommen, helfen ein paar einfache Regeln:

**1. Sicherheit geht vor:** Gerade beim Schulweg steht Sicherheit an oberster Stelle. Deshalb ist es sinnvoll, gemeinsam mit den Kindern den sichersten, aber nicht unbedingt schnellsten Schulweg auszusuchen. Eltern sollten möglichst Wege auswählen, an denen es auch Plätze zum Austoben und Spielen gibt. Lassen sich Gefahrenstellen nicht vermeiden, ist es wichtig, das richtige Verhalten zu besprechen und das Begehen mit den Kindern aktiv zu üben.

**2. Rollentausch:** Gerade in der 1. Klasse oder zu Schulbeginn wünschen sich Kinder in die Schule begleitet zu werden. Damit die Kinder lernen, selbst Verantwortung im Straßengeschehen zu übernehmen, bietet sich ein Rollentausch an. Kinder übernehmen das Kommando und bringen ihre Eltern in die Schule oder in den Kindergarten. Unsicherheiten werden schneller sichtbar und können gemeinsam gelöst werden.

**3. Sichtbar sein:** Bei der Kleiderwahl ist auf helle Kleidung zu achten. Diese ist für AutofahrerInnen leichter sichtbar. Zusätzliche Sicherheit geben Reflektorstreifen an der Kleidung und an der Schultasche.

**4. Hektik vermeiden:** Kinder sind auf jeden Fall sicherer unterwegs, wenn sie sich nicht beeilen müssen. Ein rechtzeitiger Start von zu Hause macht den Schulweg zu einem entspannten Erlebnis.

**5. Vorbild sein:** Kinder ahmen nach. Deshalb ist es besonders wichtig, dass sich Erwachsene richtig im Straßenverkehr verhalten: Das Überqueren der Straße an gesicherten Übergängen, das genaue Schauen, das Nutzen von Gehsteig oder des Radweges sind dabei ein absolutes Muss.

Der aktuelle Schulwegplan unserer Gemeinde hilft Eltern, den Schulweg gemeinsam mit ihren Kindern zu besprechen. Er ist als Empfehlung zu verstehen und gibt Hinweise zum richtigen Verhalten im Straßenverkehr. Der Plan steht auch online als Download zur Verfügung. Rückmeldungen und Änderungsvorschläge können gerne an Vizebürgermeisterin Alexandra Ganner Laimer übermittelt werden.

**Mia figlia, 6 anni, siede davanti a me con gli occhi raggianti: „Quando andiamo a scuola ci divertiamo molto! Giochiamo al gioco “snip-snip-ciao.“ Segue una lunga spiegazione su come si gioca, su chi vi partecipa e su quale sia il luogo più adatto. Ecco come può essere il percorso a scuola: Avventura, divertimento ed amicizia!**

Settembre è un mese particolarmente emozionante per molti bambini e per i loro genitori: il primo giorno al nuovo asilo, l'inizio della scuola o l'inizio dell'ultimo anno di scuola primaria. Per quanto diversi siano i sentimenti dei bambini, una cosa rimane uguale per tutti: il percorso verso l'asilo e la scuola deve essere affrontato.

Le distanze brevi si percorrono meglio a piedi. Se il percorso è un po' più lungo, la bicicletta è un buon mezzo per spostarsi. Anche gli scuolabus portano i bambini a scuola e a casa in sicurezza. A volte è necessario che i bambini siano accompagnati in auto. Tuttavia, per garantire che tutti arrivino a scuola e all'asilo e tornino a casa sani e salvi, possono essere utili alcune semplici regole:

**1. la sicurezza prima di tutto:** soprattutto nel tragitto verso la scuola, la sicurezza è fondamentale. Pertanto, è opportuno scegliere insieme ai bambini il percorso per raggiungere la scuola più sicuro, ma non necessariamente il più veloce. Se possibile, i genitori dovrebbero scegliere percorsi che offrano anche spazi per divertirsi e giocare. Se non è possibile evitare i punti pericolosi, è importante discutere il comportamento corretto ed esercitarsi attivamente a percorrerli con i bambini.

**2. inversione dei ruoli:** soprattutto in prima elementare o all'inizio della scuola, i bambini vogliono essere accompagnati a scuola. L'inversione dei ruoli è un buon modo per far sì che i bambini imparino ad assumersi la responsabilità di ciò che accade in strada. I bambini prendono in mano la situazione e portano i loro genitori a scuola o all'asilo. Le insicurezze diventano visibili più rapidamente e possono essere risolte insieme.

**3. essere visibili:** nella scelta dei vestiti da indossare prediligere quelli di colore chiaro. Questi sono più facilmente visibili per gli automobilisti. Le strisce riflettenti sugli indumenti e sugli zaini garantiscono una maggiore sicurezza.

**4. evitare la frenesia:** i bambini sono sicuramente più sicuri sulla strada se non hanno fretta. Una partenza tempestiva da casa rende il percorso verso la scuola un'esperienza rilassante.

**5. essere un buon esempio:** i bambini imitano. Per questo è particolarmente importante che nel traffico stradale gli adulti si comportino correttamente: attraversare la strada sulle strisce pedonali sicure, guardare con attenzione, usare il marciapiede o la pista ciclabile sono un obbligo assoluto.

L'attuale piano dei percorsi scolastici del nostro comune aiuta i genitori a discutere il tragitto verso la scuola insieme ai loro figli. Ha lo scopo di raccomandare e fornire indicazioni su come comportarsi correttamente nel traffico. Il piano è disponibile anche online come download. Eventuali osservazioni e proposte di modifica possono essere inviati alla Vicesindaca Alexandra Ganner Laimer.



Kinder radeln zur Schule - Bambini vanno a scuola in bicicletta

(Klimabündnis Tirol – Florian Lechner)

# MOBIL TIPP

Warum zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule und in den Kindergarten?

Darum:

- Kinder nehmen ihre Umgebung bewusster wahr und lernen ein eigenständiges Verhalten im Straßenverkehr.
- Regelmäßige Bewegung stärkt die Abwehrkräfte, beugt Haltungsschäden und Übergewicht vor.
- Kinder, die sich viel bewegen, können sich besser konzentrieren.
- Durch den Verzicht auf das Auto am Schulweg wird die Verkehrssituation im Ort entspannt, die Sicherheit für die Kinder steigt.
- Zufußgehen und Radfahren sind ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz.



Foto: pixabay.com / pixabay.com



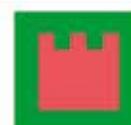
# CONSIGLIO MOBILITÀ

Perché andare a piedi o in bicicletta a scuola e all'asilo? Ecco perché:

- I bambini percepiscono con maggiore consapevolezza l'ambiente circostante e imparano a comportarsi in modo autonomo sulla strada.
- L'esercizio fisico regolare rafforza le difese, previene danni posturali e il sovrappeso.
- I bambini che si muovono molto riescono a concentrarsi meglio.
- Rinunciando all'uso dell'automobile sul percorso verso la scuola, la situazione del traffico nel paese viene alleggerita, la sicurezza per i bambini aumenta.
- Spostarsi a piedi e in bicicletta è un importante contributo alla protezione del clima.



Foto: pixabay.com / pixabay.com



## Tourismusverein Algund

### Wöchentliche Veranstaltungen im Gartendorf

Bei unseren wöchentlichen Veranstaltungen werden sowohl Einheimischen, als auch unseren Gästen eine Vielfalt an Erlebnissen in Algund angeboten. Bis Ende Oktober könnt Ihr noch dabei sein, wenn es zur spannenden Wildbeobachtung, oder in die Algunder Sennerei zur Frischkäse Herstellung geht. Ob Wanderungen mit einzigartigem Bergpanorama, oder E-Biketouren, hier sind Sportbegeisterte definitiv richtig. Für Familien empfehlen wir die einzigartige Bunkerbesichtigung, oder ein besonderes Brotbackerlebnis. Wer es etwas gemütlicher mag, hat die Möglichkeit, den Weinlehrpfad mit uns zu erkunden, oder die Kräuterwanderung in Aschbach mit uns zu erleben. Informiert Euch auf [algund.info](http://algund.info) oder direkt beim Tourismusverein über die vielen tollen Veranstaltungen diesen Herbst!

### Algunder Herbsthighlights

Der Herbst in Algund steht dieses Jahr ganz im Zeichen des Genusses. Neben unseren wöchentlichen Veranstaltungen, warten auch heuer zahlreiche Kulinarik-Events auf Euch. Die Feinschmecker können sich also freuen!

**Event-Genussmarkt „Via Claudia Augusta“ (13. – 15. Oktober 2023)**  
Der Event-Genussmarkt bietet drei Tage lang einen kulinarischen Streifzug durch die verschiedenen Regionen und wird damit zur Highlight-Tour für alle Geschmackssinne! Vom edlen Südtiroler Tropfen, hausgemachten Sirupen, Marmeladen, Honig aus Eigenproduktion bis hin zu schmackhaften Fleisch- und Wurstwaren. Für alle, die selbst hergestellte, regionale Produkte lieben, bleiben also keine Wünsche offen!

### Nockis LIVE in Algund (15. Oktober 2023)

Die NOCKIS feiern in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bühnenjubiläum und sind damit so etwas wie die Rolling Stones im deutschen Schlagergeschäft. 12-mal sind sie mittlerweile mit ihren Alben in Österreich direkt auf die 1 gegangen. Freut Euch auf eine der erfolgreichsten Schlagerbands und seid gespannt auf einen sensationellen Abend mit jeder Menge Unterhaltung!

### Algunder Bauernmarkt (18. – 22. Oktober 2023)

Auf dem Algunder Bauernmarkt kommen Liebhaber von regionalen Spezialitäten auf jeden Fall auf Ihre Kosten. Hier bekommt Ihr die Möglichkeit hochwertige bäuerliche Produkte und hausgemachte Spezialitäten zu erwerben, die traditionell und naturnah von einheimischen Bauern hergestellt wurden. Ein musikalisches Rahmenprogramm auf dem Kirchplatz schafft eine tolle Atmosphäre für dieses tolle Event.

### Anteprima Merano Wine Festival (20. Oktober 2023)

Auch dieses Jahr findet das inzwischen traditionelle Weinevent im Vereinshaus Peter Thalgutur Algund statt. Freut Euch auf 250 verschiedene Etiketten aus Italien und erlebt die Vielfalt der berühmtesten Weinnation der Welt begleitet von musikalischen Klängen Südtiroler Musiker. Verkostet Schaumweine, Weiß-, Rosé-, Rot- und Süßweine und genießt dazu kulinarische Köstlichkeiten aus Algund und Italien.



### Gesund in Algund“

#### Das neue Kneipp Beet in Vellau

„Gesund in Algund“ ist eine Initiative der Gemeinde Algund, des Tourismusvereines Algund, von Algund Aktiv und des Südtiroler Kneippverbandes. Hierbei wurden auf dem Gemeindegebiet von Algund 50 Stationen angelegt, welche die Prinzipien von Sebastian Kneipp erklären und in den verschiedenen Ortsteilen erlebbar machen. Die Kneipp-Methode besteht aus verschiedenen Elementen, darunter Wassertreten, Kneipp'sche Güsse, Armbäder, Kräuteranwendungen und Bewegung. Die Anwendungen sollen die Durchblutung fördern, das Immunsystem stärken, Stress reduzieren und das allgemeine Wohlbefinden steigern. Die Einnahme der Heilkräuter sollen einen dreifachen Zweck haben: „Ungesunde, kranke Stoffe im Innern auflösen, auszuleiten, sodann den Organismus zu kräftigen.“

#### „Die Natur ist die beste Apotheke.“ sagte Sebastian Kneipp.

Die wohltuenden und gesundheitsfördernden Eigenschaften von Kräutern sind wahrscheinlich seit Anbeginn der Zivilisation bekannt. Darüber hinaus erfreuen Kräuter unsere Sinne durch die leuchtenden Farben der Blüten und die wohlriechenden und schmackhaften Aromen.

Die Kneipp Station Nummer 23 in Vellau mit dem Titel: Kräuterhang-Dürfte und Farben unter dem Kirchlein zur Heiligen Dreifaltigkeit wurde in Zusammenarbeit vom Tourismusverein und der Gemeinde Algund neu angelegt. Es führt ein neu angelegter Weg über den

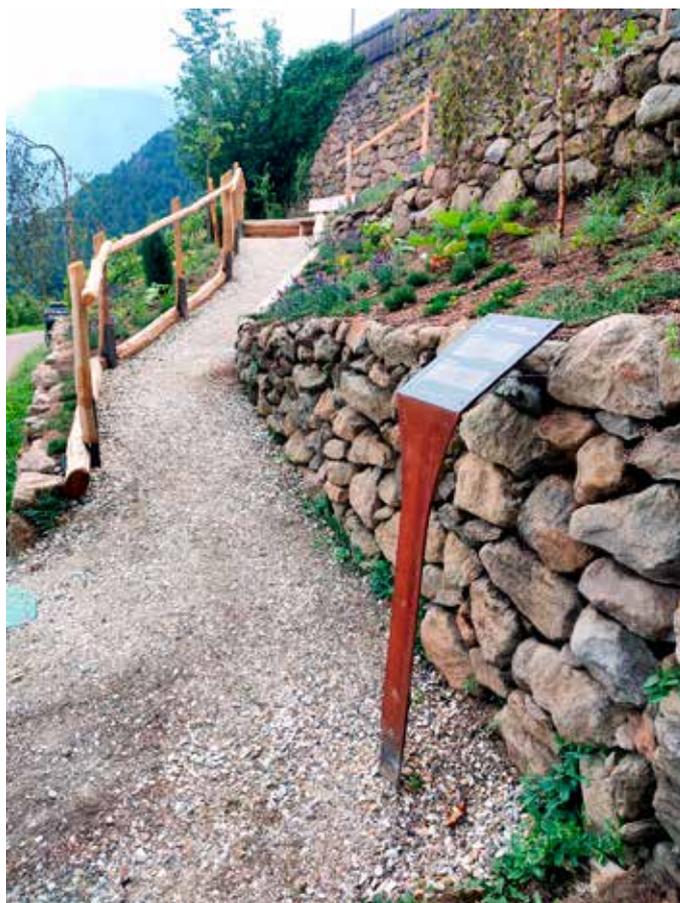
Kräuterhang zum Kirchlein, dabei kann man den Duft von Lavendel, Zitronen- und Orangenthymian, Rosmarin, Wacholder und Salbei genießen. Weitere Pflanzen wie Hängebirke, Felsenbirne, Hopfenbuche und Mittagsblumen, welchen Kneipp eine große Bedeutung für die Gesundheit zuschreibt, wurden auf den neuen Kräuterhang angesiedelt.

**Birke:** Von alters her gilt die Birke als heiliger Baum, der für die Fruchtbarkeitsfeste im Frühling die jungfräuliche Göttin symbolisiert. Vermutlich liegt die Zuordnung der Birke als Jungfrau an der weißen Rinde, die bei jungen Birken sehr zart und seidig ist. In der Heilkunde werden die Blätter der Birke vor allem im Nieren-Blasen-Bereich und für Haut und Haare eingesetzt.

**Thymian:** Er wirkt antibakteriell, antiviral und nachgewiesenermaßen gegen multiresistente Keime.

**Lavendel:** Er hat eine einschläffördernde Wirkung, aktiviert die Verdauung und löst Ängste. Lavendel ist eine wunderbare Pflanze für den Abend.

Die Kneipp-Stationen in Algund bieten eine Möglichkeit, sich zu erholen, Stress abzubauen und gleichzeitig etwas für die Gesundheit zu tun. Sie sind oft von einer schönen Landschaft umgeben, die zum Entspannen und Abschalten einlädt.



**Wir entsorgen fachgerecht:**

- Bauschutt
- Baustellenabfälle
- Bauholz



## TRANSCONTAINER

5 – 30 m<sup>3</sup>

Meran · Sinich | T. 0473 499 565 | [info@transcontainer.net](mailto:info@transcontainer.net)

# Klimafreundlich unterwegs in der Europäischen Mobilitätswoche

## Viaggiare nel rispetto del clima durante la Settimana europea della mobilità

„Save energy – Energie sparen“ lautet das Motto der Europäischen Mobilitätswoche 2023, welche vom 16. bis 22. September stattfindet. Auch unsere Gemeinde beteiligt sich an dieser Aktionswoche und ruft alle BürgerInnen auf, das eigene Mobilitätsverhalten möglichst umweltfreundlich zu gestalten.

Laut Berechnungen des Verkehrsclubs Österreich hat ein Niedrigenergiehaus in einer ländlichen Region einen über 60 Prozent höheren Primärenergieverbrauch als in zentraler Lage. Der Grund dafür liegt beim Mobilitätsverhaltens der HausbewohnerInnen. Kommt ein Haushalt ohne eigenes Auto aus, sinkt der Energieverbrauch für Wohnen und Mobilität um ein Drittel bis um die Hälfte. Das führt uns vor Augen, wie wichtig die Mobilität beim Thema Energiesparen ist.

In der Europäischen Mobilitätswoche möchten wir alle BürgerInnen einladen, sich über das eigene Mobilitätsverhalten Gedanken zu machen. Wo ist es möglich auf das eigene Auto zu verzichten? Welche Wege kann ich zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Bus zurücklegen? Vielleicht gelingt es in dieser Woche, an einem Tag bewusst alle Wege umweltfreundlich zurück zu legen.

Nehmen Sie an der Initiative teil und entscheiden Sie sich in der Mobilitätswoche ganz bewusst für ein umweltfreundliches Fortbewegungsmittel!

Die Aktionswoche wurde 2002 ins Leben gerufen und ist eine europäische Initiative mit dem Ziel, BürgerInnen für klimafreundliche Mobilität zu sensibilisieren, Aufmerksamkeit für Verkehrsprobleme zu schaffen und umweltverträgliche Lösungen zu suchen.

„Save energy - Risparmiare energia“ è il motto della Settimana europea della mobilità 2023, che si svolgerà dal 16 al 22 settembre. Anche il nostro Comune partecipa a questa settimana di azione e invita tutti i cittadini a rendere il proprio comportamento di mobilità il più ecologico possibile.

Secondo i calcoli del "Verkehrsclubs Österreich", una casa a basso consumo energetico in una regione rurale ha un consumo di energia primaria superiore di oltre il 60% rispetto a una posizione centrale. Ciò è dovuto al comportamento di mobilità dei residenti nella casa. Se una famiglia riesce a fare a meno di una propria auto, il consumo energetico per l'abitazione e la mobilità si riduce da un terzo alla metà. Questo ci dimostra quanto sia importante la mobilità quando si tratta di risparmio energetico.

Durante la Settimana europea della mobilità vorremmo invitare tutti i cittadini a riflettere sul proprio comportamento in tema di mobilità. Dove è possibile rinunciare alla propria auto? Quali percorsi posso percorrere a piedi, in bicicletta o in autobus? Forse questa settimana riusciremo a coprire consapevolmente tutti i percorsi in modo ecologico in un giorno.

Partecipate all'iniziativa e decidete consapevolmente di utilizzare un mezzo di trasporto ecologico durante la Settimana della mobilità! La Settimana d'azione è stata lanciata nel 2002 ed è un'iniziativa europea volta a sensibilizzare i cittadini sulla mobilità rispettosa del clima, ad attirare l'attenzione sui problemi del traffico e trovare soluzioni ecocompatibili.

MOBIL  
TIPP

**Klimafreundlich unterwegs in Südtirol:**

- Zu Fuß gehen ist die einfachste Art der Fortbewegung und direkt vor unserer Haustür möglich: auf den Weg zur Arbeit, in Schule, zum Einkaufen, ...
- Mit dem Fahrrad radelt man auf über 500km übergemeindlichen Radrouten durch Südtirol. Infos, auch zu Sperrungen gibt es auf der bikemap Südtirol.
- Zum ÖV-Netz gehören mehr als 200 Buslinien, 4 Bahnlinien, 5 Seilbahnen, eine Standseilbahn und eine Schmalspurbahn. Infos auf [suedtirolmobil.it](http://suedtirolmobil.it)
- Carsharing nutzen: Dies ist praktisch und kostengünstig, wenn kein eigenes Auto zur Verfügung steht. Infos auf [carsharing.bz.it](http://carsharing.bz.it)
- „Gemeinsam statt einsam“ gilt bei privat organisierten Fahrgemeinschaften zur Arbeit, zum Sport, zur Sitzung.





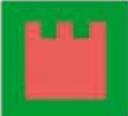


Foto: trendy travel

CONSIGLIO  
MOBILITA'

**Viaggiare in Alto Adige nel rispetto del clima:**

- A piedi è il modo più semplice per spostarsi ed è proprio a portata di mano: per andare al lavoro, a scuola, a fare compere, ...
- In bici è possibile percorrere oltre 500 km di piste ciclabili intercomunali attraverso l'Alto Adige. Info, anche sui percorsi chiusi, sono disponibili sulla bikemap Alto Adige.
- La rete dei trasporti pubblici comprende più di 200 linee autobus, 4 linee ferroviarie, 5 funivie, una funicolare e una ferrovia a scartamento ridotto. Info su [suedtirolmobil.it](http://suedtirolmobil.it)
- Utilizzare il car sharing: È pratico ed economico se non si possiede un'auto propria. Info su [carsharing.bz.it](http://carsharing.bz.it)
- „Insieme invece che da soli“ si applica ai carpooling organizzati privatamente per andare al lavoro, per lo sport, ...





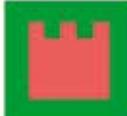


Foto: trendy travel

## Interview Harald Reiterer: „Einfach mal was Neues ausprobieren!“

**Wenn von Klimaschutz gesprochen wird, ist der Mobilitätsbereich besonders wichtig: Immerhin ist der Verkehr einer der größten Verursacher von Treibhausgasen, auch in Südtirol. Deshalb müssen gerade hier die Emissionen stark reduziert werden. Wie das gelingen kann, berichtet Harald Reiterer, Leiter des Bereiches „Green Mobility“ bei der Südtiroler Transportstrukturen AG, in einem Gespräch mit Franziska Mair von der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt.**

*Harald, du bist Mobilitätsexperte und befasst dich tagtäglich bei deiner Arbeit mit verschiedenen Themen rund um die nachhaltige Mobilität. Wie bewegen sich Frau und Herr Südtiroler bevorzugt fort?*

Nun, das hängt sehr stark von der Länge des Weges ab. Je kürzer die zurückgelegten Wege, desto eher werden sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad gemacht. Generell ist in Südtirol aber das Auto sehr präsent. 40 % aller Südtiroler nutzen das Auto an einem Werktag täglich, 32 % an einem oder mehreren Tagen in der Woche. Dabei zeigt sich, dass über die Hälfte dieser Autofahrten unter 10 km sind, knapp 40 % sogar unter 5 km. Speziell bei solch kurzen Wegen besteht ein großes Potential für andere Verkehrsmittel, insbesondere für das Fahrrad.

*Das Motto der europäischen Mobilitätswoche 2023 (die heuer wieder von 16. bis 23. September stattfindet) lautet „Save energy – Energie sparen“. In welchem Zusammenhang steht Energiesparen mit dem eigenen Mobilitätsverhalten?*

Mobilität hat sehr viel mit Energieverbrauch zu tun. Wir sollten nie vergessen, dass für ein Auto mit Verbrennungsmotor fossile Treibstoffe aufwändig gefördert, raffiniert und von weit her transportiert werden müssen, damit wir sie hier bei uns für die Fortbewegung verbrennen können. Das ist ein sehr teurer, energieintensiver und umweltschädlicher Kreislauf. Zudem werden dabei häufig autoritäre und kriminelle Regimes mit unserem hart verdienten Geld unterstützt, anstatt das Geld in unsere lokale Wirtschaft zu investieren.

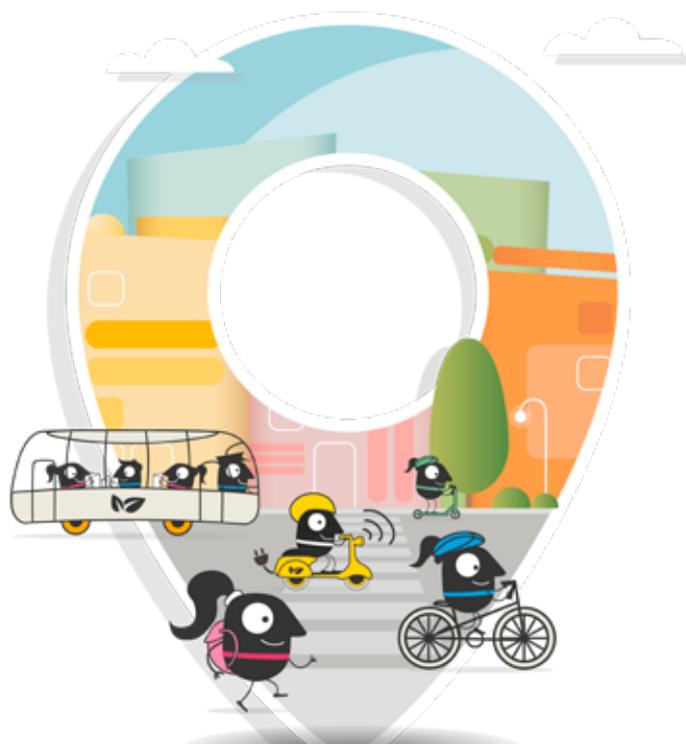
*Sind E-Fahrzeuge die Lösung für unsere Verkehrsprobleme?*

Elektroautos sind ein wichtiger Baustein für eine Verbesserung unserer Mobilität, speziell für eine Verminderung von Lärm und von schädlichen Emissionen. Aber bestimmte Grundprobleme unserer Mobilität lösen sie sicher nicht. Auch Elektroautos stehen im Stau und brauchen gleich viel Platz wie ein Verbrennerauto.

*Was ist notwendig, damit in unserer Gesellschaft ein Umdenken beim Mobilitätsverhalten stattfindet?*

Es gibt in vielen Fällen Alternativen zur Verwendung des eigenen Autos. Das heißt zuweilen zwar, die eigenen Gewohnheiten zu hinterfragen und zu ändern, bringt öfters aber auch neuen Schwung in den Alltag. Eine Zug- oder Busfahrt ist sicher entspannender als eine Fahrt mit dem Auto, eine Fahrgemeinschaft bringt soziale Kontakte und vielleicht anregende Gespräche. Aktive Mobilitätsformen wie Zu-Fuß-Gehen oder Radfahren sind sowieso optimal, sie unterstützen erwiesenermaßen unsere geistigen Fähigkeiten und unsere Psyche: Es geht uns persönlich durch Bewegung einfach besser!

Damit die Menschen häufiger nachhaltig unterwegs sind, bedarf es aber einer laufenden Verbesserung des Angebotes und der



Infrastruktur. Erst wenn die Öffis auch zeitlich konkurrenzfähig sind mit einer Autofahrt, werden sie massiv genutzt. Deshalb wird in Südtirol auch viel in den Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs investiert. Zugleich muss die Radinfrastruktur ausgebaut und der private Autoverkehr für seine schädlichen Emissionen und für den enormen Flächenverbrauch verstärkt zur Kasse gebeten werden. Auch braucht es immer wieder Sensibilisierungsarbeit, denn Veränderung beginnt im Kopf und wird über das Herz umgesetzt. Wenn die Menschen die Vorteile von aktiver und nachhaltiger Mobilität verstehen und emotional damit verbunden werden, dann werden sie auch ihr Verhalten leichter ändern.

*Können dann auch die Ziele aus dem Klimaplan Südtirol 2040 erreicht werden?*

Die Ziele des Südtiroler Klimaplanes mit Erreichen der Klimaneutralität 2040 sind hochgesteckt. Aber wenn zielgerichtet darauf hingearbeitet wird und die nachhaltigen Mobilitätsformen auf allen Ebenen unterstützt werden, dann sind außergewöhnliche Resultate möglich. Ich stelle jedenfalls eine steigende Sensibilität für das Thema in verschiedenen Bereichen der Bevölkerung fest: von Angestellten bis zu Betrieben, von Niedrigverdienern bis zu Wohlhabenden – nachhaltige Mobilität ist aufgrund des Klimawandels, gestiegener Lebenshaltungskosten und eines modernen Lebensstils (Radfahren ist z.B. inzwischen sehr „in“) zunehmend ein Thema.

*Eine persönliche Frage zum Abschluss: Gelingt es dir selbst immer eine energiesparende Mobilitätsform zu nutzen? Welche Tipps kannst du weitergeben?*

Nun, ich versuche meist bewusst, nachhaltig unterwegs zu sein, bin aber bestimmt kein Heiliger. Ich habe seit einigen Jahren kein eigenes Auto mehr, kann aber bei Bedarf eines nutzen. Wenn ich eines Tages wieder ein eigenes Auto habe, dann hoffentlich ein elektrisches. Im Alltag in der Stadt brauche ich allerdings auch kein Auto: Radfahren ist einfach schneller, bequemer, gesünder, kostengünstiger

und angenehmer. Bei längeren Fahrten prüfe ich die Öffi-Angebote, weil sie meist entspannter sind. Aber speziell am Wochenende nutze ich auch das Auto.

Was ich jedem empfehlen kann: Einfach mal was Neues ausprobieren. Am Wochenende gelingt ein Ausflug auch mit Bus oder Bahn. Vielleicht findet sich in der Nachbarschaft eine Person mit einem ähnlichen Arbeitsweg und man spricht sich für eine gemeinsame Autofahrt ab. Abseits vom Alltag ist hingegen eine Reise mit dem Fahrrad etwas ganz Besonderes: Man gewinnt unterwegs viele verschiedene Eindrücke, kommt mit der lokalen Bevölkerung und den lokalen Gegebenheiten in Kontakt und nimmt Aspekte wahr, die man beim bloßen Durchfahren mit dem Auto einfach nicht bemerkt. Eine Radreise ist pures Leben!

## Danke für das Interview.

**Harald Reiterer** ist Koordinator des Bereiches „Green Mobility“, der nun bei der STA - Südtiroler Transportstrukturen AG angesiedelt ist. Er lebt in Bozen und radelt täglich mit dem Fahrrad ins Büro. In den letzten Jahren fuhr er mit dem Zug in seinen Sommerurlaub an die Adria. Einige seiner schönsten Reisen waren Reisen mit dem Fahrrad, etwa entlang des Donauradweges oder von Triest über die kroatischen Inseln bis nach Split und Ancona.



## Intervista a Harald Reiterer: „Basta provare qualcosa di nuovo!“

**Quando si parla di protezione del clima, il settore della mobilità è particolarmente importante: dopo tutto, i trasporti sono uno dei maggiori responsabili delle emissioni di gas serra, anche in Alto Adige. Ecco perché è proprio in questo ambito che occorre ridurre drasticamente le emissioni. Harald Reiterer, responsabile del reparto „Green Mobility“ delle Strutture Trasporto Alto Adige S.p.A., racconta in un colloquio con Franziska Mair della Comunità Comprensoriale Burggraviato come ciò sia possibile.**

*Harald, tu sei un esperto di mobilità e nel tuo lavoro affronti quotidianamente diversi temi legati alla mobilità sostenibile. Come preferiscono muoversi le persone in Alto Adige?*

Dipende molto dalla lunghezza del viaggio. Più le distanze percorse sono brevi, più è probabile che vengano percorse a piedi o in bicicletta. In generale, comunque, in Alto Adige l'auto è molto presente. Nei giorni lavorativi il 40% di tutti gli altoatesini utilizza tutti i giorni l'auto, il 32% uno o più giorni alla settimana. Risulta che più della metà di questi tragitti in auto sono inferiori a 10 km, quasi il 40% addirittura inferiori a 5 km. Specialmente questi tragitti così brevi costituiscono un grande potenziale per altri mezzi di trasporto, in particolare per la bicicletta.

*Il motto della Settimana europea della mobilità 2023 (che si svolgerà anche quest'anno dal 16 al 23 settembre) è "Save energy - Risparmiare energia". Qual è il legame tra il risparmio energetico e il proprio comportamento di mobilità?*

La mobilità ha molto a che fare con il consumo di energia. Non dobbiamo mai dimenticare che per un'auto con motore a combustione interna, i combustibili fossili devono essere estratti, raffinati e trasportati da molto lontano per poter essere bruciati qui da noi per i trasporti. Si tratta di un ciclo molto costoso, ad alta intensità energetica e dannoso per l'ambiente. Inoltre, spesso regimi autoritari e criminali sono sostenuti con i nostri sudati guadagni, che potrebbero invece essere investiti nell'economia locale.

*I veicoli elettrici sono la soluzione ai nostri problemi di traffico?*

Le auto elettriche sono un importante tassello per migliorare la nostra mobilità, soprattutto per ridurre il rumore e le emissioni nocive. Ma di certo non risolvono alcuni problemi fondamentali della nostra mobilità. Anche le auto elettriche rimangono bloccate negli ingorghi e occupano lo stesso spazio di un'auto con motore a combustione.

*Cosa è necessario per ripensare i comportamenti di mobilità nella nostra società?*

In molti casi esistono alternative all'uso della propria auto. A volte questo significa mettere in discussione e cambiare le proprie abitudini, ma spesso porta anche nuova energia nella vita di tutti i giorni. Un viaggio in treno o in autobus è sicuramente più rilassante di un viaggio in auto, un viaggio in carpooling porta contatti sociali e magari conversazioni stimolanti. Le forme di mobilità attiva, come camminare o andare in bicicletta, sono comunque ottimali ed è dimostrato che sostengono le nostre capacità mentali e la nostra psiche: l'esercizio fisico ci fa sentire meglio!

Tuttavia, per aumentare la mobilità sostenibile delle persone, è necessario migliorare costantemente l'offerta dei servizi e le infrastrutture. Solo quando il sistema di trasporto pubblico sarà competitivo in termini di tempo rispetto al viaggio in auto, verrà utilizzato su larga scala. Per questo l'Alto Adige sta investendo molto nel potenziamento del trasporto pubblico locale. Allo stesso tempo, è necessario ampliare l'infrastruttura ciclistica e far pagare di più al traffico automobilistico privato le sue emissioni nocive e l'enorme consumo di suolo. È inoltre necessario un lavoro di sensibilizzazione continuo, perché il cambiamento inizia nella testa e si attua con il cuore. Se le persone comprendono i vantaggi di una mobilità attiva e sostenibile e ne sono emotivamente coinvolte, saranno più facilmente in grado di cambiare il loro comportamento.

*Sarà possibile raggiungere gli obiettivi del Piano clima Alto Adige 2040?*

Gli obiettivi del Piano clima Alto Adige con il raggiungimento della neutralità climatica nel 2040 sono ambiziosi. Ma se lavoriamo per questo obiettivo in modo mirato e sosteniamo forme di mobilità sostenibile a tutti i livelli, allora sono possibili risultati straordinari. In ogni caso, noto una crescente sensibilità a questo tema in diversi settori della popolazione: dai lavoratori alle imprese, dalle persone a basso reddito ai ricchi - la mobilità sostenibile è sempre più un tema a causa del cambiamento climatico, dell'aumento del costo della vita e di uno stile di vita moderno (ad esempio, il ciclismo è diventato molto „in“).

*Una domanda personale per concludere: sei sempre in grado di utilizzare una forma di mobilità a risparmio energetico? Quali consigli puoi dare?*

Beh, di solito cerco consapevolmente di viaggiare in modo sostenibile, ma non sono certo un santo. Da qualche anno non ho più un'auto mia, ma posso usarla se necessario. Se un giorno avrò di nuovo una mia auto, spero che sia elettrica. Nella vita di tutti i giorni in città, però, non ho nemmeno bisogno dell'auto: andare in bicicletta è semplicemente più veloce, più comodo, più sano, più economico e più piacevole. Per i tragitti più lunghi, mi affido ai mezzi pubblici perché di solito sono più rilassanti. Ma soprattutto nei fine settimana uso anche l'auto.

Cosa posso consigliare a tutti: Provare qualcosa di nuovo. Nel fine settimana una gita riesce anche in autobus o in treno. Magari tra i vicini c'è qualcuno che fa un tragitto simile per andare al lavoro e ci si può accordare di andare insieme in auto. Lontano dalla vita di tutti i giorni, infatti, un viaggio in bicicletta è molto speciale: lungo il percorso si possono raccogliere molte impressioni diverse, si entra in contatto con la popolazione e le realtà locali e si percepiscono aspetti che semplicemente non si notano quando si passa in auto. Un viaggio in bicicletta è vita pura.

**Grazie per l'intervista.**

**Harald Reiterer** è il coordinatore del reparto „Green Mobility“, che ora ha sede presso STA - strutture Trasporto Alto Adige S.p.A.. Vive a Bolzano e si reca in ufficio ogni giorno in bicicletta. Negli ultimi anni ha viaggiato in treno per le sue vacanze estive sull'Adriatico. Alcuni dei suoi viaggi più belli sono stati quelli in bicicletta, ad esempio lungo la pista ciclabile del Danubio o da Trieste attraverso le isole croate fino a Spalato e Ancona. L'intervista è stata condotta da Franziska Mair, Comunità Comprensoriale Burgraviato.



## Starke Verstärkung gesucht!

Bewirb dich jetzt als Maurer, Vorarbeiter, Lehrling oder Hilfsarbeiter

MELDE DICH UNTER: 0473 443268



**Oberhofer  
Kuenz**

Immobilien & Bauunternehmen

## Die Fledermaus-Suiten sind bereit, die „Gäste“ können kommen!

### Startschuss für die Aktion „Fledermäuse, willkommen in Algund“

Nach drei Jahren „Planungsphase“ ist es endlich geschafft: Anfang August haben Bernhard Gruber vom Bauhof und die Marlinger Biologin Eva Ladurner im Rahmen der Aktion „Fledermäuse, willkommen in Algund“ zahlreiche Fledermauskästen an geeigneten Stellen in Algund aufgehängt. Das Projekt wurde von der Gemeinde Algund in Auftrag gegeben und wird über Umweltgelder finanziert. Ziel ist es, den geschützten und nützlichen Insektenjägern im Siedlungsraum mehr Versteckmöglichkeiten anzubieten und damit einen Beitrag zur Artenvielfalt zu leisten.

### Wohnungen für jeden Geschmack

Insgesamt sind es 37 Fledermauskästen, die im Gemeindegebiet von Algund verteilt wurden. 26 Stück hängen an öffentlichen Gebäuden oder im öffentlichen Grün, weitere 11 konnten in privaten Gärten oder an Privathäusern angebracht werden. Und weil die Tiere je nach Art unterschiedliche Vorlieben in Sachen Schlafplatz haben, werden entsprechend verschiedene Kastentypen angeboten: Rundkästen für die Baumhöhlenbewohner, Flachkästen für die Spaltenbewohner unter den Fledermäusen. Die Algunder müssen allerdings ein wenig geduldig sein: Fledermäuse brauchen einiges an Zeit, bis sie neue Quartiere annehmen und für gut befinden.

### Werbung für die Fledermäuse

Jetzt, da alles für die Tiere bereit ist, soll auch die Bevölkerung von Algund auf die neuen Nachbarn eingestimmt werden. So werden von Eva Ladurner im kommenden Schuljahr in der Grund- und Mittelschule Algund Vorträge zu den heimischen Fledermäusen angeboten. Auch sogenannte „bat nights“ stehen für den nächsten Sommer auf dem Plan, wo Interessierte bei einem Abendspaziergang mit Hilfe von Ultraschalldetektor und Wärmebildkamera mehr über die heimlichen Dorfbewohner und ihre Lebensgewohnheiten erfahren können.

### Im Angebot

Ein paar wenige Flachkästen warten noch auf ihre Bestimmung und werden für Privatpersonen auf Anfrage bei Eva Ladurner (Telefon 347/8228664) zur Verfügung gestellt. Interessierte Lehrer können sich gerne unter derselben Nummer für einen Vortrag in ihrer Schulklasse anmelden.

Damit heißt es jetzt also wirklich: Fledermäuse, willkommen in Algund!

Eva Ladurner



Die Flachkästen aus Holz, z.B. an der Süd-Fassade des Thalguterhauses, bieten den Spalten-Bewohnern unter den Fledermäusen Unterschlupf, also Arten, die sich gerne in Felsspalten oder aber in Spaltenquartieren außen an Gebäuden verstecken. Sie wurden von der Sozialgenossenschaft Albatros aus Meran in zwei verschiedenen Größen für die Aktion „Fledermäuse, willkommen in Algund“ gezimmert.



Die handelsüblichen Rundkästen, hier am Friedhof von Algund, sind besonders bei den Baumhöhlen-Bewohnern unter den Fledermäusen beliebt. Sie bestehen aus Holzbeton und sind dadurch sehr langlebig.



Besonders erfreulich ist die Bereitschaft von Privatpersonen, Fledermäuse auf ihrem Grundstück willkommen zu heißen: Bernhard Gruber und Georg Siller bei der Montage des neuen „Fledermaus-Hotels“ am alten Bienenhaus am Sillerhof.



Auch bei der Carabinieri-Station in Algund wurden zwei Flachkästen aufgehängt. Maresciallo Magg. Renzo Mason Menin freut sich auf das Einziehen der nützlichen „Untermieter“.



Ein herzliches Dankeschön geht an Bernhard Gruber vom Bauhof Algund, der mit viel Einsatz und Mühe die Kästen an ihrem Bestimmungsort angebracht hat.

## Werkstatt Algund: Suche nach Auftragsarbeit

Nachdem wir die ganze Zeit der Pandemie nichts von uns „hören gelassen“ haben, möchten wir in Zukunft wieder regelmäßig von uns und unserer Arbeit erzählen.

Wir, das ist eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen und psychischer Notlage mit Sitz in Algund, im Haus am Schwöllerpach. Wie der eine und andere Leser sich vielleicht erinnert, erledigen wir **verschiedene Serienarbeiten auf Auftrag** und gießen Kerzen. Leider ist uns eine Auftragsarbeit am Anfang dieses Jahres weggefallen.

„Dies ist nicht fein“ sagt Simon, „ich möchte wieder gerne eine neue Arbeit.“

Deshalb suchen wir, eine motivierte Gruppe mit 10 Klienten, nach einfachen Tätigkeiten und wenden uns mit diesem Artikel auch an die Leser des „alm“.

Sollte jemand sich angesprochen fühlen und an einer Zusammenarbeit mit uns interessiert sein, sind wir unter 0473 205 119 oder unter [wfb.algund@bzgbga.it](mailto:wfb.algund@bzgbga.it) zu erreichen.



## Dachstuhlbrand und Sanierung am Haas-Haus

Unser Haus wurde vom damaligen Haas-Bauern Leonhard Ladurner (1849 – 1919) eigenhändig erbaut. Es war bis 1996 bewohnt, bevor es über 20 Jahre lang in den Dornröschenschlaf fiel. Nach reichlicher Überlegung und dem gewissen Durchsetzungsvermögen haben wir uns entschlossen, das alte Haus wiederzubeleben und zu renovieren. Ursprünglich sollte das Gebäude abgerissen werden und einem Neubau weichen. Doch wir konnten dem Charme des alten Hauses aus der vorigen Jahrhundertwende nicht widerstehen. Gott sei Dank!

Schließlich begannen im Februar 2017 die Bau- und Restaurierungsarbeiten. Zwei Tage vor dem heiligen Abend 2017 konnten wir unser liebevoll restauriertes Heim beziehen. Leider fiel das Gebäude am 11.12.22 einem Dachstuhlbrand zum Opfer. Großer Dank gebührt sämtlichen Feuerwehren, die durch ihren schnellen, stundenlangen und engagierten Einsatz Schlimmeres verhindert haben. Ihr habt

großartige Arbeit geleistet! Danke dem Hotel „Das Mitterplarser“, das uns in dieser Nacht herzlichst aufgenommen und gepflegt hat. Bedanken möchten wir uns auch bei all jenen Firmen und deren Mitarbeitern, die an der Wiederherstellung mitgearbeitet haben:

- Zimmerei – Holzbau Parth Günther – Tschermes
- RTM- Bau Tumpfer Reinhard&Co. KG
- Südtirol Spenglerei Oberperfler Anton - Meran
- Malermeisterbetrieb Christianell Karl - Algund
- Kaminkehrer Thaler Hermann - Algund
- Elektro Lochmann Egon - Burgstall

Sie alle haben dazu beigetragen, dass unser geliebtes Haus wieder im neuen Glanz erstrahlt!

Einfach Danke an alle!

Familie Ladurner - Haas





## Aktuelle Kursangebote

### Berufliche Qualifikation für Barkeeper und Barkeeperinnen Neuer Lehrgang an der LBS Savoy Meran

An der Landesberufsschule für das **Gastgewerbe Savoy in Meran** kann künftig die Berufliche Qualifikation als **Barkeeper und Barkeeperin** erworben werden.

Die zukünftigen Barkeeper\*innen lernen in diesem neuen Lehrgang klassische, kombinierte und innovative Mixgetränke und Mischgetränke zuzubereiten, wobei sie auch innovative Cocktailrezepte und solche zur Aufwertung lokaler Produkte entwickeln. Bei der Zubereitung beziehen die Barkeeperin oder der Barkeeper Kunden mit ein und beraten sie hinsichtlich des Konsums der Getränke.

Nach Abschluss des Lehrgangs stellen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ihre Kompetenzen bei einer praktisch ausgerichteten Zertifizierungsprüfung unter Beweis. Wer diese Prüfung besteht, erhält ein Zertifikat, das über das so genannte EQF-Niveau auch in Italien und Europa lesbar ist. **Der Barkeeper / die Barkeeperin** scheint seit April 2023 im „Landesverzeichnis der Abschlusstitel des Berufsbildung und der Beruflichen Qualifikationen“ auf.

**Start:** Der Kurs in 3 Modulen beginnt am 15. Jänner 2024 und hat eine Dauer von 2 Monaten.

Referent\*innen aus dem In- und Ausland werden in ca. 150 Stunden ihr Know-How weitergeben und die Interessierten auf die Zertifizierungsprüfung vorbereiten.



Landesberufsschule für  
das Gastgewerbe **SAVOY**

Anmeldeschluss für den Lehrgang ist der **6. November 2023**.  
Anmeldung und Informationen auf [www.savoy.berufsschule.it/de/weiterbildung](http://www.savoy.berufsschule.it/de/weiterbildung)



# Kostenlose Rechtsberatung für Frauen

*Consulenza legale gratuita offerta alle donne*

Frauen befinden sich oftmals in schwierigen Situationen in der Familie oder mit dem Partner. Der Rechtsinformationsdienst, der vom Landesbeirat für Chancengleichheit für Frauen und dem Frauenbüro des Landes organisiert wird, bietet ihnen die Möglichkeit, sich vertraulich und kostenlos zu familien- und frauenspezifischen Rechtsfragen kostenlos beraten zu lassen.

Die Sprechstunden müssen vorgemerkt werden und finden jeden Dienstagnachmittag im Frauenbüro in Bozen sowie alle zwei Monate in Meran, Brixen, Bruneck und Neumarkt statt.

Anmeldungen und Fragen nimmt das Frauenbüro des Landes (Dantestraße 11, Bozen) unter 0471 416 971 oder [frauenbuero@provinz.bz.it](mailto:frauenbuero@provinz.bz.it) entgegen.

Per donne che si ritrovano in situazioni difficili in famiglia o nella relazione con il partner la provincia offre un servizio di consulenza legale gratuito. Il servizio consente alle donne di avvalersi di una prima consulenza su temi legati al diritto di famiglia e alle problematiche femminili e viene offerto dalla Commissione provinciale per le pari opportunità per le donne e dal Servizio donna della provincia. Le consulenze devono essere prenotate. In autunno il servizio viene offerto ogni martedì pomeriggio presso il Servizio donna a Bolzano e ogni due mesi anche a Merano, Bressanone, Brunico ed Egna.

Per prenotazioni e informazioni è possibile rivolgersi al Servizio donna (via Dante 11, a Bolzano) al numero di tel. 0471 416 971 oppure [serviziodonna@provincia.bz.it](mailto:serviziodonna@provincia.bz.it).

Landesbeirat  
für Chancengleichheit  
Frauenbüro



Commissione  
provinciale pari opportunità  
Servizio donna

## Kostenloser Rechtsinformations- dienst



## Rechtliche Unterstützung für Frauen



PR-INFO ALPERIA

# Das Ende des geschützten Strommarktes. Was kann ich tun?

**Anfang 2024 wird es den geschützten Markt nicht mehr geben.  
Das können die betroffenen Kunden tun.**

Nun ist es offiziell: Anfang 2024 wird es den geschützten Markt nicht mehr geben, das heißt, den Stromversorgungsdienst, bei dem die wirtschaftlichen Bedingungen der Stromangebote von der ARERA (staatliche Aufsichtsbehörde für Energie, Netze und Umwelt) festgelegt werden.

Viele Südtirolerinnen und Südtiroler sind durch diese Nachricht beunruhigt, wissen nicht genau, was das bedeutet und was sie tun sollen. Viele, die ihren Energielieferanten nie gewechselt haben, wissen meist auch nicht, dass sie sich auf dem geschützten Markt befinden und folglich, dass sie betroffen sind. Und es gibt diejenigen, die angesichts der Tatsache, dass seit Jahren vom Ende des geschützten Strommarktes gesprochen wurde, ohne dass etwas passiert, nicht daran glauben. Sie ziehen es vor abzuwarten, ohne zu verstehen, dass sie jetzt handeln sollten.

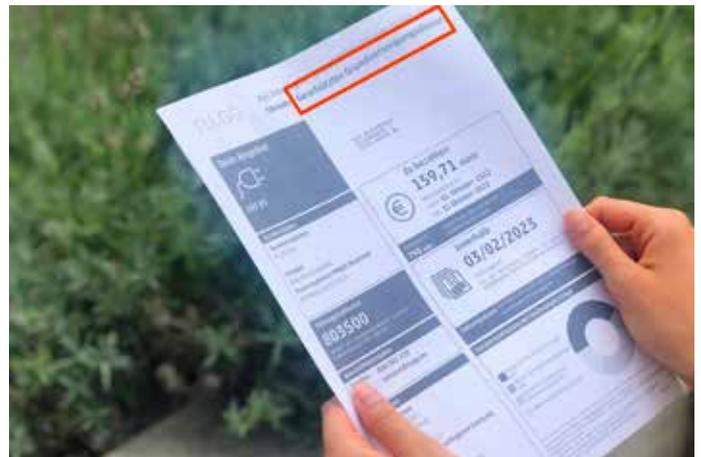
Es steht jedoch fest: Der geschützte Strommarkt wird Anfang 2024 auslaufen.

## **Was geschieht mit den Kunden, die sich derzeit auf dem geschützten Markt befinden?**

All jene, die mit ihrer Stromlieferung auf dem geschützten Strommarkt sind und sich nicht rechtzeitig für einen Anbieter auf dem freien Markt entscheiden, werden über ein italienweites Versteigerungssystem einem Lieferanten zugewiesen. Die Weiterführung der Versorgung wird auf diese Weise zwar gewährleistet, doch da die Ausschreibung auf rein wirtschaftlichen Kriterien beruht, muss der neue Stromversorger nicht garantieren, dass es **Kundenbüros vor Ort gibt oder dass die Kunden ihre Rechnungen oder Mitteilungen auch in deutscher Sprache erhalten.**

## **Was kann man tun, um zu verhindern, dass der Lieferpunkt versteigert wird?**

Um die Unsicherheit eines von Amts wegen „zugewiesenen“ Anbieters zu vermeiden, besteht die einzige Lösung darin, rechtzeitig einen vertrauenswürdigen Lieferanten auf dem freien Markt zu wählen. Der Zeitrahmen ist jedoch eng gesteckt: **Die Versteigerung wird bis Ende 2023 ausgeschrieben und vergeben.**



Der geschützte Stromversorgungsdienst wird derzeit in Südtirol von diversen Anbietern, wie z.B. TU.GG, verwaltet.

## **Woran erkennt man, ob sich die eigene Stromlieferung auf dem geschützten Markt befindet?**

Zu prüfen, ob man sich auf dem geschützten Strommarkt befindet, ist einfach: Wenn die Worte „Geschützter Grundversorgungsdienst“ auf der Rechnung angeführt sind, bedeutet dies, dass der Lieferpunkt zu denen gehört, die versteigert werden.

Wie immer, wenn große „Ereignisse“ einen großen Teil der Bevölkerung betreffen, steht Alperia Südtirol zur Seite. Wenn Sie wissen möchten, ob Sie zu den Kunden gehören, dessen Stromlieferung abgetreten wird, **kommen Sie mit einer aktuellen Stromrechnung in einen der Alperia Energy Points in Meran oder Algund (Algo).** Dort erhalten Sie auch Informationen über alle möglichen Lösungen.

Wir sind für Sie da!  
[www.alperia.eu/stores](http://www.alperia.eu/stores)

## Krankentransporte:

Neue Vormerkungszeiten aufgrund hoher Auslastung

*Trasporto infermi: Nuovi tempi di prenotazione a causa dell'elevato carico di impegno*



Zwischen Montag und Freitag arbeiten das Weiße und Rote Kreuz täglich Hunderte Krankentransporte ab. Dabei werden täglich bis zu 1.000 Vormerkungen von der Einsatzzentrale angenommen und anschließend disponiert. Die Tendenz ist seit Jahren steigend, wodurch auch Wartezeiten eintreten. Um hier entgegenzuwirken, rufen das Weiße und Rote Kreuz zu einer rechtzeitigen Vormerkung der Krankentransporte auf.

„Die Krankentransporte haben in den vergangenen Jahren stark zugenommen, und aufgrund der Schwerpunktkrankenhäuser sind die Fahrten zum Teil viel länger als früher“, erklärt Ivo Bonamico, der Direktor des Weißen Kreuzes.

Das Weiße Kreuz wirkt mit einer Aufstockung des Fuhrparks und des Personals der starken Zunahme an Fahrten entgegen, noch viel wichtiger ist jedoch die frühzeitige Vormerkung der benötigten Fahrten durch Patienten und Angehörige. **Deshalb appelliert das Weiße Kreuz an die Bevölkerung geplante Krankentransporte bis spätestens am Vortag innerhalb 17 Uhr vorzumerken.** Falls ein Feiertag dazwischen liegt, müssen die Fahrten bis spätestens am Tag vor dem Feiertag bis 17 Uhr angemeldet werden.

„Unsere Einsatzzentrale ist zwar rund um die Uhr erreichbar, allerdings sollten kurzfristige Anfragen ausschließlich für unvorhergesehen Transporte wie etwa Entlassungen von der Notaufnahme genutzt werden“, bestätigt Michael Bamhackl, der Leiter der Einsatzzentrale im Weißen Kreuz. Die Fahrten zu geplanten Visiten oder Nachsorgeuntersuchungen stehen in der Regel bereits einige Monate im Voraus fest und können frühzeitig in der Einsatzzentrale vorgemerkt werden.

Aber auch bei bester Planung kann es zu Wartezeiten bei den Rückfahrten kommen. Hier wird aber an das Verständnis der Personen appelliert. Dringend abzusehen ist hingegen über die einheitliche Notrufnummer 112 zu einem Krankentransport zu kommen. Der Notruf ist nur für die Abwicklung von lebensbedrohlichen Notfällen vorgesehen und nicht für planbare Krankentransporte.

**Wie werden Krankentransporte vorgemerkt?** Erreichbar ist die Einsatzzentrale über mehrere Kanäle: telefonisch unter Tel. 0471 444 444, per Fax: 0471 444 370 oder über E-Mail: [vormerkungen@wk-cb.bz.it](mailto:vormerkungen@wk-cb.bz.it).

Tra il lunedì e il venerdì, la Croce Bianca e la Croce Rossa gestiscono ogni giorno centinaia di trasporti di pazienti. Ogni giorno la centrale operativa accetta ed effettua fino a 1.000 prenotazioni. La tendenza è da anni in aumento, con conseguente aumento dei tempi di attesa. Per contrastare questo fenomeno, la Croce Bianca e la Croce Rossa chiedono che le prenotazioni dei trasporti in ambulanza siano fatte in modo tempestivo.

„I trasporti di infermi in ambulanza sono aumentati notevolmente negli ultimi anni e, a causa della focalizzazione degli ospedali, i viaggi sono a volte molto più lunghi di prima“, spiega Ivo Bonamico, direttore della Croce Bianca.

La Croce Bianca sta contrastando il forte aumento dei viaggi aumentando la flotta delle ambulanze e anche il personale, ma è ancora più importante che pazienti e parenti prenotino in anticipo i trasporti di cui hanno bisogno. **Per questo motivo, la Croce Bianca invita la popolazione a prenotare i trasporti in ambulanza entro le ore 17.00 del giorno precedente. Se nel mezzo vi è un giorno festivo, i viaggi devono essere registrati entro le 17.00 del giorno precedente il giorno festivo.**

„La nostra centrale operativa è disponibile 24 ore su 24, ma le richieste con breve preavviso dovrebbero essere utilizzate solo per trasporti imprevisti come le dimissioni dal pronto soccorso“, conferma Michael Bamhackl, responsabile della centrale operativa della Croce Bianca. I viaggi per visite programmate o esami di follow-up sono solitamente programmati con diversi mesi di anticipo e possono essere prenotati in anticipo presso la centrale operativa.

Tuttavia, anche con la migliore pianificazione, possono esserci tempi di attesa per i viaggi di ritorno. In questo caso, però, la Croce Bianca fa appello alla comprensione degli interessati e segnala inoltre che non è possibile chiamare il numero unico di emergenza 112 per ottenere un trasporto infermi. Il numero di emergenza è destinato solo a gestire le emergenze e non i trasporti programmati.

**Come si prenotano i trasporti di pazienti?** La centrale di emergenza può essere contattata attraverso diversi canali: per telefono: 0471 444 444, per fax: 0471 444 370 o per e-mail: [prenotazioni@wk-cb.bz.it](mailto:prenotazioni@wk-cb.bz.it).



# Algunder Musikwerkstatt

Von Montag, den 31.7. bis Freitag, den 4.8. hat im neuen Studio für Elektronische Musik im Algunder Vereinshaus „Peter Thalgueter“ heuer zum zehnten Mal die Sommer-Musikwerkstatt stattgefunden, an der etwa zehn Kinder im Alter zwischen 8 und 13 Jahren teilgenommen haben.

Im Laufe dieser Woche wurde ein Hörspiel mit eigener Geschichte und dazu erfundener Musik zusammengestellt. Die Teilnehmer bestimmten gemeinsam das Thema des Stückes (eine symbolische Tiergeschichte) und die Art der Musik (experimentelle Improvisation mit elektronischen Effekten). Es wurde auch unter der Leitung der jeweiligen Teilnehmer improvisiert und Werke aus dem Repertoire der Neuen Musik des 20. Jahrhunderts angehört.

Am letzten Tag der Werkstatt waren Eltern und Freunde mit dem Hörspiel und mit den Performances der Teilnehmer sehr zufrieden. Heuer gab es außerdem eine interessante Neuigkeit: Nicht nur Algunder, sondern auch Kinder vom Nonsberg, von Prof. Roberto Cavosi begleitet, waren dabei.

Die Musikwerkstatt hat sich deswegen durch einen regen Austausch gekennzeichnet, der die Sprachen (Deutsch und Italienisch), die Ideen über die Musik und gemeinsames Spielen und Kennenlernen betraf. Die neuen Freunde aus dem Trentino werden oft auch im



Laufe des nächsten Schuljahres am Samstag über den Gampenpass fahren, um mit den Algundern eine neue gemeinsame musikalische Welt zu gestalten.

Natürlich sind auch neue Freunde aus Algund und von überall her immer herzlich willkommen.

Infos und Anmeldungen (kostenlos) bei Carlo Benzi (340 42 13 822 oder E-Mail: [carlobenzi@gmail.com](mailto:carlobenzi@gmail.com))



## Jahrgang 1963 - Lasst uns feiern!

**Wann?**

**Am Samstag, 18. November 2023**

**Wo?**

Besichtigung der Kellerei Algund mit Führung und Verkostung.

Anschließend können wir bei einem gemütlichen Abendessen die letzten 60 Jahre Revue passieren lassen...

Sei auch DU dabei und melde dich für nähere Infos und Anmeldung bei Waltraud Holzner (Tel. 340 63 00 395 [waltraud.holzner63@gmail.com](mailto:waltraud.holzner63@gmail.com)) oder Martina Gamper (Tel. 349 44 17 026)!

**Bitte den Jahrgangskolleg\*innen weitersagen!**

**Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!**

## Seniorenheim Algund

### Lavendelfest im Seniorenheim Algund

Nach dreijähriger Zwangspause lud das Seniorenheim Algund am letzten Wochenende wieder zum traditionellen Lavendelfest, dem Fest der Begegnung und des Dankes für alle Unterstützenden im Jahreskreis ein.

„Dieses Fest“, betonte auch Seniorenheimpräsidentin Martina Ladurner, „ist ein Fest der Begegnung und ein Fest des Dankes.“ Der Dank geht an die Algunder Vereine, die Musikgruppen, Institutionen, den Algunder Schulsprengel und Kindergarten, die Gemeindeverwaltung, die Sponsoren, die privaten Sachspender und die freiwilligen Helfer, welche im Laufe des Jahres einen wertvollen Beitrag zum Wohle der Heimbewohnerinnen und Heimbewohner geleistet haben. Das letzte Mal wurde das Fest im Jahr 2019 abgehalten und musste aufgrund der Pandemie nun für mehrere Jahre ausgesetzt werden. Umso größer war die Freude, heuer wieder einladen zu dürfen und zusammen feiern zu können. Die Musiker „Theo & Norbert“ unterhielten die rund 150 Gäste und sorgten für eine angenehme Stimmung.

Unter den Gästen durften von der Gemeinde Algund Bürgermeister Ulrich Gamper, Vizebürgermeisterin Alexandra Ganner sowie die Referenten Waltraud Holzner Klotz, Elisabeth Wolf Cianetti und Johann Gamper begrüßt werden. In den Reihen der Geladenen fanden sich auch Pfarrer Sepp Wieser, der Kommandant der Carabinieri Station von Algund Maresciallo Maggiore Renzo Mason Menin, Obmannstellvertreterin der Raiffeisenkasse Algund Eva Pramstrahler und Verwaltungsratsmitglied Peppi Haller, die Direktorin des Schulsprengels Algund Carlotta Ranigler sowie die Verwaltungsräte des Seniorenheimes Algund Erika Kuppelwieser und Norbert Rechenmacher.

Mit Grillspezialitäten, hausgemachten Süßspeisen und Krapfen verwöhnte das Küchenteam des Seniorenheimes unter der Leitung von Küchenleiterin Monika die Heimbewohner, deren Zu- und Angehörige und die zahlreichen Gäste. Das Personal des Heimes bewirtete zusammen mit der freiwilligen Helferin Anni Greif die Geladenen. Dank der Sachspenden der Metzgerei von Pföstl, der Algunder Sennerei, der Bäckerei Tauber, sowie der Firmen Fruma und Wörmle konnte das Menü um einige Köstlichkeiten erweitert werden. Insgesamt kann das Seniorenheim Algund auf 20 Vereine und Gruppen zählen, die für besondere Momente im Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner sorgen, auf 11 Freiwillige, die ihre Zeit schenken und auf 20 langjährige Sachspender, die immer wieder vor allem Obst und Gemüse der Saison vorbeibringen.

„Danke für eure wertvollen Beiträge im Jahreslauf“, unterstrich Martina Ladurner in ihrer Abschlussrede. Ein besonderer Dank ging an die Mitarbeitenden des Seniorenheimes für ihren engagierten Einsatz, die gute Zusammenarbeit und die zahlreichen Ideen, die das Lavendelfest immer wieder zu einem schönen und unvergesslichen Tag der Begegnung machen.



Für das Fest wurde von Heimbewohnern zusammen mit den Mitarbeitern viel vorbereitet: Kräutersalz, sowie...



...Lavendelsäckchen und weitere Handarbeiten wurden präsentiert und konnten mitgenommen werden.





v.l.n.r. Pepi Haller, Erika Kuppelwieser, Alexandra Ganner, Direktorin Martina Breitenberger, Norbert Rechenmacher, Pfarrer Sepp Wieser, Eva Pramstrahler, Ulrich Gamper, Renzo Mason Menin, Präsidentin Martina Ladurner, Musiker Theo Giovanetti





Das Team des Seniorenheims Algrund und Präsidentin Martina Ladurner

## Dank für langjährige Mitarbeit

Irene Schwarz trat vor kurzem nach 40 Dienstjahren im Seniorenheim Algrund in den Ruhestand. Mit nur 17 Jahren hatte sie ihre erste Arbeitsstelle im „alten“ Heim am Schwellenbach im Alten Dorf angetreten. Nach 40 Jahren und zwei Monaten Einsatz im Seniorenheim Algrund wurde Irene Schwarz nun in den Ruhestand versetzt. Zahlreiche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, sowie der Pflegedienstleiter, die Direktorin und die Präsidentin des Seniorenheimes verabschiedeten Irene Schwarz im Rahmen einer gemütlichen Feier.

„Wir alle kennen und schätzen Irene als freundliche und immer gut gelaunte Kollegin, die nichts und niemand aus der Ruhe bringen konnte. Für die über vier Jahrzehnte, in denen sie uns anfangs als Stockmädchen und anschließend als Sozialhilfekraft in der Pflege der Heimgäste tatkräftig unterstützt hat, möchten wir uns von Herzen bedanken,“ sagte Direktorin Martina Breitenberger.

Seniorenheimpräsidentin Martina Ladurner dankte Irene Schwarz ebenfalls für ihren langjährigen loyalen Einsatz und wünschte ihr für ihren neuen Lebensabschnitt das Beste und vor allem Zufriedenheit und Gesundheit.



v.l.n.r. Pflegedienstleiter Stefan Oliva, Direktorin Martina Breitenberger, Irene Schwarz und Präsidentin Martina Ladurner



# Der Essigbaum

*Rhus typhina* L.

Wegen der schmucken und fein geschlitzten Blätter, die im Herbst zudem farbenfroh gefärbt sind und auch wegen der karminroten, kolbenartigen Fruchtstände ist der Essigbaum zu einem gerne gepflanzten Gartengehölz geworden. Er stellt keine Ansprüche an den Boden und ist stadtklimafest.

Beheimatet ist der Essigbaum in den Laubwäldern Nordamerikas; seit Mitte des 17. Jhs. wurde er europaweit als Zierpflanze in Gärten und Parks eingeführt und ist von dort oft verwildert. Er ist ein Ausläufer treibender und sich dementsprechend stark ausbreitender Neophyt, der durch dichte Bestände die einheimische Flora verdrängen kann (invasiver Neophyt); er unterliegt deshalb z.B. in der Schweiz dem Pflanzverbot. Der deutsche Name Essigbaum bezieht sich wohl auf den sauren Saft der Früchte, der nach Essig schmeckt. Der Baum gehört zur Familie der Sumachgewächse (Anacardiaceae).

Der Essigbaum ist bei uns ein höchstens 5 m hoher Strauch oder mehrstämmiger kleiner Baum mit kräftigen jungen Trieben und locker verzweigten, aufsteigenden Ästen. Er treibt unterirdische Ausläufer und kann dickichtartige Kolonien bilden. Er wird auch Hirschkolben-Sumach genannt wegen der jungen Triebe, die samtig behaart sind und an ein Hirschgeweih im Bast erinnern. Diese enthalten ein orange-braunes Mark und weißen Milchsaft, der bei Verletzung austritt und an der Luft schwarz wird. Die wechselständigen Blätter sind bis 50 cm lang, unpaarig gefiedert und dicht behaart. Die 11-31 Fiederblättchen sind länglich-lanzettlich, lang zugespitzt und am Rande ungleichmäßig gesägt, oberseits satt grün, unterseits graugrün bis weißlich. Die Blättchen der forma „dissecta“ sind fast farnartig zerteilt.

Prächtig ist die Herbstfärbung von gelb über orange bis scharlachrot. Die zweihäusigen Blüten (es gibt männliche und weibliche Pflanzen) sitzen in endständigen, rispigen Blütenständen; im Juni-Juli öffnen sich die gelbgrünen männlichen, meist wenig später die rötlichen weiblichen Blüten. Die Früchte sind scharlachrot filzig behaart und sitzen in kolbenartigen Fruchtständen, die auch im Winter am Baum bleiben. Die Früchte schmecken sauer und sind reich an Vitamin C; sie wurden in Amerika zur Herstellung eines Erfrischungsgetränkes verwendet. Die Rinde des Stammes und der Wurzeln sowie die Blätter weisen einen hohen Gehalt von Gerbstoffen auf und werden zum Gerben von Leder verwendet.

Die gerbstoffreichen Blätter des Gerber-Sumach (*Rhus coriaria* L.) eignen sich besonders zu diesem Zweck. Auch die Früchte dieses Gehölzes, das im östlichen Mittelmeerraum (Türkei), aber auch in Sizilien und Spanien wächst, sind in der Küche der südeuropäischen Länder („Gewürz-Sumach“, „Sizilianischer Sumach“) und Vorderasiens schon seit uralten Zeiten als säuerliches Gewürz Sumak beliebt.

Wilhelm Mair



Der Essigbaum in herbstlicher Verfärbung



Der männliche Blütenstand

Der weibliche Blütenstand

## Thalguterhaus – Aufwertung für das Haus

### *Casa Thalguter - modernamento della casa*

Es freut uns sehr, dass wir für das Jahr 2023 einige neue Anschaffungen für das Thalguterhaus vornehmen konnten. Es wurde einiges getan, dadurch konnten wir besondere Verbesserungen für das Haus erzielen, die das Thalguterhaus zu einem noch angenehmeren Ort machen und dem Haus neuen Glanz verleihen:

- Durch die Erneuerung von hochwertigen Vorhängen in den verschiedenen Sälen wurde dem Thalguterhaus eine elegante Note verliehen. Die neuen Vorhänge haben das Erscheinungsbild der Säle deutlich verbessert und eine gemütliche Atmosphäre geschaffen. Die Säle wirken jetzt noch einladender und stilvoller.

Siamo molto lieti di annunciare che siamo riusciti a fare alcuni nuovi acquisti per la Casa Thalguter per l'anno 2023. Sono stati fatti molti lavori che ci hanno permesso di apportare particolari miglioramenti alla casa. Questi cambiamenti rendono la Casa Thalguter un luogo ancora più piacevole da visitare dando ad essa un nuovo splendore:

- La Casa Thalguter ha ricevuto un tocco di eleganza grazie al rinnovo delle tende di alta qualità nelle varie sale. Le nuove tende hanno migliorato notevolmente l'aspetto delle sale e creato un'atmosfera accogliente. Le sale ora sono ancora più invitanti ed eleganti.



- Auch der Austausch des Bühnenvorhangs im Raiffeisensaal wurde vorgenommen. Die hervorragende Qualität dieses Vorhangs machen ihn zu einem Blickfang und verleihen Veranstaltungen eine besondere Note. Ein besonderer Dank geht an die Raiffeisenkasse Algund für die finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung des neuen Bühnenvorhangs im Raiffeisensaal.

- Der Außenbereich des Raiffeisensaales wurden mit einer neuen Markise ausgestattet und der Stoff der bereits bestehenden Markise im Bürgersaal wurde ausgetauscht. Die Markisen bieten jetzt nicht nur Schutz vor der Sonne, sondern haben auch den Außenbereich attraktiver gestaltet. Unsere Gäste können sich nun auch im Außenbereich wohlfühlen.

- In den Toiletten wurden neue Seifen- und Handtuchspender, sowie Toilettenpapierrollen installiert, damit können wir eine bessere Hygiene gewährleisten. Unsere Besucher solle sich rundum wohl und sicher fühlen.

- Neue Ausstellungswände ermöglichen es nun, Kunst und Bilder in all Ihrer Pracht und Vielfalt zu präsentieren und optimal zur Geltung zu bringen. Unsere bevorstehenden Ausstellungen werden von dieser neuen Verbesserung stark profitieren.

- Anche la tenda principale della sala Raiffeisen è stata sostituita. L'eccellente qualità di questo sipario lo rende un'attrazione per gli occhi e dà un tocco speciale agli eventi. Un ringraziamento speciale va alla Cassa Rurale di Lagundo per il suo sostegno finanziario all'acquisto del nuovo sipario principale della sala Raiffeisen.

- L'area esterna della sala Raiffeisen è stata dotata di una nuova tenda e il tessuto della tenda già esistente nella sala Civica è stato sostituito. Le tende da sole ora non solo proteggono dal sole, ma hanno anche reso l'area esterna più attraente. Anche i nostri ospiti possono ora sentirsi a proprio agio all'aperto.

- Nelle aree dei servizi igienici sono stati installati nuovi dispenser di sapone e asciugamani, nonché rotoli di carta igienica, che ci consentono di garantire una maggiore igiene. I nostri visitatori devono sentirsi completamente a proprio agio e al sicuro.

- Le nuove pareti espositive consentono di presentare l'arte e i dipinti in tutto il loro splendore e la loro unicità e ci permettono di dar loro la migliore visibilità. Le nostre prossime mostre trarranno grande beneficio da questo miglioramento messo in atto.

- I contatori dell'acqua calda sono stati aggiornati con modelli all'avanguardia; i contatori sono stati un investimento sensato perché aiutano

- Die Warmwasserzähler wurden auf modernste Modelle umgerüstet, die Zähler waren eine vernünftige Investition, da sie dabei helfen, den Wasserverbrauch besser zu kontrollieren und wir somit Kosten sparen können. Zudem sind sie umweltfreundlich, da sie Bewusstsein für den Wasserverbrauch schaffen, so können auch wir unseren Beitrag zum Wassersparen leisten und bewusster mit unseren Ressourcen umgehen.

- Die Klimaanlage wurde gereinigt: Um unseren Besuchern und Mitarbeitern ein angenehmes Raumklima zu gewährleisten, wurde die Klimaanlage im Thalguterhaus einer gründlichen Reinigung unterzogen. Dadurch können wir sicherstellen, dass auch in den heißesten Monaten des Jahres ein frischer Luftstrom durch die Räumlichkeiten strömt und für ein angenehmes Raumklima sorgt.

- Die Terrassen auf der Vor- und Rückseite der Steinachbühne wurden umfassend isoliert und neu verfließt, wir müssen uns jetzt vor unangenehme Wettereinflüsse keine Sorgen mehr machen. Auch das Erscheinungsbild vor und hinter der Steinachbühne wurde so deutlich verbessert.

- Die Sicherheit hat oberste Priorität, deshalb wurden im Raiffeisensaal umfangreiche statische Verbesserungen vorgenommen. Durch diese Maßnahmen stellen wir sicher, dass Veranstaltungen und Aufführungen in einem stabilen und sicheren Umfeld stattfinden können. Wir streben stets nach Verbesserung um das Thalguterhaus für alle Vereine, Dorfbewohner und Außenstehende so komfortabel und angenehm wie möglich zu machen. Jeder soll sich im Haus wohlfühlen und von den Verbesserungen profitieren.

Wir freuen uns auf weiterhin viele Veranstaltungen im Haus!

a kontrollare meglio il consumo di acqua, facendoci risparmiare sugli eventuali costi. Aiutandoci a controllare meglio il consumo d'acqua, i nuovi contatori sono anche rispettosi dell'ambiente perché generano maggiore consapevolezza sul consumo d'acqua.

- L'impianto di condizionamento è stato pulito: per garantire un clima interno più piacevole per i nostri visitatori ed il personale, l'impianto di climatizzazione della casa Thalguter è stato sottoposto a un'accurata azione di pulizia. Ciò ci permette di garantire che anche nei mesi più caldi dell'anno un flusso d'aria fresca attraversi i locali e garantisca un clima interno piacevole.

- Le terrazze sul fronte e sul retro della Filodrammatica Steinach sono state ampiamente isolate e piastrelate di recente: ora non dobbiamo più preoccuparci delle intemperie. Anche l'aspetto sul davanti e sul retro della Filodrammatica Steinach è stato notevolmente migliorato.

- La sicurezza è una priorità assoluta, per questo sono stati apportati ampi cambiamenti strutturali alla sala Raiffeisen. Grazie a queste misure garantiamo che eventi e spettacoli possano svolgersi in un ambiente stabile e sicuro.

Siamo sempre alla ricerca di miglioramenti per rendere la Casa Thalguter il luogo più confortevole e piacevole possibile per tutte le associazioni, gli abitanti del villaggio ed i visitatori esterni.

Tutti devono sentirsi a proprio agio nella casa e beneficiare di tali miglioramenti.

Non vediamo l'ora di organizzare molti altri eventi nella casa!

# Komm steig ein!

Bewirb dich jetzt!  
[sasabz.it/steig-ein](https://sasabz.it/steig-ein)

Gestalte als Busfahrer:in mit  
uns die Mobilität der Zukunft.  
Auch in Teilzeit möglich!

Wir bewegen Südtirol.

sasa ist das größte Nahverkehrsunternehmen in Südtirol.  
Als öffentlicher Betrieb stehen wir im Dienst von allen.  
Jobs bei sasa sind sicher, sinnvoll und klimafreundlich.

**sasa** 

AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL  
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE  
PROVINZIA AUTONOMA DE BULSAN SÜDTIROL

# Patroziniumsfest in der neu restaurierten Alten Pfarrkirche St. Hippolyt und Erhard

Am 13. August 2023, genau zum Patrozinium, war es endlich soweit – der Abschluss der Renovierung der Alten Pfarrkirche konnte nach langer Vorbereitungszeit und intensiven Arbeiten gefeiert werden. Pfarrer Josef Wieser, der dem Festgottesdienst vorstand, konnte an diesem besonderen Tag mit grosser Freude viele Algunder und zahlreiche Gäste begrüßen. Der Pfarrchor mit Orchester, der die musikalische Gestaltung innehatte, leitete am Ende des Gottesdienstes mit dem Werk von F. Händel "Dank sei dir Herr" musikalisch zum großen Dank über.

Norbert Rechenmacher, Pfarrverwalter, informierte kurz über die Renovierungsarbeiten der Kirche. Er bedankte sich besonders beim Renovierungskomitee, den Handwerkern, dem Landesdenkmalamt, Pfarrer Sepp für das Vertrauen, dem Bauamt der Gemeinde Algund, der dörflicher freiwilligen Feuerwehr, den Anrainern für die Geduld bei der Lärm- und Verkehrsbelastung. Dank intensiver Arbeit und konstantem Zusammenhalt ist es gelungen, die Arbeiten rechtzeitig zum Patroziniumsfest abzuschließen. Erwähnt sei auch, daß all dies ohne den großzügigen Nachlass von Frau Marianna Brunner nicht möglich gewesen wäre. Sein letzter größter Dank galt dem Herrgott für die schützende Hand über die Arbeiter.

Passend zu diesem Anlass wurde auch unserer langjährigen und treuen Messnerin Luise Christanell, welche in Begleitung Ihrer Familie den Gottesdienst mitgefeiert hat, zum 35. Mesnerjubiläum gratuliert. Stellvertretend für die Pfarrei gratulierte ihr Lisi Mayrhofer und bedankte sich für ihren langjährigen Einsatz. Ihre Priorität galt immer der Alten Pfarrkirche, die in diesen vielen Jahren ihr zweites Zuhause geworden ist. Sie hat Ihren Dienst stets zuverlässig und mit großer Freude verrichtet, solange es ihre Gesundheit zugelassen hat. Als Zeichen des Dankes wurde der Jubilarin ein Blumenstrauß und eine Kerze, gestaltet von Frau Karin Siller, überreicht. Der Gratulation schlossen sich Vertreter der Mesnervereinigung an, die dafür nach Algund gekommen waren.

Hans Siller, Vorsitzender des Renovierungskomitees, hob besonders den unermüdlichen Einsatz von Norbert Rechenmacher hervor und sprach ihm ein großes Vergelt's Gott aus.

Mit dem feierlichen eucharistischen Segen schloss der Gottesdienst. Im Anschluß an diesen besonderen Gottesdienst haben die Algunder Bäuerinnen und die Katholische Frauenbewegung für alle Teilnehmer zu einem großzügigen Umtrunk mit erlesenen Köstlichkeiten geladen. Das flüssige "Geistige" dazu haben einige Dörflicher Bauern beige-steuert. Allen Beteiligten an dieser Stelle noch einmal ein ganz großes Danke!

Den Abschluss dieses Festtages bildete am Abend das wunderbare Konzert "Vitalität und Lebensfreude im Spiegel europäischer Barockmusik" mit dem Tiroler Ensemble für alte Musik "vita & anima".

Allen Mitwirkenden und Teilnehmern sei hiermit noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott für dieses stimmige Fest unserer Pfarrgemeinde ausgesprochen.



Luise Christanell - die Alte Pfarrkirche ist ihr zum zweiten Zuhause geworden, deswegen wurde ihr hier zum 35jährigen Mesnerjubiläum gratuliert



Vertreter der Mesnervereinigung gratulieren Luise



Nach den Restaurierungsarbeiten erstrahlt die Alte Pfarrkirche in neuem Glanz



Mit dem Festgottesdienst zum Patrozinium wurde das Ende der Restaurierungsarbeiten gefeiert



Ein großes Danke den Bäurinnen und der Kath. Frauenbewegung von Algund



Bei einem guten Glasl und mit besonderen Köstlichkeiten war nach dem Gottesdienst Zeit für einen Ratscher und gemütlichen Zusammensein.

## Pfarrchor Algund

Nach der feierlichen Mitgestaltung des Fronleichnamfestes am 11 Juni hat der Pfarrchor eine kurze Pause eingelegt. Doch bereits am 1. Juli hat er wieder das Patroziniumsfest in der Kirche von Plars zum Hl. Ulrich mitgestaltet. Im Anschluss gab es einen Umtrunk vor dem Kirchlein und der Pfarrchor wurde später zum bereits traditionellen Abendessen beim Schnalshuber eingeladen. Besonders solche gemütliche Treffen stärken die Gemeinschaft einer Gruppe auf eine ganz besondere Weise.

Am 13. August konnte die Restaurierung der Alten Pfarrkirche fast abgeschlossen werden und am Patroziniumsfest des Hl. Hippolyt und Erhard wurde dafür feierlich gedankt. Natürlich durfte auch der Pfarrchor mit Orchester und Organist Carlo nicht fehlen. Nach vier Jahren Pause war dies ein ganz besonderes Erlebnis. Vor allem das Abschlusslied „Dank sei dir Herr“ hat berührt. Im Anschluss gab es für alle im Friedhofsgarten einen großzügigen Umtrunk mit Buffet, das von den Algunder Bäuerinnen und der Katholischen Frauenbewegung zubereitet wurde.

Voller Vorfreude blickt der Pfarrchor nun auf den Herbst, wo er seine Tätigkeit wieder regelmäßig aufnimmt. Ab dem 14. September trifft er sich zu den wöchentlichen Proben im Probelokal des Thalgueterhauses.

Der Pfarrchor freut sich auch neue Gesichter in der Chorgemeinschaft begrüßen zu können.

Vielleicht hast gerade **DU** Lust dabei zu sein und mitzusingen.  
Anmeldung beim Chorobmann Luis: 347 546 27 85



# Der neue Firmweg in der Seelsorgeeinheit Algund

für die Pfarreien: Algund, Marling, Partschins, Rabland, Plaus

**Achtung Terminänderung  
der Informationsabende:**  
am Donnerstag, 21. Sep. 23 in Rabland  
(für Rabland, Partschins, Plaus)  
am Donnerstag, 28. Sep. 23 in Marling  
(für Algund und Marling)

Die Firmung wird in Zukunft (wie in den Rahmenrichtlinien der Diözese vorgesehen) auch in der Seelsorgeeinheit Algund an diejenigen Jugendlichen gespendet, die am Tag der Firmung 16 Jahre alt sind und die sich mindestens ein Jahr auf die Firmung vorbereitet haben. Damit sich diese Jugendlichen leichter tun, sich selbstbewusst und eigenständig dafür entscheiden zu können, bietet die Seelsorgeeinheit Algund einen zweiteiligen Vorbereitungsweg hin zur Feier der Firmung an:

## 1. Teil der Vorbereitung: „CheckIn zur Firmung“

Im ersten Teil der Firmvorbereitung geht es darum, den christlichen Glauben zu vertiefen und mit dem eigenen Leben zu verbinden! Dies soll durch die Teilnahme an einem dreijährigen Weg (3. Mittelschule bis 2. Oberschule – 13 bis 15-jährige) bei verschiedenen Treffen in einer Gruppe von Gleichgesinnten (der „CheckIn-Gruppe“) ermöglicht werden.

## 2. Teil der Vorbereitung: „Firmkatechese im Firmvorbereitungsjahr“

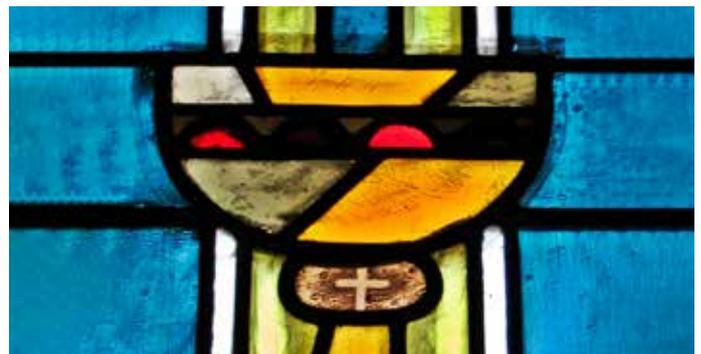
In diesem 2. Teil der Firmvorbereitung (3. Oberschule, ab 15 Jahren) steht die bewusste Entscheidung für und die konkrete Vorbereitung auf den Empfang des Sakramentes der Firmung in Vordergrund, es handelt sich also um das konkrete Firmvorbereitungsjahr. Dieses Firmvorbereitungsjahr kann auch unabhängig von der Teilnahme am „CheckIn zur Firmung“ besucht werden! Interessierte an diesem neuen „Firmweg“ der Pfarreien Algund und Marling können sich

bei einem Informationsabend dazu am Donnerstag, 28. September 23 mit Beginn um 19.30 Uhr (Achtung: Terminänderung) im Pfarrsaal von Marling ein genaues Bild über die Aktionen und Termine, die Arbeitsweise und die Hintergründe machen und Fragen zur Anmeldung usw. klären.

Für weitere Fragen und Informationen: Elisabeth Menzel (Pastoralassistentin): [pastoralgund@gmail.com](mailto:pastoralgund@gmail.com) oder 348 116 87 78

## Start in das Firmvorbereitungsjahr 2023-24

Nach dem Informationsabend im März 2023, bei dem die Voraussetzungen für die Firmung im nächsten Frühjahr, sowie die Themen und die Termine für die Firmvorbereitung vorgestellt worden sind, haben sich insgesamt 27 Jugendliche aus den Pfarreien Algund, Marling, Plaus und Partschins, die am Tag der Firmung (Pfingstmontag, 20. Mai 2024) mindestens 16 Jahre alt sind zum Firmvorbereitungsjahr angemeldet. Zwei Treffen, bei denen sich die Jugendlichen mit ihrem (Glaubens-) Leben und ihrem Platz in der Kirche Gedanken machten, haben noch vor der Sommerpause stattgefunden. Dafür trafen sie sich ein Wochenende Ende April in Aschbach und einen Samstag-Vormittag zusammen mit ihren Paten und Patinnen in Algund.



**BESTATTUNGSINSTITUT**

Meran | Pfarrgasse 39  
Telefon 0473 23 33 20  
Fax 0473 23 05 15  
[www.bestattungtheiner.com](http://www.bestattungtheiner.com)  
[info@bestattungtheiner.com](mailto:info@bestattungtheiner.com)

**THEINER**

Tag & Nacht für Sie erreichbar

*Wer  
einen Fluss überquert,  
muss die eine Seite verlassen.  
Mahat Magandhi*

# Jungschar- und Ministrantengruppe in Algund

Die Katholische Jungschar (zu der auch die Ministranten gehören!) ist mit über 11.500 Kindern in ca. 330 Gruppen die größte Kinderorganisation Südtirols.

Die Kinder sollen in der Jungschar die Möglichkeit erhalten, in einer Gruppe Gemeinschaft zu erleben, Neues auszuprobieren, das nur in einer Gruppe möglich ist und neue Freundinnen und Freunde kennen zu lernen. Im Vordergrund steht die Freude am Miteinander und am gemeinsamen Tun ohne Ausgrenzung und Leistungsdruck. Auch in Algund gibt es seit vielen Jahren eine aktive Jungschar, sowie Ministrantengruppe für Kinder ab der 3./4. Klasse Grundschule bis zur 3. Klasse Mittelschule.

Das absolute Highlight eines jeden Jungschar-, bzw. Ministrantenjahres bildet das gemeinsame Sommer-Hüttenlager, das in diesem Jahr vom 6. bis 12. August im Ferienhaus am Vigiljoch stattfand.

Der Tag im Hüttenlager starte mit dem Wecken mit Musik der 33 Kinder durch die 7 Betreuer\*innen und 3 Köchinnen. Dann wurde Morgensport betrieben und anschließend gab es zur Belohnung ein reichhaltiges Frühstück mit täglich frisch gebackenem Brot. Auch beim Mittagessen und Abendessen wurden wir mit den allerbesten Lieblings Speisen verwöhnt: Pizza, Marillenknödel, Lasagne, Wienerschntzel, Pudding, Tiramisu usw. Großes Kompliment und herzliches Dankeschön dafür an Luzia, Eva und Marion.

Das buntgemischte Programm, vorbereitet und durchgeführt vom Betreuer team, ließ die Kinderherzen höherschlagen. Neben „Herzblatt“, „Geländespiel“ und „Großer Preis“ durften auch die Klassiker wie „großes Fähnchen stehlen“, „Werwolf“ und „General“ nicht fehlen. Besonders das „Hütteln bauen“ am Wandertag war bei den Kindern sehr beliebt. Ließ das Programm doch mal eine Pause zu, so wurde das Gelände erkundet, Bänder geknüpft oder es wurden Vorbereitungen für die Talente-Show am Freitag gemacht. Am Ende der Woche ließ es das Wetter endlich zu, und wir machten eine große Wasserschlacht, die laut Kindern vieeel zu kurz gedauert hat!

Wir erhielten auch abwechselnd Besuch während unserer Hüttenlagerwoche: angefangen mit zwei Jugendarbeiterinnen des Jugenddienstes Meran, die ein reiches und abwechslungsreiches Spieleprogramm mit in ihren „Rucksack“ gepackt hatten. Unsere nächsten Gäste waren Herr Pfarrer Sepp und Lisi Mayrhofer vom Pfarrgemeinderat. Am letzten Abend bekamen wir dann noch Verstärkung von zwei weiteren JS-Leitern, die den Abschluss des Hüttenlagers



Besuch von Pfarrer Sepp



Danke an die Köchinnen

mit uns gemeinsam beim Lagerfeuer gestalteten. Am Samstag hieß es dann auch schon Abschied nehmen. Die Kinder wurden zur Talstation der Vigiljocher Seilbahn gebracht, wo sie von ihren Eltern abgeholt wurden. Die Betreuer\*innen, welche noch im Ferienhaus waren, begannen in der Zwischenzeit mit dem Hausputz. Mit vielen schönen Erinnerungen an unvergessliche Erlebnisse während des Hüttenlagers und mit einem starken Gemeinschaftsgefühl kehrten wir alle nach Algund zurück. Als viele Einzelpersonen sind wir am Sonntag losgefahren und als eine große Gemeinschaft am Samstag zurückgekommen!



Herzblatt



Morgensport



Spiele, Spiele, Spiele mit dem Jugenddienst Meran

Wir freuen uns schon auf das nächste Jungschar- und Ministranten-Sommer-Hüttenlager und möchten an dieser Stelle auch alle Kinder ab der 3./4. Klasse der Grundschule ganz herzlich einladen, zur Jungschargruppe oder/und zu den Ministranten von Algund zu kommen! Infos dazu und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es

bei dem traditionellen Spielnachmittag mit Kastanien braten am Samstag, 21.10.23 von 14.30 bis 16.30 im Schulhof der Grundschule, bzw. bei der ersten Ministranten-Schnupperstunde am Samstag, 16.09.23 um 17.30 Uhr in der Kirche.

## Taizé-Gebet in der Algunder Pfarrkirche

Taizé ist eine Ortschaft im Südburgund in Frankreich. 1940 gründete Frère Roger dort eine internationale ökumenische Gemeinschaft. Mittlerweile besteht diese aus rund hundert Brüdern aus über 25 Nationen. Dreimal am Tag treffen sie sich zum gemeinsamen Gebet, das jeweils eine gewisse Struktur hat: Psalm – Lesung – Stille – Fürbitten – Vaterunser – Schlussgebet– Segen - dazwischen wiederholende Gesänge.

„Nichts führt in innigere Gemeinschaft mit dem lebendigen Gott als ein ruhiges gemeinsames Gebet, das seine höchste Entfaltung in langanhaltenden Gesängen findet, die danach, wenn man wieder allein ist, in der Stille des Herzens weiterklingen.“ (Frère Roger)

Ganz im Sinne dieser Gedanken von Frère Roger, bieten wir ab Oktober 2023 wieder regelmäßig an jedem dritten Dienstag des Monats, dieses Jahr mit veränderter Uhrzeit von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Taufkapelle der Algunder Pfarrkirche das Taizégebet an. Die Gebete und meditativen Gesänge laden ein zur Ruhe zu kommen und der Gegenwart Gottes Raum zu geben. Wir laden alle ganz herzlich dazu ein und freuen uns auf euer Dabeisein!

Das Taizégebet-Team der Pfarrei Algund



# Aus der Gemeindestube

Entscheidungen der Gemeindeverwaltung



## GEMEINDEAUSSCHUSS

### Protokoll vom 11.7.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, mit Bezug auf das zweite Semester 2023 die **Beträge welche nicht der Zwangsvollstreckung unterliegen**, da sie für die Zwecke des Artikel 159 des GvD Nr. 267/2000 bestimmt sind, in der Gesamthöhe von Euro 3.217.703,00 zu quantifizieren.

Der Gemeindeausschuss beschließt, während des Sommers 2023 folgende **Praktikanten/innen** aufzunehmen:  
Steueramt: Stecher Elias (10.07.2023 – 23.07.2023) Bauamt: Dorigatti Federica (24.07.2023 – 11.08.2023), Ladurner Anna Teresa (17.08.2023 – 31.08.2023)  
Den Praktikanten wird ein Taschengeld zuerkannt.

Der Gemeindeausschuss beschließt, verschiedene gefundene Fahrräder, welche nicht abgeholt worden sind, an die Caritas abzutreten sowie den Gemeindemitarbeitern für Außendienste zur Verfügung zu stellen. Weitere **Fundgegenstände**, welche nicht mehr verwendet werden können, werden entsorgt.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die Leitlinien für die Anzeige von ungesetzlichen Handlungen oder Unregelmäßigkeiten und Regelung des Schutzes des Anzeigenerstatters (**whistleblowing**) zu genehmigen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die Endabrechnung samt Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten betreffend verschiedene **Sanierungsarbeiten am Gebäude des Vereinshauses Peter Thalgutner** mit folgenden Endbeträgen zu genehmigen:  
Genehmigter Betrag:  
Euro 134.728,39 + Mwst.  
Endabrechnung: Euro 131.622,24 + Mwst.  
Einsparung: Euro 3.106,15 + Mwst.

### Protokoll vom 18.7.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, den **Haushaltsvoranschlag 2023 der Vereinshaus Ges.m.b.H. Algund** mit einem Gesamtbetrag von Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je Euro 278.967,69 zu genehmigen.

Die zu Lasten der Gemeinde Algund fallende Ausgabe für den Führungsbeitrag beläuft sich auf Euro 157.746,69.

### Protokoll vom 25.7.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, verschiedene **Flächen in der Zone für öffentliche Einrichtungen (Sportanlagen) im Bereich des Algunder Sportplatzes** in der Marktgasse mittels verkürztem Enteignungsverfahren abzulösen.  
Die Enteignungsvergütung beläuft sich auf Euro 210,00 pro Quadratmeter, was bei einer Gesamtfläche von 5012 m<sup>2</sup> eine Gesamtsumme von Euro 1.052.520,00 ergibt.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die **Zufahrtsstraße zur Wohnbauzone Alte Landstraße** mittels verkürztem Enteignungsverfahren abzulösen.  
Die Enteignungsvergütung beläuft sich auf Euro 250,00 pro Quadratmeter, was bei einer Gesamtfläche von 222 m<sup>2</sup> eine Gesamtsumme von Euro 55.500,00 ergibt.

Der Gemeindeausschuss beschließt, Herrn Broggi Fabio aus Algund im Rahmen der **Dauerzählung der Bevölkerung** mit der Erhebung der ausgewählten Einheiten zu beauftragen.  
Die voraussichtliche Vergütung beläuft sich auf Euro 1.114,00.

Der Gemeindeausschuss beschließt, positives Gutachten zur **Abänderung der Satzung des Seniorenheimes Algund Mathias Ladurner Ö.B.P.B.** mit Sitz in Algund abzugeben.

Der Gemeindeausschuss beschließt, den **Schulausspeisungsdienst** für die Schülerinnen und Schüler der Grund- und Mittelschule Algund ab dem Schuljahr 2023/2024 und bis zur entsprechenden Neufestlegung mit folgendem **Tarif** anzubieten:  
Euro 6,00 (Mwst. inbegriffen) pro Mahlzeit.

### Protokoll vom 1.8.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, zur Behebung eines materiellen Fehlers bei der Gewichtung bzw. Berechnung des verbrauchsabhängigen **Trinkwassertarifs 2023** den Beschluss des Gemeindeausschusses Nr.495 vom 22.12.2022 wie folgt **richtigzustellen**:

KATEGORIE		m <sup>3</sup>	€
Haushalt	begünstigt	84	0,6468
	Grundtarif	>84	0,9701
Nicht-Haushalt	Grundtarif	200	0,9701
	erhöht	>200	1,2612
Gemischt	begünstigt	84	0,6468
	Haushalt	120	0,9701
	Nicht Haushalt	200	0,9701
	erhöht	>	1,2612
Tränkentarif	Viehtränke		0,3234

Der Gemeindeausschuss beschließt, das Verzeichnis der **Vermögenseinkünfte betreffend Trinkwasserabgabe** für das Jahr 2022 zu genehmigen und den Gesamtbetrag von Euro 586.219,81 in einer Rate einzuheben.

Der Gemeindeausschuss beschließt, das **Projekt zur Verbesserung der Energieeffizienz der öffentlichen Beleuchtung in der Gemeinde Algund** im Jahr 2023 mit Gesamtkosten in Höhe von Euro 121.733,95 in technisch-verwaltungsmäßiger Hinsicht zu genehmigen (**PNRR-Projekt M2C4-2.2**).  
Der Betrag der auszuschreibenden Arbeiten beläuft sich auf Euro 86.422,98 + Mwst., wovon Euro 2.076,43 + Mwst. auf die Kosten für die Sicherheit entfallen.

### Protokoll vom 22.08.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, nachfolgende Personen während des Jahres 2023 mit **gemeinnützigen Tätigkeiten** (Schülerlotsendienst, Aufsicht und Kontrolle der getrennten Müllsammlung, Aufsichts- und Assistenzdienst bei sportlichen, religiösen und kulturellen Veranstaltungen, kleinere Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie Instandhaltung und Pflege der Gemeindecimmobilien) zu beauftragen:  
Busch Helmut Oswald Jochen.

Der Gemeindeausschuss beschließt, die **Abänderung des Durchführungsplanes für die Zone für touristische Einrichtungen** – Beherbergung "Öhlerhof" zu genehmigen (2. Maßnahme).

Der Gemeindeausschuss beschließt, an Herrn Stefan von Pfössl die zu viel eingezahlten **Konzessionsgebühren** in Höhe von Euro 2.322,55 (Bauakt 33-41/2023) zurückzuerstatten.

Der Gemeindeausschuss beschließt, mit der Gemeinde Marling eine Vereinbarung abzuschließen, mit welcher der **Ankauf und die Nutzung eines Verkehrszählgerätes** geregelt werden.  
Der Ankauf erfolgt durch die Gemeinde

Marling, wobei die Kosten je zur Hälfte zu Lasten der beiden Gemeinden gehen.  
Der Kostenanteil der Gemeinde Algund beläuft sich auf Euro 1.718,49.

Der Gemeindeausschuss beschließt, positives **Gutachten zur Abänderung der Satzung des Seniorenheimes Algund Mathias Ladurner Ö.B.P.B.** mit Sitz in Algund abzugeben.

Die neuerliche Begutachtung wurde erforderlich, nachdem die Provinz verschiedene Korrekturen und Anpassungen an der im Juli genehmigten und zur Begutachtung vorgelegten Satzung gefordert hatte.

Der Gemeindeausschuss beschließt, das Verzeichnis der **Vermögenseinkünfte betreffend Abwassergebühren** für das Jahr 2022 zu genehmigen und den Gesamtbetrag von Euro 1.602.452,08 in einer einzigen Rate einzuheben.

Der Gemeindeausschuss beschließt, beim Auftrag „**Realisierung der Fundamente für die Masten der öffentlichen Beleuchtung (funktionales Baulos 1) im Rahmen der Asphaltierungsarbeiten in den Fraktionen Mitterplars, Oberplars und Dorf**“ für den Zeitraum 01.01.2023-31.03.2023 die vom Gesetz vorgesehene Preisanpassung anzuwenden.

Die durch die Preisanpassung bedingte Mehrausgabe beläuft sich auf Euro 5.827,50 + MwSt.

Der Gemeindeausschuss beschließt, den Projektauszug „Baulos 2 – Anpassung der Heizungszentrale“ betreffend die **Arbeiten zur Realisierung einer Geothermie-Wärmepumpenanlage für das Schulzentrum Algund** mit einem Ausschreibungsbetrag von Euro 375.776,47 + MwSt. zu genehmigen, wovon Euro 8.878,59 + MwSt. auf die Kosten für die Sicherheit entfallen.

Weiters wird beschlossen, die Arbeiten mittels Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung der Ausschreibungsbekanntmachung auszuschreiben.

### Protokoll vom 29.08.2023

Der Gemeindeausschuss beschließt, die Messungsprotokolle folgender **Holzlose** zu genehmigen:

Holzlos „Käferholz E-Leitung 2022“:

Insgesamt: 279,4695 Efm.

Euro 12.154,13 + MwSt.

Holzlos „Weisswand 2021“:

Insgesamt: 205,3905 Efm.

Euro 10.986,34 + MwSt.

Insgesamt: Euro 23.140,47 + MwSt.

## Schülerlotsen gesucht!

**Auch in diesem Schuljahr unterstützen die Schülerlotsen den sicheren Schulweg und wir freuen uns über jeden Neuzugang!**

Die Arbeit eines Schülerlotsen ist sehr wichtig für die Sicherheit unserer Kinder.

Morgens beginnt der Dienst für zirka eine Stunde.

Zu Mittag wird wieder auf die Sicherheit der heimkehrenden Kinder geachtet und einmal wöchentlich findet Nachmittagsunterricht statt.

Pensionisten sind als Schülerlotsen im Einsatz und eine große Hilfe für die Gemeinschaft.

Gerne könne sich Interessierte auch für eine sporadische Mithilfe und für kurze Zeiträume melden. Es gibt auch eine Aufwandsentschädigung.

**Wenn auch Sie sich für den sicheren Schulweg einbringen möchten, dann melden Sie sich in der Gemeinde Algund!**



## Vom Gemeindeausschuss beschlossene Beauftragungen

Datum	Gegenstand	Beauftragter	Betrag
27.6.2023	Einzeichnung von Bodenmarkierungen auf verschiedenen Straßen und Plätzen.	Firma Geovie GmbH. mit Sitz in Belluno	Gesamtvergütung von Euro 12.817,80 + MwSt.
	verschiedene Dienstleitungen zur Anwendung der Plattform pagoPA (PNRR – Direktvergabe gemäß Art 1, Absatz 2 des G.D. Nr. 76/2020).	Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft mit Sitz in Bozen	voraussichtliche Gesamtvergütung von Euro 1.500,00 + MwSt.
	verschiedene Dienstleitungen zur Anwendung der App IO (PNRR – Direktvergabe gemäß Art. 1, Absatz 2 des G.D. Nr. 76/2020).	Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft mit Sitz in Bozen	voraussichtliche Gesamtvergütung von Euro 595,00 + MwSt.
	Ankauf von zwei Fahrzeuge vom Typ Piaggio Porter NP6. Im Gegenzug gibt die Gemeinde Algund das Fahrzeug vom Typ VW Caddy ein, sodass der Kaufpreis um Euro 2.200,00 + MwSt. reduziert wird.	Firma Rotalnord Auto GmbH. mit Sitz in San Michele all'Adige	Preis von Euro 49.200,00 + MwSt.
	Schulaulspeisungsdienst für die Grund- und Mittelschule während des Schuljahrs 2023/2024. Für die geschätzte Gesamtmenge von 6.500 Mahlzeiten wird ein Gesamtbetrag von Euro 45.200,00 + MwSt. vorgesehen, wobei in diesem Betrag auch die Sicherheitskosten in Höhe von Euro 1.000,00 + MwSt. inbegriffen sind.	Metzgerei Catering Tribus KG aus Lana	Preis von Euro 6,80 + MwSt. pro Mahlzeit
11.7.2023	Verpachtung der Bahnhofsbar Algund im Zeitraum 01.10.2023-30.09.2026.	Gesellschaft Marchesi OHG des Marchesi Claudio & Co. mit Sitz in Meran	Der jährliche Pachtzins beläuft sich auf Euro 12.000,00 + MwSt.
	Ausführung der Anpassungsarbeiten an den statischen Tragwerken des Vereinshauses Peter Thalgueter.	Bauunternehmen Langebner Andreas GmbH. mit Sitz in Marling	Gesamtvergütung von Euro 6.930,00 + MwSt.
	Werbeanzeigen für die Seilbahn Saring-Aschbach: Tourismusverein Algund: Euro 440,00 + MwSt. Meran 200 Bergbahnen AG: Euro 136,64 + MwSt. Für weitere Werbeaktionen wird ein Betrag von Euro 200,00 + MwSt. zur Verfügung gestellt.		
	Arbeiten zur Realisierung eines Parkplatzes in Ried (Fraktion Ried/Aschbach).	Firma Fischer & Fischer GmbH. mit Sitz in Partschins	Vergabebetrag von Euro 146.519,71 + MwSt.
	Anpassung des Honorars für die Planung und Sicherheitskoordination in der Planungsphase, sowie für die Durchführung von weiteren technischen Dienstleistungen betreffend die Sicherheitsstellungsarbeiten und den Bau der primären Infrastrukturen in der Alten Landstraße im Bereich Josef-Weingartner-Straße bis St.-Hippolyt-Straße im Betrag von Euro 21.864,94 + Fürsorgebeiträge und MwSt.	Ingenieurgemeinschaft Ing. Karbacher & Ing. Abler mit Sitz in Lana	Das Gesamthonorar beläuft sich somit auf Euro 71.882,44 + Fürsorgebeiträge und MwSt.
	Anpassung des Honorars für die Projektierung, die Bauleitung sowie die Sicherheitskoordination in der Projektierungs- und Ausführungsphase der Arbeiten zur Erneuerung der Weißwasserleitung beim Kreisverkehr an der Kreuzung zwischen der Josef-Weingartner-Straße und der Alten Landstraße im Betrag von Euro 1.973,90 + Fürsorgebeiträge und MwSt.	Büro AIG Associati Partner – Ing. Mauro Previdi mit Sitz in Bozen	Das Gesamthonorar beläuft sich somit auf Euro 11.473,90 + Fürsorgebeiträge und MwSt.
	Lieferung und Anschluss eines antiken Steintrog-Brunnens mit eingravierter Jahreszahl, Standrohr und Wasserhahn für die Fraktion Vellau. Der Brunnen soll in der Nähe der Kirche zur Heiligen Dreifaltigkeit aufgestellt werden.	Firma Gasser Naturstein des Gasser Thomas & Co. KG mit Sitz in Barbian	Gesamtvergütung von Euro 8.172,00 + MwSt.
	Arbeiten zur Innensanierung des Kindergartens Forst. Nachdem das Konsortium bereits mit den Arbeiten zur Realisierung einer Kindertagesstätte sowie eines Aufzuges in genanntem Gebäude beauftragt ist, wurden keine weiteren Angebote eingeholt.	ständige Konsortium ANET mit Sitz in Eppan an der Weinstraße	Vergabebetrag von Euro 111.289,72 + MwSt.

Datum	Gegenstand	Beauftragter	Betrag
	Lieferung von voraussichtlich 89.500 kg Holzpellets im Zeitraum September 2023 – Ende Dezember 2024. Die Holzpellets werden für folgende Gebäude benötigt: Haus am Schwöllenspach, Kindergarten Forst, Altes Schulhaus/Widum in Vellau, Altes Widum in Aschbach (werkSTOTTschual).	Firma Kostner GmbH. mit Sitz in Vahrn	voraussichtliche Gesamtausgabe von Euro 33.318,34 + MwSt.
	Anpassung des Honorars für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Sanierung und Erweiterung des Schulzentrums Algund im Betrag von Euro 7.245,20 + Fürsorgebeiträge und MwSt.	Büro KUP-ARCH Arch. Harald Pichler mit Sitz in Brixen	Das Gesamthonorar beläuft sich somit auf Euro 21.754,68 + Fürsorgebeiträge und MwSt.
18.7.2023	Lieferung und Montage eines elastischen Bodentrampolins in der Sport- und Naherholungszone von Algund.	Firma Archplay GmbH. aus Burgstall	Preis in Höhe von Euro 7.900,00 + MwSt.
	Reparatur und Ersatz von Spielgeräten in verschiedenen gemeindeeigenen Spielplätzen auf der Grundlage des Ergebnisses im Jahr 2023 durchgeführten sicherheitstechnischen Hauptinspektion.	Firma Progart GmbH. aus Andrian	Preis in Höhe von Euro 9.740,00 + MwSt.
25.7.2023	Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten auf einer Gemeindestraße in der .Fraktion Mitterplars	Firma Mair Josef & Co. KG des Mair Klaus mit Sitz in Prad am Stilferjoch	Gesamtvergütung von Euro 10.239,00 + MwSt.
	Vereinbarung betreffend die Ausspeisung der Kinder des Nachmittagsbetreuungsprogrammes während des Schuljahres 2023/2024. Es besteht die Möglichkeit, die Vereinbarung auch für das Schuljahr 2024/2025 zu verlängern.	Seniorenheim Algund Mathias Ladurner OBPP	Kosten pro Mahlzeit belaufen sich auf Euro 6,80 + MwSt.
	Zurverfügungstellung der für den Schulausspeisungsdienst 2023/2024 benötigten Räumlichkeiten.	Vereinshaus Peter Thalgutner	voraussichtliche Gesamtvergütung von Euro 20.775,00 + MwSt.
1.8.2023	Erstellung eines Teilungsplans im Bereich der Gp.1644/77, K.G. Algund I (Wohnbauzone C4 Vellau).	Bau- und Vermessungsbüro Faching. Daniel Oberprantacher aus Riffian	Gesamtvergütung von Euro 1.800,00 + Fürsorgebeitrag und MwSt.
	Bauleitung und Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase der Arbeiten zur Innensanierung des Kindergartens Forst.	technisches Büro Geom. Andrea Cattacin mit Sitz in Meran	Gesamtvergütung von Euro 12.002,10 + Fürsorgebeitrag und MwSt.
22.08.2023	Austausch bzw. Reparatur von kaputten Fensterscheiben und eines kompletten Fensters in der Bar des Algunder Schwimmbades in Folge eines Schadensfalles.	Firma Vanzo Metall GmbH. mit Sitz in Schlanders	Gesamtvergütung von Euro 8.177,00 + MwSt.
29.08.2023	Durchführung des Gesundheitsüberwachungsdienstes für das Personal der Gemeinde Algund im Zeitraum 2023-2025. Die Abrechnung erfolgt aufgrund der mitgeteilten Einheitspreise.	Studio Ergon GmbH. mit Sitz in Meran	Gesamtbetrag von Euro 8.100,00 (= Euro 2.700,00/Jahr) vorgesehen
	Durchführung der Arbeiten zur Errichtung eines neuen Kolombariums für Urnengräber im Gemeindefriedhof.	Firma Clericuzio Claudio & C. KG mit Sitz in Algund	Gesamtvergütung von Euro 26.984,68 + MwSt.
	Verlegungs- und Anschlussarbeiten von drei Lichtmasten zur Erweiterung der öffentlichen Beleuchtung in der Fraktion Aschbach.	Firma Elektro Waibl GmbH. des Markus Schnitzer mit Sitz in Algund	Gesamtvergütung von Euro 5.933,00 + MwSt.
	Erhöhung der Ausgabenverpflichtung für das Jahr 2023 betreffend die Lieferung von verschiedenem Material für die Bewässerung der Park- und Grünanlagen um den Betrag von Euro 1.000,00 + MwSt.	Firma Kofler Regnerbau GmbH.	nunmehr Euro 6.000,00 + MwSt.
	Ausführung der Arbeiten zum Austausch der Brandmeldezentrale im Archivraum des Algunder Rathauses.	Firma Nicom Securalarm GmbH. mit Sitz in Bozen	Gesamtvergütung von Euro 4.144,18 + MwSt.

# Betriebsordnung Recyclinghof Algund

## Zur Anlieferung zugelassene Abfallarten

### Wertstoffe:

- Kartone
- Papier
- Glas
- Metalle (Eisen, Aluminium, usw.)
- Kunststoffe (Flüssigkeitsbehälter bis zu 10 Liter)

### Schadstoffe:

Die laut Dekret des Direktors der Agentur für Umwelt und Arbeitsschutz der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol für den Recyclinghof Algund zugelassenen gefährlichen und nicht gefährlichen Sonderabfälle.

### Recyclinghofleiter

Auf dem Recyclinghof muss während der Öffnungszeiten ständig eine geschulte, von der Gemeindeverwaltung beauftragte Person zur Entgegennahme der Wert- und Schadstoffe anwesend sein.

Es obliegt dem Gemeindebeauftragten, Verstöße gegen diese Ordnung festzustellen und die Gemeindeverwaltung über allfällige Vorkommnisse zu informieren bzw. diese im Betriebsbuch festzuhalten.

Laut geltenden gesetzlichen Bestimmungen muss für die Entsorgung der Wert- und Schadstoffmengen ein vidimiertes Ausgangsregister geführt werden. Die Eintragungen erfolgen jeweils bei Ausgang der Abfälle.

### Anlieferungsbedingungen

**Haushalte** haben die Möglichkeit, die angeführten Abfallarten in einer Höchstmenge von insgesamt 20 kg pro Jahr gemäß geltenden Vorschriften am Recyclinghof anzuliefern.

**Kleine Betriebe**, welche in Algund ihre Niederlassung haben, haben die Möglichkeit, die angeführten Abfallarten bis zu einer Höchstmenge von insgesamt 150 kg pro Jahr gemäß geltenden Vorschriften am Recyclinghof anzuliefern.

Die Anlieferung der angeführten Abfallarten (Wert- und/oder Schadstoffe) durch das Kleingewerbe unterliegt einer Gebühr, welche vom Gemeindeausschuss festgelegt wird.

**Die Gemeinde ersucht die Betriebe, den Abfall am Donnerstag in den Recyclinghof zu bringen!**

### Strafen

Wer den Vorschriften dieser Betriebsordnung zuwiderhandelt, wird mit einer Geldstrafe im folgenden Mindest- und Höchstausmaß bestraft:

### - Widerrechtliche Ablagerung oder Zurücklassung von Abfällen:

- a) Siedlungsabfälle und gleichgestellte:  
Mindeststrafe: Euro 52,00 - Höchststrafe: Euro 258,00
- b) gefährliche Siedlungsabfälle:  
Mindeststrafe: Euro 52,00 - Höchststrafe: Euro 516,00
- c) Sonderabfälle:  
Mindeststrafe: Euro 52,00 - Höchststrafe: Euro 516,00
- d) giftig-schädlicher Müll:  
Mindeststrafe: Euro 104,00 - Höchststrafe: Euro 1.032,00

### - Beschädigung der Container:

Mindeststrafe: Euro 52,00 - Höchststrafe: Euro 258,00

### - Abgabe von nicht ordnungsgemäß getrenntem Müll:

Mindeststrafe: Euro 52,00 - Höchststrafe: Euro 200,00

Die Strafe wird durch den Bürgermeister im Sinne der geltenden Bestimmungen verhängt.



## Neue Öffnungszeiten für das Rathaus:

Tag	Uhrzeit
Montag bis Donnerstag	08:30 – 12:00 Uhr
Freitag	08:30 – 12:30 Uhr

### Termine am Nachmittag nur mehr nach Vereinbarung.

Um Wartezeiten möglichst gering zu halten, wird empfohlen, mit den betroffenen Ämtern Termine zu vereinbaren.

# Regolamento del centro di raccolta differenziata di Lagundo

## Genere di rifiuti ammessi

### Materiali recuperabili:

- cartoni
- carta
- vetro
- metalli (ferro, alluminio, ecc.)
- materiali sintetici (contenitori liquidi fino a 10 litri)

### Materiali nocivi:

I rifiuti speciali pericolosi e non, che sono autorizzati per il centro di riciclaggio di Lagundo con decreto del direttore dell'agenzia provinciale per la protezione dell'ambiente e la tutela del lavoro della Provincia Autonoma Bolzano-Alto Adige.

### Responsabile del centro

Durante l'orario di apertura si trova nel centro stabilmente una persona esperta, incaricata dalla amministrazione comunale, la quale prende in consegna il materiale recuperabile e le sostanze nocive. Compete all'incaricato del Comune accertare le violazioni a questo regolamento ed informare l'amministrazione comunale di eventi eventuali degni di nota.

A norma delle vigenti disposizioni legislative per lo smaltimento dei materiali recuperabili e delle sostanze nocive occorre tenere un registro vidimato riportante le quantità in uscita. Le registrazioni si fanno di volta in volta all'uscita del materiale.

### Condizioni

**Alle famiglie** è data la possibilità di consegnare al centro di raccolta differenziata secondo le vigenti disposizioni i materiali indicati alla quantità massima di complessivi 20 chili annuali.

**Alle piccole imprese** con stabilimento in Lagundo è data la facoltà di consegnare al centro di raccolta differenziata secondo le vigenti disposizioni i materiali indicati nell'art.2 fino alla quantità massima di complessivi 150 chili annuali.

La consegna dei rifiuti (materiali recuperabili e sostanze nocive) da parte di piccole imprese è subordinata al pagamento di una tassa che viene determinata dalla Giunta comunale.

**Le imprese sono pregate di portare i rifiuti il giovedì!**

## Sanzioni

Chiunque contravenga alle prescrizioni del presente regolamento è punito con una sanzione pecuniaria di ammontare variabile entro i limiti minimi e massimi, come seguono:

### - Smaltimento illegale o abbandono di rifiuti:

- a) rifiuti urbani e assimilabili:  
Sanzione minima: Euro 52,00 - Sanzione massima: Euro 258,00
- b) rifiuti urbani pericolosi:  
Sanzione minima: Euro 52,00 - Sanzione massima: Euro 516,00
- c) rifiuti speciali:  
Sanzione minima: Euro 52,00 - Sanzione massima: Euro 516,00
- d) rifiuti tossici-nocivi:  
Sanzione minima: Euro 104,00 - Sanzione massima: Euro 1.032,00

### - Danneggiamento dei contenitori:

Sanzione minima: Euro 52,00 - Sanzione massima: Euro 258,00

### - Smaltimento di rifiuti divisi in modo non regolare:

Sanzione minima: Euro 52,00 - Sanzione massima: Euro 200,00

La sanzione viene inflitta dal Sindaco ai sensi delle vigenti norme.



## Nuovo orario di apertura nel municipio di Lagundo

Giorno	Orario
Lunedì – Giovedì	08:30 – 12:00
Venerdì	08:30 – 12:30

### Appuntamenti pomeridiani solo su appuntamento.

Al fine di ridurre al minimo i tempi di attesa, si consiglia di fissare appuntamenti con gli uffici interessati.

## Decisioni dell'Amministrazione Comunale



### DALLA GIUNTA COMUNALE

#### Seduta del 11.7.2023

La Giunta comunale delibera di quantificare, in complessivi Euro 3.217.703,00, relativamente al secondo semestre dell'anno 2023, **gli importi delle somme non soggette ad esecuzione forzata**, in quanto destinate alle finalità previste dall'art. 159 del D.Lgs. n. 267/2000.

La Giunta comunale delibera di assumere i/ le seguenti **tirocinanti** durante l'estate 2023: Ufficio tributi: Stecher Elias (10.07.2023 – 23.07.2023) Ufficio tecnico: Dorigatti Federica (24.07.2023 – 11.08.2023), Ladurner Anna Teresa (17.08.2023 – 31.08.2023) Ai tirocinanti viene concessa una paghetta.

La Giunta comunale delibera di cedere alla Caritas varie biciclette trovate e non ritirate nonché di mettere delle biciclette a disposizione del personale comunale per l'espletamento dei servizi esterni.

Ulteriori **oggetti trovati** che non possono più essere utilizzati vengono smaltiti.

La Giunta comunale delibera di approvare le linee guida per la segnalazione di illeciti oppure irregolarità e disciplina della tutela del segnalante (**whistleblowing**).

La Giunta comunale delibera di approvare il conto finale nonché il certificato di regolare esecuzione dei lavori relativi a **diversi lavori di risanamento all'edificio della Casa Culturale Peter Thalguter**, con i seguenti risultati finali:

Somma autorizzata: Euro 134.728,39 + IVA

Conto finale: Euro 131.622,24 + IVA

Risparmio: Euro 3.106,15 + IVA

#### Seduta del 18.7.2023

La Giunta comunale delibera di approvare il **bilancio di previsione 2023 della Ver-inshaus S.r.l. di Lagundo** con un importo di entrate e spese di un rispettivo importo complessivo di euro 278.967,69.

La spesa a carico del Comune di Lagundo per il contributo di gestione ammonta ad Euro 157.746,69.

#### Seduta del 25.7.2023

La Giunta comunale delibera di acquistare **varie aree nella zona per attrezzature collettivi (impianti sportivi) presso il campo sportivo di Lagundo** in Via Mercato mediante la procedura d'esproprio abbreviata.

L'indennità d'esproprio ammonta ad Euro 210,00 al metro quadro; l'indennità complessiva ammonta ad Euro 1.052.520,00 per complessivamente 5012 m<sup>2</sup>.

La Giunta comunale delibera di acquistare la **strada d'accesso alla zona residenziale Strada Vecchia** mediante la procedura d'esproprio abbreviata.

L'indennità d'esproprio ammonta ad Euro 250,00 al metro quadro; l'indennità complessiva ammonta ad Euro 55.500,00 per complessivamente 222 m<sup>2</sup>.

La Giunta comunale delibera di incaricare il sig. Broggi Fabio di Lagundo con la rilevazione delle unità da censire in relazione al **censimento permanente della popolazione**.

Il compenso presunto ammonta ad Euro 1.114,00.

La Giunta comunale delibera di esprimere parere positivo alla **modifica dello statuto della residenza per anziani Lagundo Mathias Ladurner A.P.S.P.** con sede a Lagundo.

La Giunta comunale delibera di offrire il **servizio di refezione per gli alluni delle scuole elementari e della scuola media di Lagundo** con decorrenza dall'anno 2023/2024 e fino ad una eventuale rideterminazione con la seguente **tariffa**: Euro 6,00 (IVA compresa) per ogni pasto.

#### Seduta del 1.8.2023

La Giunta comunale delibera al fine di eliminare un errore materiale nella ponderazione e/o nel calcolo della **tariffa acqua potabile 2023** basata sul consumo di **rettificare** la deliberazione della Giunta comunale n. 495 del 22.12.2022 come segue:

CATEGORIA		m <sup>3</sup>	€
uso domestico	agevolata	84	0,6468
	Tariffa base	>84	0,9701
non domestico	Tariffa base	200	0,9701
	maggiorata	>200	1,2612
misto	agevolata	84	0,6468
	uso domestico	120	0,9701
	non domestico	200	0,9701
	maggiorata	>	1,2612
abbeveraggio	Abbeveraggio		0,3234

La Giunta comunale delibera di approvare il ruolo delle **rendite patrimoniali concorrente utenza acqua potabile** per l'anno 2022 e di riscuotere l'importo complessivo di Euro 586.219,81 in un'unica rata.

La Giunta comunale delibera di approvare sotto l'aspetto tecnico-amministrativo il **progetto per l'efficientamento energetico dell'illuminazione pubblica nel Comune di Lagundo** nell'anno 2023 con una somma complessiva di Euro 121.733,95 (**Progetto PNRR M2C4-2.2**).

L'importo dei lavori da appaltare ammonta ad Euro 86.422,98 + IVA, di cui Euro 2.076,43 + IVA per i costi di sicurezza.

#### Seduta del 22.08.2023

La Giunta comunale delibera di incaricare le seguenti persone durante l'anno 2023 con **attività socialmente utili** (servizio di nonni vigili, vigilanza della raccolta differenziata dei rifiuti, servizio di sorveglianza e assistenza presso manifestazioni sportive, religiose e culturali, compiti di piccola manutenzione, pulizia nonché tenuta e cura degli immobili comunali):

Busch Helmut Oswald Jochen.

La Giunta comunale delibera di approvare la **modifica al piano di attuazione per la zona per impianti turistici** alloggiativi "Öhlerhof" (2. provvedimento).

La Giunta comunale delibera di restituire al sig. Stefan von Pföstl gli **oneri concessori** pagati in eccesso per un importo pari ad Euro 2.322,55 (pratica edilizia 33-41/2023).

La Giunta comunale delibera di stipulare con il Comune di Marleno una convenzione concernente la regolazione **dell'acquisto ed utilizzo di un dispositivo per il congegno del traffico**.

L'acquisto sarà effettuato dal Comune di Marleno e i costi saranno sostenuti in parti uguali dai due Comuni.

La quota spese del Comune di Lagundo ammonta ad Euro 1.718,49.

La Giunta comunale delibera di esprimere **parere positivo alla modifica dello statuto della residenza per anziani Lagundo Mathias Ladurner A.P.S.P.** con sede a Lagundo.

Il nuovo parere si **è reso necessario, siccome la Provincia aveva richiesto diverse correzioni e diversi adeguamento allo statuto approvato e sottoposto all'esame nel mese di luglio.**

La Giunta comunale delibera di approvare il ruolo delle **rendite patrimoniali concernente lo smaltimento delle acque nere** per l'anno 2022 e di riscuotere l'importo complessivo di Euro 1.602.452,08 in un'unica rata.

La Giunta comunale delibera di applicare per l'incarico "**realizzazione delle fondazioni per i pali dell'illuminazione pubblica (lotto funzionale 1), nell'ambito dei lavori di asfaltatura presso le frazioni Plars di Mezzo, Plars di Sopra e Paese**" per il periodo 01.01.2023-31.03.2023 l'adeguamento dei prezzi previsto dalla Legge.

La spesa maggiore dovuta all'adeguamento dei prezzi ammonta ad Euro 5.827,50 + IVA.

La Giunta comunale delibera di approvare il progetto stralcio "Lotto 2 – adeguamento della centrale termica" relativo ai **lavori per la realizzazione di un impianto di riscaldamento a pompa di calore geotermica per il centro scolastico di Lagundo** con una somma a base d'asta di Euro 375.776,47 + IVA, di cui Euro 8.878,59 + IVA costi per la sicurezza.

Inoltre viene deliberato di appaltare i lavori mediante la procedura negoziata senza previa pubblicazione di un bando di gara.

### Seduta del 29.08.2023

La Giunta comunale delibera all'unanimità di voti espressi per alzata di mano, di approvare i verbali di misurazione dei seguenti **lotti di legname:**

Lotto "Legname Bostrico linea elettrica 2022":

Totale: 279,4695 mce.

Euro 12.154,13 + IVA

Lotto di legname "Weisswand 2021":

Totale: 205,3905 mce.

Euro 10.986,34 + IVA

Totale: Euro 23.140,47 + IVA

## Cercasi nonni vigili!

**Nel nuovo anno scolastico, i nonni vigili continueranno a sostenere il modo sicuro per andare a scuola e siamo felici di ogni nuovo aiuto.**

Il lavoro di un nonno vigile è molto importante per la sicurezza dei nostri bambini. Al mattino, il servizio inizia per circa un'ora. All'ora di pranzo, l'attenzione è di nuovo rivolta alla sicurezza dei bambini di ritorno dalla scuola. Le lezioni pomeridiane si svolgono una volta alla settimana.

I pensionati sono di grande aiuto per la comunità. Ben vengano anche aiuti sporadici e per brevi periodi di tempo. C'è anche una piccola ricompensa.

**Se volete partecipare per essere di aiuto contattate il comune di Lagundo!**



*Incarichi deliberati dalla Giunta Comunale*

<b>Data</b>	<b>oggetto</b>	<b>incaricato</b>	<b>somma</b>
27.6.2023	segnatura di segnali orizzontali su varie strade e piazze pubbliche.	ditta Geovie S.r.l. con sede a Belluno	corrispettivo complessivo di Euro 12.817,80 + IVA
	varie prestazioni connesse all'adozione della piattaforma pagoPA (Progetto PNRR – Affidamento diretto ai sensi dell'art. 1, comma 2 del D.L. n. 76/2020).	Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società cooperativa Bolzano	corrispettivo complessivo presunto di Euro 1.500,00 + IVA
	varie prestazioni connesse all'adozione dell'app IO (Progetto PNRR – Affidamento diretto ai sensi dell'art. 1, comma 2 del D.L. n. 76/2020).	Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società cooperativa Bolzano	corrispettivo complessivo presunto di Euro 595,00 + IVA
	Acquisto di due veicoli del tipo Piaggio Porter NP6. In cambio, il Comune di Lagundo cede il veicolo del tipo VW Caddy, per cui il prezzo di acquisto viene ridotto di Euro 2.200,00 + IVA.	ditta Rotalnord Auto S.r.l. con sede a San Michele all'Adige	al prezzo di Euro 49.200,00 + IVA
	servizio di refezione scolastica per la scuola elementare e media durante l'anno scolastico 2023/2024. Per la quantità stimata in 6.500 pasti viene prevista una spesa complessiva di Euro 45.200,00 + IVA; in tale importo sono comprese anche le spese di sicurezza nella misura di Euro 1.000,00 + IVA.	macelleria Catering Tribus SAS di Lana	corrispettivo di Euro 6,80 + IVA per ogni pasto
11.7.2023	esercizio bar nell'edificio della stazione ferroviaria di Lagundo nel periodo 01.10.2023-30.09.2026.	società Marchesi SNC di Marchesi Claudio & Co. Merano	Il canone d'affitto annuo ammonta ad Euro 12.000,00 + IVA.
	esecuzione dei lavori di adeguamento delle strutture statiche dell'edificio della casa della cultura Peter Thalgueter.	impresa edile Langebner Andreas S.r.l. Marlengo	corrispettivo complessivo di Euro 6.930,00 + IVA
	inserzioni pubblicitarie per la funivia Saring-Riolagundo: Associazione Turistica di Lagundo: Euro 440,00 + IVA Merano 2000 funivi9e SPA: Euro 136,64 + IVA Per ulteriori azioni pubblicitarie viene messo a disposizione un importo di Euro 200,00 + IVA.		
	lavori per la realizzazione di un parcheggio a Ried (frazione Riolagundo).	ditta Fischer & Fischer S.r.l. con sede a Parcines	corrispettivo complessivo di Euro 146.519,71 + IVA
	adeguamento dell'onorario per la progettazione ed il coordinamento della sicurezza in fase di progettazione, nonché per l'esecuzione di prestazioni tecniche aggiuntive per la messa in sicurezza e la realizzazione delle infrastrutture primarie nella strada Vecchia tra via Josef Weingartner e Via Sant'Ippolito per un importo di Euro 21.864,94 + contributi previdenziali ed IVA.	Associazione di ingegneri Ing. Karbacher & Ing. Abler con sede a Lana	L'onorario complessivo ammonta quindi ad Euro 71.882,44 + contributi previdenziali ed IVA.
	adeguamento dell'onorario per la progettazione, la direzione dei lavori nonché per il coordinamento della sicurezza in fase di progettazione e di esecuzione dei lavori di rinnovo delle condotte di smaltimento delle acque bianche presso la rotatoria all'incrocio tra Via Josef Weingartner e la Strada Vecchia per un importo di Euro 1.973,44 + contributi previdenziali ed IVA.	Studio AIG Associati Partner – Ing. Mauro Previdi con sede a Bolzano	L'onorario complessivo ammonta quindi ad Euro 11.473,90 + contributi previdenziali ed IVA.
	adeguamento dei prezzi previsto dalla Legge per l'incarico "lavori di rinnovo delle tubazioni delle acque bianche presso la rotatoria all'incrocio tra via Josef Weingartner e la Strada Vecchia" per i periodi 01.01.2023-31.03.2023 e 06.04.2023-08.04.2023.		La spesa maggiore dei prezzi ammonta ad Euro 9.926,95 + IVA
	fornitura e allacciamento di un fontanile in pietra con data incisa, tubo di livello e rubinetto per la frazione di Velloi. È previsto posare il fontanile nelle vicinanze della chiesetta della Santissima Trinità.	ditta Gasser Naturstein di Gasser Thomas & Co. SAS con sede a Barbiano	corrispettivo complessivo di Euro 8.172,00 + IVA

<b>Data</b>	<b>oggetto</b>	<b>incaricato</b>	<b>somma</b>
	lavori per il risanamento interno della scuola dell'infanzia di Foresta verso la al. Non sono state richieste delle ulteriori offerte siccome tale consorzio è già incaricato con i lavori per la realizzazione di un asilo nido nonché di un ascensore in tale edificio.	consorzio stabile ANET con sede ad Appiano sulla Strada del Vino	somma di aggiudicazione di Euro 111.289,72 + IVA
	fornitura di presumibilmente 89.500 kg pellets di legno sfuso per il periodo settembre 2023 – fine dicembre 2024. I pellets di legno sono necessari per i seguenti edifici: Casa am Schwöllenspach, Scuola materna di Foresta, Vecchia scuola/canonica di Velloi, Vecchia canonica di Riolagundo (scuola officina).	ditta Kostner S.r.l. con sede a Varna	spesa complessiva presunta di Euro 33.318,34 + IVA.
	adeguamento dell'onorario per elaborazione di uno studio di fattibilità relativo al risanamento e ampliamento del centro scolastico di Lagundo. L'onorario complessivo ammonta quindi ad Euro 21.754,68 + contributi previdenziali ed IVA.	studio KUP-ARCH Arch. Harald Pichler con sede a Bressanone	importo di Euro 7.245,20 + contributi previdenziali ed IVA
18.7.2023	fornitura e montaggio di un trampolino elastico interrato presso la zona sportiva e di ricreazione di Lagundo.	ditta Archplay Srl. di Postal	prezzo di Euro 7.900,00 + IVA
	riparazione e sostituzione di attrezzature da gioco presso diversi parchi gioco comunali in base all'esito dell'ispezione tecnica principale sulla sicurezza svolta nell'anno 2023.	ditta Progart Srl. di Andriano	prezzo di Euro 9.740,00 + IVA
25.7.2023	esecuzione di lavori di manutenzione straordinaria su una strada comunale nella frazione Plars di Mezzo.	ditta Mair Josef & Co. SAS di Mair Klaus, Prato allo Stelvio	corrispettivo complessivo di Euro 10.239,00 + IVA
	convenzione concernente la refezione dei bambini del programma di assistenza pomeridiana durante l'anno scolastico 2023/2024. È possibile prolungare la convenzione anche per l'anno scolastico 2024/2025.	Residenza per Anziani Mathias Ladurner APSP	La spesa per ogni pasto ammonta ad Euro 6,80 + IVA.
	predisposizione dei locali necessari per la refezione scolastica 2023/2024 nella casa sociale Peter Thalgueter.	Vereinshaus S.r.l. di Lagundo	corrispettivo complessivo presunto di Euro 20.775,00 + IVA
1.8.2023	elaborazione di un tipo di frazionamento dell'area della p.f. 1644/77, C.C. Lagundo I (zona residenziale C4 Velloi).	studio tecnico per. ind. Daniel Oberprantacher di Rifiano	corrispettivo complessivo di Euro 1.800,00 + contributi previdenziali ed IVA
	direzione dei lavori e coordinamento della sicurezza in fase di esecuzione dei lavori di risanamento interno della scuola dell'infanzia di Foresta.	studio tecnico geom. Andrea Cattacin con sede a Merano	corrispettivo complessivo di Euro 12.002,10 + contributi previdenziali ed IVA
22.08.2023	sostituzione e riparazione di vetri e di una finestra rotti nel bar della piscina pubblica di Lagundo.	ditta Vanzo Metall S.r.l. con sede a Silandro	corrispettivo complessivo di Euro 8.177,00 + IVA
29.08.2023	svolgimento del servizio di sorveglianza sanitaria del personale comunale di Lagundo. La contabilizzazione avverrà in base ai prezzi unitari comunicati.	studio Ergon S.r.l. con sede a Merano nel periodo 2023-2025	spesa complessiva prevista di Euro 8.100,00 (= 2.700,00/anno)
	esecuzione dei lavori di costruzione di un nuovo colombario per tombe ad urna presso il cimitero comunale.	ditta Clericuzio Claudio & C. SAS con sede a Lagundo	corrispettivo complessivo di Euro 26.984,68 + IVA
	esecuzione di lavori di posa ed allacciamento di tre lampioni per l'ampliamento dell'illuminazione pubblica nella frazione Riolagundo.	ditta Elektro Waibl S.r.l. di Markus Schnitzer con sede a Lagundo	corrispettivo complessivo di Euro 5.933,00 + IVA
	impegno di spesa per l'anno 2023 per la fornitura di vario materiale per l'irrigazione di parchi e giardini. La spesa complessiva ammonta quindi ad Euro 6.000,00 + IVA.	ditta Kofler Regnerbau S.r.l.	aumento dell'importo di Euro 1.000,00 +IVA
	esecuzione dei lavori di sostituzione della centralina dell'impianto di rivelazione incendi nel locale archivio del municipio di Lagundo.	ditta Nicom Securalarm S.r.l. con sede a Bolzano	corrispettivo complessivo di Euro 4.144,18 + IVA



# Raiffeisenkasse Algund

## Der 1. Schultag ist immer wieder etwas Besonderes

Für einige unserer Sumsi-Sparer ist die Kindergartenzeit vorbei und sie besuchen die 1. Klasse der Grundschule.

Der erste Schultag ist für jeden ein besonderes Ereignis, das lange in Erinnerung bleiben soll.

Als Starthilfe zum Schulanfang überreicht unsere Raiffeisenkasse wieder die Jaxon-Ölcreiden.

**Wir wünschen allen Kindern viel Freude in der Schule.**



Borrelli Ida



De Felice Diego



Gamper Carolin



Hell Moritz



Höllrigl Maya



Hölzl Marie



Innerhofer Lotta



Mayrhofer Amy



Oberhammer Lea Marie



Obeth Laurin



Proietti Diego



Rucco Emanuel



Taschler Dominik



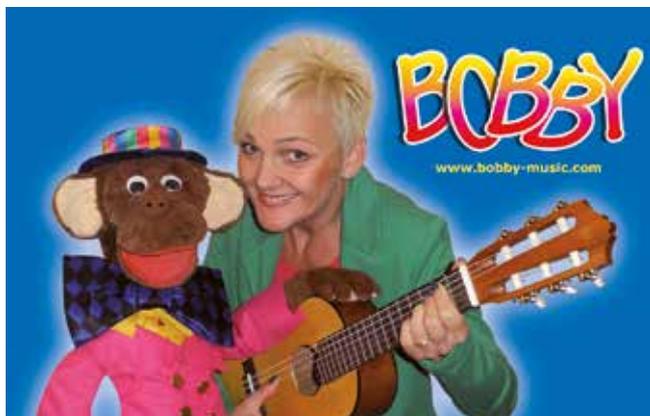
Weithaler Liah



## Bobby war wieder zu Besuch in unserer Raiffeisenkasse

Ende August kam Verena mit dem Zirkusäffchen Bobby zu uns in die Bank und erzählte den Kindern die lustigen neuen Abenteuer.

Mit Gesang- und Tanzeinlagen sorgten sie für viel Spaß und gute Laune.



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Algund



Komm in unser Team und gestalte mit uns die Zukunft der Raiffeisenkasse Algund.

**Wir suchen motivierte Maturanten/Uniabgänger (w/m/d) und bieten eine spannende und zukunftsichere Arbeit in unterschiedlichen Bereichen in einem angenehmen Arbeitsklima mit vielen Zusatzleistungen.**

**Haben wir Dein Interesse geweckt?**

Dann melde Dich bei:

**Raiffeisenkasse Algund**

Birgit Platzgummer  
Alte Landstraße 21  
39022 ALGUND

[birgit.platzgummer@raiffeisen.it](mailto:birgit.platzgummer@raiffeisen.it)



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Algund

# Villa Kunterbunt

## NEU: Nachmittagsbetreuung in der Villa Kunterbunt

Die Nachfrage nach einem verlässlichen Betreuungsangebot für Kinder steigt auch bei uns, denn in immer mehr Familien müssen beide Elternteile arbeiten. Dass ihre Kinder auch nach dem regulären Kindergarten oder Schulschluss sicher betreut werden, ist für diese Eltern sehr wichtig.

In der Nachmittagsbetreuung geht es überwiegend um Spiel, Spaß und Entspannung nach dem Kindergarten und der Schule. Den Kindern wird ein gemeinsames Mittagessen geboten, welches sie zusammen mit der Betreuerin einnehmen.

Der genaue Ablauf am Nachmittag ist immer auf die Bedürfnisse der Kinder zugeschnitten und umfasst auch zahlreiche Bastel-, Bewegungs-, und Erlebnisangebote.

Wir bieten die Nachmittagsbetreuung bewusst für Kindergarten- und Grundschulkinder, um die Vorteile einer altersgemischten Gruppe zu erleben. Eine Altersmischung entspricht ganz einfach „dem Leben“, ältere Kinder sind Verhaltensmodelle für jüngere Kinder, es kommt zu einer besseren Selbstständigkeitsentwicklung bei jüngeren Kindern, aufgrund von Modellernen und Entwicklungsanreize durch Ältere. Es herrscht mehr Kooperation statt Konkurrenz und es kommt zu weniger Konflikte.

Auch Geschwisterkinder können zusammen die Nachmittagsbetreuung besuchen.



Villa Kunterbunt  
NATUR ERLEBEN

### Neu! Nachmittagsbetreuung in der Villa Kunterbunt

für Kiga-Kinder, sowie für Kinder der 1. & 2. Klasse der Grundschule Algund

#### Wann:

1. Turnus: 11. September - 22. Dezember 2023  
2. Turnus: 8. Jänner - 14. Juni 2024  
von 13.00 Uhr - 15.00 Uhr inkl. Mittagessen

#### Folgende Anmeldungen sind möglich:

2x in der Woche: 50€/Monat  
3x in der Woche: 70€/Monat  
4x in der Woche: 90€/Monat  
Anmeldungen laufen vom **10.08 - 18.08.2023**  
Anmeldeformular unter [www.villa-kunterbunt.it](http://www.villa-kunterbunt.it)

#### Achtung:

Die ausgewählten Wochentage müssen immer gleich bleiben. Plätze sind begrenzt.



**Hallo Freunde,**

Wie immer ging auch dieses Jahr der Sommer schneller als gedacht vorüber, was bleibt sind hoffentlich viele tolle Erinnerungen und Erlebnisse. Ein Highlight ging jedenfalls am 29. Juli über die Bühne, nämlich die 10-jährige Jubiläumsausgabe des Algunder Seifenfußballturniers. Eine weitere gab es wohl vor wenigen Tagen nämlich die 3te Ausgabe des Algunder Beachvolleyballturniers.

Wir hoffen ihr wart's dabei und habt fest mitgespielt bzw. gefeiert.

Eure JUGA

**Ciao amici,**

Come sempre, anche quest'anno l'estate è passata troppo veloce, ma ciò che resta sono tanti bei ricordi ed esperienze. In ogni caso, il 29 luglio si è svolto un evento clou, ovvero l'edizione del 10° anniversario del torneo di calcio saponato di Lagundo. Un'altra esperienza indimenticabile è stata la terza edizione del torneo di beach volley qualche giorno fa. Speriamo che vi siete divertiti giocando e festeggiando con noi!

Vostra JUGA

## 10. Ausgabe Seifenfußballturnier

Dieses Jahr feierte die Juga die 10. Ausgabe des sehr beliebten Seifenfußballturniers. Mit 32 Mannschaften war das Turnier wie jedes Jahr gut besucht und auch für Zuschauer gab es eine Menge spaßige Szenen zu sehen. Auch ein heftiger Sturm am späten Nachmittag zerstörte die gute Stimmung nicht und nach einer kurzen Pause ging das Turnier wie geplant weiter. Dank vielen fleißigen Händen konnte alles Wertvolle vor dem Sturm gerettet werden, nichts ist zu Schaden gekommen.

Am Abend durfte nun bereits zum 5. Mal in Folge der Verein "FC Zielwosser" den Siegespokal in die Höhe heben. In einem spannenden Finale setzten sie sich mit 3:1 knapp gegen die Las Sandidas Furiosas durch.

Nach dem Turnier gab es eine Aftershowparty mit DJs beim unterem Budel des Festplatzes, wo noch fest die Hüften geschwungen wurden. Man kann von einem gelungenen Event sprechen, das viele Jugendliche Algunder zusammengebracht hat und ihnen einen schönen Tag geschenkt hat.

Im Namen vom Algunder Jugendbeirat danken wir den Sponsoren, die uns jedes Jahr unter die Arme greifen und das Turnier ermöglichen, sowie Algund Aktiv, der Gemeinde und allen freiwilligen Helfern.

Die Siegermannschaft FC Zielwosser





**Bis zum nächsten Mal!**

Wir hoffen Euch hat die Jugendseite gefallen. Falls ihr Anregungen oder Wünsche habt, kontaktiert uns per Mail [jugendbeirat.algund@gmail.com](mailto:jugendbeirat.algund@gmail.com) oder Instagram [@jugendbeiratalgund](https://www.instagram.com/jugendbeiratalgund). Bis bald, eure JUGA

**Alla prossima!**

Speriamo che questa edizione per giovani sia stata di vostro gradimento. Se avete suggerimenti o richieste, contattateci via e-mail [jugendbeirat.algund@gmail.com](mailto:jugendbeirat.algund@gmail.com) o Instagram [@jugendbeiratalgund](https://www.instagram.com/jugendbeiratalgund). A presto, la vostra JUGA



**JUGA** JUGENDBEIRAT  
ALGUND

JUGA-Reporter:

Hannes Wieser,  
Markus Geier  
Gerd Eller

# Algunder Vereinsleben

## Algunder Musikkapelle



### Legendäres Match endet Unentschieden

Es war schon seit Monaten ein beliebtes Gesprächsthema nach den Musikproben der „Algunder“: „Wenn unsere Klarinetistin Andrea Götsch schon bei den Wiener Philharmonikern mitspielt und nebenher auch noch als Fußballerin im Einsatz ist – warum spielen wir dann nicht mal ein Freundschaftsspiel gegen die Philharmoniker?“ Was bei diesen Gesprächen kaum jemand ahnen konnte: Diese Idee wurde am 29. Juli im Universitäts- und Landessportzentrum Rif bei Salzburg Realität. Auf dem Platz standen sich bei sommerlichen Temperaturen elf Hobbyfußballer der weltberühmten Wiener Philharmoniker und eine Gruppe junger und junggebliebener Fußballer aus den Reihen der Algunder Musikkapelle gegenüber. Vorangegangen waren diesem Match mehrere Wochen akribischer Vorbereitung, für die auf Seiten der „Algunder“ vor allem der Trainer der Algunder, der Trompeter Peter Mair, verantwortlich zeichnete. Dass die „Algunder“ mehrere Trainingseinheiten auf dem Algunder Sportplatz absolvieren und beim Match in Salzburg auch gut ausgerüstet auftreten konnten, hatten die Freunde von der Sektion Fußball im ASV Algund/Raiffeisen ermöglicht. Tatkräftig unterstützt wurden die „Algunder“ auch von der Spezialbierbrauerei Forst und der Sennerei Algund.

Vor dem Spiel war die Anspannung zu spüren. Wie es ausgehen würde, war nicht abzusehen – und manch einer aus dem Lager der „Algunder“ rechnete mit einer herben Niederlage. Schließlich absolvieren die Kicker unter den Wiener Philharmonikern unter der Leitung ihres Solohornisten Ronald Janezic regelmäßig Spiele gegen befreundete Orchester oder andere Formationen – sozusagen als Ausgleich zur anstrengenden Proben- und Konzerttätigkeit. Den Fußballklub der Wiener Philharmoniker gibt es seit 1973, also seit genau 50 Jahren. Die „Algunder“ hingegen hatten zwar einige sehr talentierte junge Fußballer in ihren Reihen, aber in dieser Formation noch nie zusammengespielt. Zudem ergab es sich erst kurz vor Spielbeginn, dass Andrea Götsch wegen Personalengpässen bei den Philharmonikern gegen „ihre“ Algunder antreten musste. Im Laufe des Matches zeigte sich aber, dass die Algunder Musikanten nicht nur bei den Konzerten gut harmonieren, sondern auch auf dem Fußballplatz – wobei letzteres sicherlich auf die gute Vorbereitung durch Trainer Peter Mair zurückzuführen ist. Der mitgereiste Algunder Fanclub

mit Musikkollegen und Familienangehörigen trug das Seine dazu bei, dass die Algunder mit viel Leidenschaft und Einsatz zur Sache gingen.

Es war ein grandioses Spiel und spannend bis zum Schluss. Nach einem frühen Rückstand ließen sich die Algunder nicht unterkriegen, erzielten noch vor der Pause durch Hannes Sonnenburger den Ausgleich und zogen nach der Pause – mit einem weiteren Tor von Hannes Sonnenburger und einem von Sepp Gamper – auf 3:1 davon. Am Ende zeigten dann die Wiener Philharmoniker noch einmal Kampfgeist und glichen in den Schlussminuten zum Endstand von 3:3 aus. Ein Ergebnis, mit dem am Ende alle zufrieden waren und das förmlich nach einer Neuauflage „schreit“. Im Idealfall sollte diese natürlich in Algund stattfinden – ob sich das mit dem dichten Terminkalender der Profimusiker vereinbaren lässt, wird sich zeigen ...



## Junge Gäste aus Baden-Württemberg

Gleich mehrfach gibt es für Blasmusikfreunde aus nah und fern in diesem Herbst die Möglichkeit, die Algunder Musikkapelle live in Algund zu hören. Am Freitag, dem 29. September, dürfen sich die Zuhörerinnen und Zuhörer auf einen ganz besonderen Abend freuen: Die „Algunder“ gestalten an diesem Abend ihr Konzert nämlich nicht allein, sondern gemeinsam mit der Jungen Bläserphilharmonie Zollernalb aus dem deutschen Bundesland Baden-Württemberg. Dieses Auswahlorchester des Blasmusik-Kreisverbandes Zollernalb e.V. besteht aus 65 Nachwuchsmusikerinnen und -musikern aus über 30 verschiedenen Orchestern des Zollernalbkreises.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1975 bietet der Klangkörper den Jugendlichen eine Plattform, auf der sie ihre musikalischen Fähigkeiten unter Leitung von erfahrenen Dirigenten weiterentwickeln, gemeinsam anspruchsvolle und vielfältige Werke der sinfonischen Bläserorchesterliteratur erarbeiten und freundschaftliche Kontakte knüpfen können.

Unter der Leitung von Jürgen Schnitzler besticht die Junge Bläserphilharmonie durch ihre musikalische Variabilität und Experimentierfreudigkeit, unter anderem mit elektronischen Klängen, ohne dabei ihre Wurzeln zu vernachlässigen. Neben Klassikern der Bläserorchesterliteratur gehören zum erweiterten Repertoire auch Werke der traditionellen Blasmusik und moderne Arrangements populärer Stücke.

Beim Gemeinschaftskonzert mit der Algunder Musikkapelle werden die Gäste aus Baden-Württemberg den ersten Konzertteil gestalten, im zweiten Konzertteil treten die Gastgeber der Algunder Musikkapelle unter der Leitung von Kapellmeister Christian Laimer auf. Der Eintritt ist frei.



Die Junge Bläserphilharmonie Zollernalb gibt am 29. September ein Gemeinschaftskonzert mit der Algunder Musikkapelle.

## Ein Herbstfest für Blasmusikfreunde

Dass Algunder Vereine auf dem Festplatz des Thalguterhauses ein Fest veranstalten, kommt mittlerweile leider recht selten vor. Um diese Tradition ein wenig wiederzubeleben, hat sich der Vorstand der Algunder Musikkapelle dazu entschlossen, einen Neuanfang zu wagen und ein Herbstfest zu veranstalten. Dieses Fest findet am **Sonntag, dem 1. Oktober** statt. Für Speis und Trank sorgen die Mitglieder der Algunder Musikkapelle, für den passenden musika-

lischen Rahmen sorgt die in Blasmusikkreisen bestens bekannte „Fetzmusik“: eine Blasmusikformation aus dem Burggrafnamt, die seit über 20 Jahren besteht und bei der ebenfalls mehrere Mitglieder der Algunder Musikkapelle mitwirken.

Das Fest beginnt um 11 Uhr und wird bis zum frühen Abend dauern. Die „Algunder“ und die „Fetzmusik“ freuen sich auf zahlreiche Besucher!



Die „Fetzmusik“ sorgt seit über 20 Jahren für beste Stimmung bei ihren Auftritten – am 1. Oktober auch beim Herbstfest der „Algunder“.

## Musikalischer Höhepunkt zum Abschluss

Ende Oktober neigt sich das Vereinsjahr der Algunder Musikkapelle langsam, aber sicher dem Ende zu. Bevor die intensive Probenphase für das traditionelle Dreikönigskonzert beginnt, haben die „Algunder“ für ihre Freunde aus nah und fern einen mittlerweile traditionellen musikalischen Höhepunkt auf Lager: das Kirchenkonzert „Nox clara“ in der Algunder Pfarrkirche. Am Freitag, dem 27. Oktober um 20.30 Uhr lädt die Algunder Musikkapelle wieder alle Blasmusikfreunde aus nah und fern ein, in der Pfarrkirche zum Hl. Josef in Algund eine Stunde besinnlicher Blasmusik zu lauschen. Das

Programm ist voller musikalischer Höhepunkte. Auch in diesem Jahr werden zahlreiche Kerzen und Lichter wieder einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass in der Pfarrkirche eine besinnliche Stimmung aufkommt. Für die Musikantinnen und Musikanten der Algunder Musikkapelle ist ein Konzert in „ihrer“ Pfarrkirche immer ein besonderes Erlebnis und eine große musikalische Herausforderung. Sie freuen sich daher, wenn sie in den hoffentlich voll besetzten Kirchenbänken möglichst viele Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher begrüßen dürfen. Der Eintritt zum Konzert ist frei.



Das Kirchenkonzert „Nox clara“ findet am 27. Oktober in der Algunder Pfarrkirche statt.



# Männerchor Algund



## Chorausflug nach Unsere Liebe Frau im Walde

Am Sonntag, 23. Juli besuchten wir den Wallfahrtsort Unsere Lieben Frau im Walde, einen der beiden noch deutschen Gemeinden gleich nach dem Gampenpass. Um keine Überraschungen am Ausflugsziel zu erleben, haben unser Obmann Stefan Gutweniger mit Vize Sepp Gamper und Tafelmeister Luis von Pföstl vor Ort in einem Lokalausweis alles abgeklärt.

Der Start war um 8:30 Uhr und nach kurzer Fahrt mit dem Reisebus hatten wir unser Ziel erreicht. Durch die dynamische Improvisation unserer Tafelmeister wurde der Grillplatz beim Widumhof eingerichtet und für die Ausflügler die passenden Sitzgelegenheiten gefunden. Nun konnten wir uns der kirchlichen Feier widmen. Vor Messebeginn wurden noch schnell alle Lieder mit unserem Chorleiter Daniel angestimmt, um auch die Akustik in der Kirche zu prüfen.

Um 10:30 Uhr wurde die Messe durch eine Gruppe von Seminaristen aus Brixen eröffnet. Wir waren erstaunt, wie die fünf jungen schwarzen Männer mit starker Stimme und afrikanischem Rhythmus ihr Eingangsgesang vortrugen. Der Kontrast zu unserem Männerchor, der dann die deutsche Messe von Schubert und zwei Marienlieder zu Ehren der Gottesmutter sang, konnte deutlicher nicht sein. Da dieser Sonntag dem Hl. Christophorus gewidmet ist, war auch die obligatorische Fahrzeugweihe vorgesehen, welche aber nur in der Kirche stattfand. Mit dem Schlusslied „Wie groß bist du“ wurde die Messfeier unter dem Beifall der Kirchgänger beendet. Auf dem Grillplatz war anschließend noch eine weitere Veranstaltung mit Musik und Tanz nach mittelalterlicher Art zu sehen.

Die „Griller“ hatten einstweilen die vielgeliebten „Bruschette“ vorbereitet, welche den langsam eintreffenden Ausflügler gereicht wurden. Die Grillpalette wurde anschließend mit Gemüse aller Art, Polenta, Würsten und Fleisch verschiedener Sorten erweitert und fand bei allen Teilnehmern reißenden Absatz. Nachdem alle gegessen hatten, konnte sich auch die Küchencrew zu Tische setzen. Bei den Sängern und Angehörigen wurden dann die Wattkarten gezückt oder ein gemütlicher Plausch untereinander abgehalten. Nach einer längeren Pause gab es noch Kaffee und Kuchen, welche einige Mitglieder von zu Hause mitgebracht hatten. Um 17:00 Uhr traten wir die Heimreise an und waren nach ungefähr einer Stunde Fahrt wieder in Algund. Allen Organisatoren und Helfer(innen) einen großen Dank für den gelungenen Tag, der uns sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Die fleißige Küchencrew

Obmann mit Chorleiter

# Algunder Frauenchor

## Proben, Auftritte, Abschied und neues Projekt

Mit Beginn der Proben im neuen Jahr hat uns unser Chorleiter Hans Schmidhammer in die Welt der Lieder aus vielen verschiedenen Ländern entführt. Wir lernten Lieder in Spanisch, Ladinisch, Englisch, Kroatisch, Italienisch, Dalmatisch und natürlich aus dem deutschen Alpenraum. Und so waren wir gerüstet für unser Konzert am 29. April im Thalguterhaus. Begleitet wurden wir von Andrea Leiter mit der Harmonika und von Sibylle Siller mit der Gitarre. Wir waren freudig überrascht, wieviele Freunde, Verwandte und Bekannte kamen, um unser mit viel Begeisterung vorbereitetes Konzert zu besuchen. Als am Ende des Abends noch ein Lied zusammen mit den Zuhörern gesungen wurde, spürten wir, der Abend war ein voller Erfolg.

Der nächste Auftritt galt den Jubelpaaren in Algund. Am 7. Mai wurde dieses Jubiläum, das jedes Jahr von der Katholischen Frauenbewegung organisiert wird, in der Pfarrkirche gefeiert. Anschließend war die ganze Pfarrgemeinde zu einem Umtrunk ins Vereinshaus eingeladen. Das Singen beim Patrozinium in Vellau gehört seit Jahren zum Pflichtprogramm des Algunder Frauenchores. Am

3. Juni durften wir wieder den Gottesdienst mit unseren Liedern mitgestalten. Anschließend wurden wir von der Familie Gamper in das Restaurant Oberlechner eingeladen und dafür möchten wir uns an dieser Stelle nochmal ganz herzlich bedanken.

In dieser Zeit bekamen wir dann die Schocknachricht, dass unsere langjährige, liebe Sängerin Annemarie Weithaler schwer erkrankt sei. Bereits einige Wochen später ist uns Annemarie vorausgegangen in ein neues Leben. Wir durften sie mit unserem Gesang beim Beerdigungsgottesdienst begleiten.

Nach der Sommerpause werden wir im September wieder mit den Proben starten. Wir geben bereits am 26. Oktober ein Konzert zusammen mit dem Jägerchor aus Graz, der für seinen typischen Jägerchor-Sound in der Interpretation europäischer Volksmusik einzigartig ist. Auch einige ehemalige Algunder werden beim Jägerchor mitsingen. Mit dabei auch die Musikgruppe Familienmusik Mairold. Wir freuen uns schon auf viele Besucher dieses einzigartigen Konzertes.



## Konzert von Frauenchor und Jägerchor

Am 26. Oktober wird der Algunder Frauenchor ab 20:00 Uhr gemeinsam mit dem Steirischen Jägerchor und der Musikgruppe „Familienmusik Mairoid“ im Raiffeisensaal des Thalguterhauses Algund ein alpenländisches Konzert geben. Der Algunder Frauenchor wird Volksweisen aus dem Alpenraum sowie Volkslieder aus verschiedenen Ländern vortragen.

Der Gastchor aus Graz, ein Männerchor oder Jägerchor, interpretiert alpenländische Volkslieder, Jodler und Jagdlieder auf neue Art und Weise. So entsteht der typische Jägerchor-Sound, der in der Inter-

pretation europäischer Volksmusik einzigartig ist. Das Repertoire des Jägerchores reicht vom Volkslied bis zum Opernchor und vom Spiritual bis zum international bekannten Schlager. Sakrale Musik gehört genauso zum Repertoire wie das „Neue Steirerlied“ zeitgenössischer Komponisten, Humorvolles und Modernes kommt auch nicht zu kurz.

Freut Euch auf einen musikalisch hochkarätigen Abend mit einem besonderen Konzerterlebnis.



# Bäuerinnen Algund

## Auf die richtige Masche kommt es an!

Liebe Strickbegeisterte, der Strick-Treff Algund startet im Herbst wieder seine Strickrunde. Eingeladen sind wie immer alle Strickbegeisterten, aber auch jene, die gerne stricken lernen möchten bzw. wieder nach längerer Pause mit einer Strickarbeit beginnen möchten.

Wir stricken persönliche Lieblingsstücke und tauschen wertvolle Tipps aus. Traditionelle Sarnen gelingen durch genaues Abmessen, richtiger Maschenprobe und Schreiben einer einfachen Strickanleitung unter der fachkompetenten Anleitung von Annelies Gamper. Die Treffen finden wöchentlich immer donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr statt, heuer wieder in der Seniorenstube im Seniorenheim

Algund. Start ist der 19. Oktober - eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Unkostenbeitrag für Mitglieder der Bäuerinnen Algund beträgt ganzjährig 50 Euro, für Nichtmitglieder 60 Euro. Der Reinerlös wird einem wohltätigen Zweck zugeführt.

Weitere Informationen erteilt gerne Frau Annelies Gamper, Tel. 338 180 7499.

Wir freuen uns auf Dein Dabeisein.

Bäuerinnen Algund



Babydecke - Martina Kollmann



Herrenweste - Chiara Schmider



Damensarner - Andrea Christanell

## Algund Day am Pferderennplatz

Beim Algund Day am Pferderennplatz, organisiert vom Tourismusverein Algund, waren wir für das leibliche Wohl der Besucher:innen zuständig. Beim Buffet wurden Algunder Produkte zum Verkosten

angeboten. Die zahlreichen Algunder:innen und Gäste genossen sichtlich das besondere Angebot. Wir bedanken uns beim Tourismusverein für die gute Zusammenarbeit.



## Sommernachtswatterle 2023

Am 19. Juli organisierten wir zum 4. Mal das Algunder Sommernachtswatterle. Wir freuten uns, wieder so viele Wattbegeisterte im Bürgersaal des Thalguterhauses begrüßen zu dürfen. Nach einer Stärkung vom kalten Buffet gings los. Unser Bauernjugendmitglied Martin Unterweger übernahm dankenswerterweise die Auswertungen. Nach vielen spannenden Austragungen konnten sich schließlich Erika Margesin und Herta Raffener den Gewinn holen - eine Marende für je 6 Personen, von den Bäuerinnen zubereitet. Ein großes Vergelt's Gott an alle unseren großzügigen Sponsoren für die vielen Preise.



## Marende als Gewinn des Schätzspiels

Ebenso wurde der Gutschein des Gewinnspiels vom Dorffest 2022 eingelöst. Andreas Mazohl gewann letztes Jahr beim Schätzspiel den Gutschein für eine Marende für 12 Personen.

## Renovierte Pfarrkirche im alten Dorf

Am 13. August fand die Einweihung der renovierten Pfarrkirche im alten Dorf statt. Wir Bäuerinnen sorgten zusammen mit der katholischen Frauenbewegung und dem Kirchenkomitee für das leibliche Wohl nach der Messe. Im schattigen Friedhofsgarten verwöhnten wir die Messbesucher:innen mit kleinen Köstlichkeiten und an guatn Glasl. Es war schön zu sehen, wie die Dorfbewohner das Beisammensein und den Austausch genossen. Danke allen, die tatkräftig mitgeholfen haben.



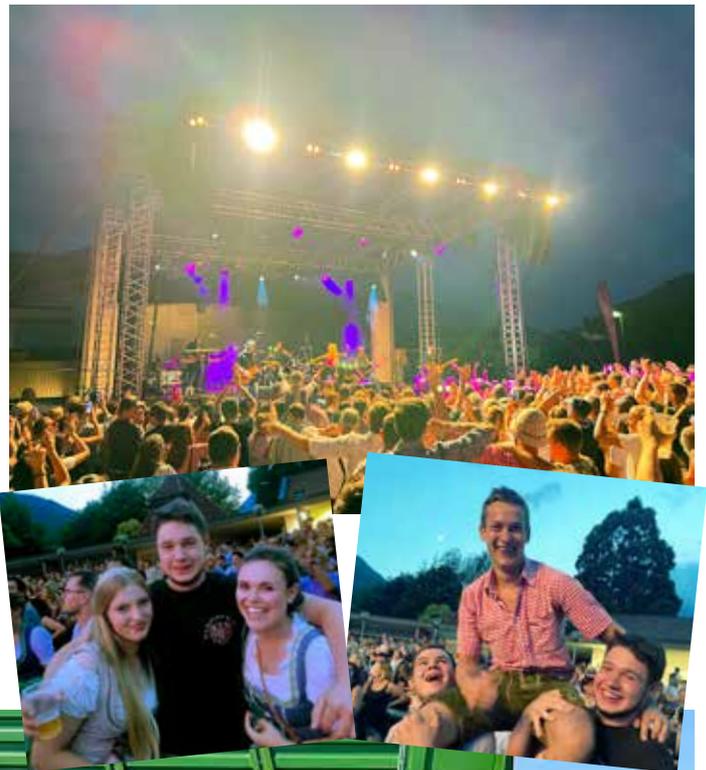
# Bauernjugend Algund

## Konzert Melissa Naschenweng

Am 23. Juli fand in Algund auf dem Festplatz des Thalguterauses das Konzert von Melissa Naschenweng statt. Die Bauernjugend hat im Vorfeld einige Eintrittskarten gekauft, um das Konzert besuchen zu können. Es wurde ein unterhaltsamer Abend.

## Sommerausflug zum Fendtwerk

Am 25. Juli fand unser Sommerausflug statt, welcher uns dieses Jahr nach Marktoberdorf im Ostallgäu führte. Zusammen mit der Bauernjugend Marling besichtigten wir das Fendt-Werk, wo wir einen Einblick in die Produktion und die dazu notwendigen Arbeitsschritte bekamen. Anschließend haben wir direkt vor Ort Mittag gegessen, dann ging es weiter nach Imst ins Gasthaus „Hirschen“, wo man sich bei einem kühlen Bier ausgelassen unterhielt und einen angenehmen Nachmittag verbrachte. Am Abend ging es schließlich wieder nach Algund zurück.



# AVS – Ortsgruppe Algund

## Hüttenlager der AVS-Jugend

Ende Juli verbrachte eine 23-köpfige Gruppe der Alpenvereinsjugend Algund mit drei Jugendführerinnen und einer Köchin vier Tage im Bergheim Landro am Dürrensee bei Toblach.

Trotz des kühlen und oft regnerischen Wetters waren wir jeden Tag unterwegs. Wir wanderten rund um den Dürrensee, der heuer deutlich voller war als im letzten Jahr, und erkundeten die nahe gelegenen Bunker - die Überreste der Dolomitenfront. Wir schnitzten und wärmten uns am Lagerfeuer, hatten viel Spaß beim Spielen in der Hütte und schliefen und wuschen uns viel weniger als daheim. Eine größere Wanderung führte uns an den Toblachersee und eine weitere auf die wunderschöne Plätzwiese. Von diesen Almböden aus nahmen die größeren der Jugendgruppe trotz starken Windes auch noch den Gipfel des Strudelkopfes in Angriff und wurden mit einem herrlichen Ausblick auf die Drei Zinnen belohnt. Am letzten Tag wurde gemeinsam die Hütte aufgeräumt und geputzt und als sich dann die Sonne endlich etwas länger gezeigt hatte, wagten die meisten auch den lang ersehnten Sprung in den kalten Dürrensee, aber nicht ohne sich vorher im Schlamm am Ufer zu wälzen. Diese erlebnisreichen Tage werden allen lange in Erinnerung bleiben; wir freuen uns schon auf weitere gemeinsame Abenteuer der AVS-Jugend!



### Wanderungen AVS:

So., 15. Oktober 2023 - Wanderung im Schlerngebiet  
Sa., 11. November 2023 - Törggelewanderung im Eisacktal  
Fr., 8. Dezember 2023 - Abschlusswanderung

Anmeldung bei Sport Franz - Tel. 0473 44 84 68



## KFS-Erlebnissommer Algund 2023



Auch in diesem Jahr bot der Jugenddienst Meran, gemeinsam mit dem katholischen Familienverband Algund und der Zentrale in Bozen die Erlebniswochen in Algund an. Gemeinsam wurde geplant und organisiert, um den Kindern einen möglichst abwechslungsreichen Sommer zu bieten und die Eltern zu entlasten.

35 hauptamtliche Betreuer\*innen, die 3 Kindergartenköchinnen Renate, Hanny und Jeanette, 10 Tic Tac Talent Jugendliche, 2 Koordinatorinnen vom Jugenddienst Meran, die Ehrenamtlichen des KFS Algund und bei Bedarf das Personal vom Jugenddienst Meran begleiteten die insgesamt über 1.000 eingeschriebenen Teilnehmer\*innen im Alter zwischen 3 und 11 Jahren im Zeitraum vom 3. Juli bis zum 25. August durch den Sommer.

Die Schulgruppen waren sehr oft unterwegs und konnten auf ein reichhaltiges Freizeitangebot zurückgreifen. Sie besuchten z.B. die FF Algund, waren beim Knödelmachen beim Gasthaus „Kienegg“ in Vellau dabei, machten eine Schnitzeljagd durch ganz Algund, besichtigten die Runsternmühle und das Naturparkhaus Texelgruppe in Naturns, den Erlebnisbahnhof Staben, die Eisenbahnwelt in Rabland, besuchten die Churburg in Schluderns mit ihrem tollen Ritterausrüstungssortiment oder waren beim Lama Trekking beim Kaserhof am Ritten. Sie machten Kinderyoga und Breakdance, spielten Minigolf, kletterten in der Rockarena, übten sich in Selbstverteidigung beim Fightingclub Meran oder waren in Wald und Wiese unterwegs. Ein Highlight war sicher der Ausflug zum Bergwerk Ridnaun. Auch der Besuch diverser Schwimmbäder war für die Gruppen heuer wieder möglich und wurde gerne genutzt.

Für die Kindergartenkinder war das Highlight gemeinsam mit einem organisierten Bus zum Rainguthof nach Gfrill zu fahren und dort die Tiere zu füttern, zu streicheln und zu beobachten. Aber auch im Sommer- Kindergartenalltag selbst wurde stets gebaut, vorgelesen, gespielt oder etwas Kreatives gemacht.

Heuer wurden zwei Reitwochen beim Tholer in Aschbach organisiert und angeboten. Neu war heuer die Bauerhofwoche beim Tholer, wo die Gruppe entweder beim Brot backen oder forschend auf Wald und Wiese unterwegs war. Diese drei Spezialwochen waren sehr gefragt.

Insgesamt liefen im heurigen Sommer bis zu 10 Kindergruppen parallel, 3 Kindergarten- und 7 Schulgruppen. So kam es, dass in einer Woche bis zu 155 Kinder zeitgleich betreut wurden.

Die Räumlichkeiten wurden von der Gemeinde und der Schule zur Verfügung gestellt. Die Schulgruppen waren im Thalguterhaus Algund, im Mehrzweckraum und einer Klasse der Grundschule Algund, in der Wohnung der Nachmittagsbetreuung und im Klosterstübele untergebracht. Gegessen haben die Schulgruppen beim Festplatz. Auch die Turnhalle konnte dieses Jahr gut genutzt werden, was wetterbedingt ein großer Vorteil war.

„Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, die dazu beigetragen haben, dass die KFS-Erlebniswochen so gut verlaufen sind! Wir hoffen, dass wir vielen Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern und den langen Sommer mit besonderen Erlebnissen bereichern konnten!“ Das Team vom Jugenddienst Meran, Lisa, Jutta und Silvia für Algund.



## Ehrendes Gedenken an Agnes Volgger



Vor kurzem mussten wir uns von unserem hochgeschätzten Ausschussmitglied Agnes Volgger verabschieden. Sie verstarb am 13. Juli im Alter von 79 Jahren nach langer Krankheit. Agnes Volgger geb. Haller war seit 1979 – also 44 Jahre lang – Mitglied beim Katholischen Familienverband Algund und seit 1985 im Ausschuss tätig. Ihre Verdienste und Leistungen für den Verein, die Gemeinschaft und die Familien möchten wir mit diesen Zeilen würdigen und so unsere Agnes für immer in Ehren halten.

In den über zehn Ausschuss-Perioden war Agnes immer eine der Ersten bei den monatlichen Treffen des KFS Algund. Mit viel Liebe zum Detail bereitete sie den Tisch vor, schmückte ihn mit Blumen und hatte für den besinnlichen Einstieg immer ein Gebet oder einen guten Gedanken dabei.

Egal ob kirchliche Veranstaltungen, Gesundheitsturnen oder Fasching, ihre Begeisterung und ihr Engagement für alle KFS-Aktionen war bewundernswert und wird uns auch in Zukunft ein großes Vorbild bleiben. Als eine der Vertreterinnen aus Algund war Agnes bei allen KFS-Landesversammlungen und den jährlichen Bezirksversammlungen ein immer gern gesehener Gast. Mit großem Interesse verfolgte sie aktuelle Debatten und wusste oft um einen guten Rat. Ihre zahlreichen gesundheitlichen Beschwerden hat sie immer mit viel Geduld ertragen und auf bewundernswerte Weise gemeistert. Danke Agnes, für deine feine Art, deine Ehrlichkeit, Herzenswärme und Loyalität. Wir werden dich nicht vergessen!

KFS-Ausschuss Algund



# Iduna sagt DANKE

Dank der Unterstützung der Raiffeisenkasse Algund konnte sich der Algunder Jugendtreff Iduna eine neue Sportkamera ankaufen. Mit dieser Kamera ist es möglich, Aufnahmen bei verschiedensten Sportarten zu machen. Innerhalb des Sommerprogramms „Sommerdates“ konnten sich einigen Jugendliche bei dem Medienworkshop mit Matthias Jud mit der neuen 360-Grad-Kamera vertraut machen und verschiedene Möglichkeiten kennenlernen. Der Verein und seine Mitglieder möchten sich auf diesem Wege für die Unterstützung bei der Raiffeisenkasse Algund herzlichst bedanken.



## Farradprofi zu Besuch in Algund

Am Freitag, den 04.08.2023 war auf der Pumptrack Algund so einiges los. Der Algunder Jugendtreff Iduna und der Tourismusverein Algund haben den Fahrradprofi und Youtube-Star Lukas Knopf nach Algund geholt.

Lukas Knopf nennt sich in seinem Youtube Kanal mit 480.000 Abonnenten selbst als Dirtjump/Slopestyler und Freeride-Mountainbiker. Der 27-jährige Deutsche hat seine Leidenschaft zu seinem Beruf gemacht. Er hat bereits Contests gefahren, macht Shows, Workshops, Videoproduktion und so einiges mehr. Er hat eine eigene Marke mit vorwiegend Fahrradbekleidung unter dem Namen „The Motion Brand“ gegründet und ein Buch namens „How to stund it“ herausgegeben. In diesem Buch erklärt er den Leser:innen anschaulich, wie man verschiedene Tricks am und mit dem Rad lernen kann. In den ersten Augusttagen hat er in Algund so einigen Fahrradbegeisterten eine schöne Zeit beschert. Am Donnerstag-

abend, gleich nach seiner Ankunft hat er mit der Sektion „Tricky Rider MTB Club Algund“ vom Sportclub Algund eine Fahrradtour gemacht. Mit der Seilbahn ging es nach Aschbach um dort mit den Mitgliedern den Steinbruch Trail zu bewältigen. Beim gemeinsamen Abendessen konnten die Mitglieder mit Lukas über die gemeinsame Tour sprechen und so einiges Neues von ihm in Erfahrung bringen. Am Freitagvormittag konnten in drei Turnussen insgesamt 42 Jugendliche an einem jeweils einstündigen Workshop mit Lukas teilnehmen. Lukas zeigte ihnen verschiedene Tricks, um die Fahrkenntnis in der Pumptrack zu verbessern und Sprünge besser zu bewältigen; er gab den Einzelnen individuelle Tipps.

Zum Abschluss des Tages fand am frühen Abend noch eine Show statt. Dort zeigte Lukas Knopf was alles auf der Pumptrack Algund möglich ist. Er hat unter anderem folgenden Tricks gezeigt: Barspin, Tailwhip, Truck Driver, No Foot CanCan, Hillclicker und nicht zuletzt auch noch einige Backflips. Die Show wurde moderiert und begleitet von dem Vorsitzenden der Sportclubsektion „Tricky Riders MTB Club Algund“ Alex Plaschke.

Das Event wurde dank der Unterstützung der Raiffeisenkasse Algund, dem Geschäft Bike and Hike und Hotel Kassian ermöglicht.



Alle Fotos von Christoph Frei

## Der Sommer mit dem Jugendtreff Iduna

Für unsere Jugendlichen wurde in diesem Sommer so einiges geboten. In diesem Jahr fand bereits zum zwanzigsten Mal das bekannte Sommerprogramm „Der Sommer und Du“ statt. Der Jugendtreff bietet für die einzelnen Jahrgänge der Mittelschule eine erlebnisreiche Woche an. Das Programm soll den Zusammenhalt unter den Gleichaltrigen und die Gemeinschaft durch das gemeinsame Erlebnis fördern. Der „Sommer und Du“ erfreut sich immer noch großer Beliebtheit. Auch in diesem Jahr beinhaltete das Programm die beliebten Aktionen, wie zum Beispiel: Besuch der Trampolinhalle, Schwimmen im Montiggler See, Besuch des Hochseilklettergartens, Alpin Bob fahren, Rafting, .... Wir freuen uns schon auf den nächsten „Sommer und Du“.

Ein neues Programm ist unsere Bikewoche. Mit 13 Jugendlichen und zwei Bikeguides aus den Reihen der Sportclubsektion „Tricky Rider MTB Club Algund“ fand trotz der wechselhaften Wetterverhältnisse eine aufregende Woche mit dem Bike statt. Neben Fahrspaß auf der Pumptrack, auf dem Parkour in Lana und auf den Trails der Plose stand auch die Wissensvermittlung zum Verhalten auf der Straße und im Bikepark auf dem Programm. Als Highlight der Woche konnte die Gruppe am letzten Tag einen einstündigen Workshop mit dem Fahrradprofi „Lukas Knopf“ besuchen.

Neben diesem Programm und auch dem neuen Programm „Sommerdates“ in Zusammenarbeit mit dem Jugenddienst Meran wurde der Jugendtreff am Abend zwei Mal wöchentlich geöffnet. Nach einem erlebnisreichen Tag konnten die Jugendlichen dort noch den Abend gemütlich verbringen.

Das Sommerprogramm wird unterstützt und gefördert durch die Autonome Provinz Bozen - Familienagentur und der Gemeinde Algund.



# Summerdates 2023 mit Iduna und Jugenddienst Meran

Die Summerdates wurden heuer zum ersten Mal vom Jugenddienst Meran gemeinsam mit dem Jugendtreff Iduna in Algund angeboten. Von den sechs angebotenen Wochen konnten fünf stattfinden und wurden im Zeitraum vom 3. Juli bis 11. August ausgetragen. Das Angebot richtete sich spezifisch an die Zielgruppe Mittelschüler\*innen. Insgesamt wurden über 60 Jugendliche betreut. In diesen Wochen konnte neben dem tollen Programm auch neue Freundschaften geknüpft werden.

Der Jugendtreff Iduna hat zum Wochenstart immer einen Verein von Algund organisiert, der den Kids spielerisch den Verein nähergebracht und das Kennenlernen untereinander gefördert hat: So haben die Tricky Riders einige Spiele mit dem Rad angeboten und auf etwaige Gefahren im Straßenverkehr hingewiesen; beim Kegelclub konnte man das richtige Kegeln lernen; mit Hansjörg Egger wurden Übungen zum Handballspiel eingelehrt und beim Tanzverein Lunika wurden die Hüften geschwungen und richtige Tanzschritte einstudiert.

Der Dienstag war ganz dem Thema Schwimmen gewidmet. Gemeinsam fuhr man mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu diversen Lidos der Umgebung. Dort wurde die Zeit gemeinsam beim Schwimmen, Karten spielen oder anderem verbracht.

Mittwoch war der „Pumptrack-Tag“, denn wer hat schon eine solche im eigenen Dorf? Ob mit eigenem Rad oder den Rädern der Iduna, ob mit Skateboards oder Rollern - es konnte frei gefahren und ausprobiert werden.

Die Mädels bekamen zudem einen Frisurenkurs, es wurden Freundschaftsbänder geknüpft, gespielt und sich gut unterhalten. Der Medienpädagoge Matthias Jud machte an zwei Mittwochen mit den Kids einige coole Videoclips und verriet ihnen einige tolle Tricks für besondere Videoeffekte. Auch die „Treffler-Ape“ war jeden Mittwoch präsent und es gab Erfrischungsgetränke und Snacks für alle.

Donnerstag stand es jedem frei, die Trefföffnung in der Iduna wahrzunehmen; der einzige Abendprogrammipunkt.

Die Freitage war dem Thema Kochen gewidmet. Es wurde entweder zusammen eingekauft und gekocht oder es kam ein Profikoch zu Besuch, mit dem gemeinsam tolle Gerichte zubereitet wurden. Das Beste war natürlich, gemeinsam das Gekochte zu verschlammern. Danke an dieser Stelle allen Mitwirkenden, die zum Gelingen beigetragen haben!



# Caritas: Altkleidersammlung

*Caritas: raccolta di abiti usati*

# Caritas



Nach 3 Jahren pandemiebedingter Pause findet heuer wieder die große Gebrauchtkleidersammlung der Caritas statt. Zahlreiche Freiwillige haben ihre Mithilfe zugesagt, um die abgegebenen Kleider, Schuhe, Taschen und Haushaltswäsche in den einzelnen Pfarreien einzusammeln. Der Erlös aus dem Verkauf der gespendeten Kleider fließt in die Arbeit der Caritas für bedürftige Menschen im Land ein.

Derzeit kümmern sich die Freiwilligen um die Verteilung der gelben Säcke, die ab Ende September in den Pfarreien, in den Caritas-Diensten und in manchen Geschäften erhältlich sind. Eingesammelt werden die Kleiderspenden rund um den 11. November in eigens eingerichteten Sammelstellen in den Pfarreien. Informationen werden von den Verantwortlichen vor Ort unter anderem über Pfarrblätter und Plakate bekannt gegeben.

Für die Verladestellen in Vahrn, Bruneck und bei Meran und Bozen sucht die Caritas noch Freiwillige, die am Samstag, 11. November mithelfen, die gelben Säcke aus den Pfarreien für den Weitertransport zu verladen. Wer mithelfen möchte oder Fragen zur Organisation der Sammlung hat, ist eingeladen sich bei der Caritas unter Tel. 0471 304 330 oder [gebrauchtkleidersammlung@caritas.bz.it](mailto:gebrauchtkleidersammlung@caritas.bz.it) zu melden.

Dopo una pausa di 3 anni dovuta alla pandemia, torna la grande raccolta di abiti usati della Caritas. Numerosi volontari sono pronti a dare una mano per raccogliere vestiti, scarpe, borse e tessuti per la casa nelle singole parrocchie. Il ricavato della vendita degli abiti donati sarà destinato al lavoro della Caritas per le persone del territorio in stato di bisogno.

Attualmente i volontari stanno distribuendo i tipici sacchi gialli, che a partire dalla fine di settembre saranno disponibili nelle parrocchie, nei servizi Caritas e in alcuni negozi. In prossimità della scadenza dell'11 novembre, le donazioni di indumenti vengono raccolte nei punti di raccolta appositamente allestiti. Maggiori informazioni a riguardo saranno diffuse dalle parrocchie e dai responsabili sul territorio, anche tramite bollettini parrocchiali e manifesti illustrativi.

La Caritas è ancora alla ricerca di volontari e volontarie disponibili ad aiutare nelle operazioni di carico dei sacchi gialli negli appositi camion, che si svolgeranno l'11 novembre nei punti di raccolta allestiti a Varna, Brunico, Merano e Bolzano. Chiunque voglia partecipare o abbia bisogno di maggiori informazioni, può contattare la Caritas al numero di telefono 0471 304 330 o all'indirizzo mail [gebrauchtkleidersammlung@caritas.bz.it](mailto:gebrauchtkleidersammlung@caritas.bz.it).




**Bestattung / Onoranze Funebri**  
**Schwienbacher**

Dreifach ist der Schritt der Zeit:  
 zögernd kommt die Zukunft hergezogen,  
 pfeilschnell ist das Jetzt verfliegen,  
 ewig still ist die Vergangenheit.

Friedrich Schiller

**Tschermers** · Gampenstraße 81 · Tel. 0473 44 82 83  
**Meran** · Andreas-Hofer-Straße 24/A · Tel. 0473 050 050  
**Lana** · Andreas-Hofer-Straße 14 · Tel. 0473 56 18 18  
 Mobil 349 40 75 188 · [www.bestattung-schwienbacher.com](http://www.bestattung-schwienbacher.com)



# S.K.K.V. Algund

## Sommerausflug

Am 4. Juni brach der S.K.K.V. Algund bei trübem und regnerischem Wetter zu seinem Sommerausflug in Richtung Valsugana auf. Auf dem Programm stand der Besuch des Soldatenfriedhofes Levico wo 1.148 österreichisch-ungarische Gefallene des 1. Weltkrieges ruhen. Die Anlage wurde in den Jahren 1981/1982 durch die Jugend des OÖ-Landes-Feuerwehrverbandes, dem Oberösterreichischen Schwarzen Kreuz und der Gemeinde Levico renoviert. Anschließend ging die Fahrt weiter nach Scurelle in die etwas abgelegene Einkehrstation „Rifugio Crucolo“ auf knapp über 1.000 m,

wo wir nach einem reichhaltigen und bodenständigen Mittagessen einen Abstecher in den hofeigenen, uralten Keller machten, der mit seinen selbsterzeugten typischen Produkten und herzhaften Gaumenfreuden wie Käse, Salami, Speck in allen Formen und Größen und vielem mehr imponierte. Der eine oder andere ließ es sich natürlich nicht nehmen, die leckeren Kostbarkeiten zu probieren. Nach gemütlichem Beisammensein trat die Gruppe am späteren Nachmittag wieder die Heimreise an.



ASU-ASD **LUNIKA dance**  
organisiert-organizza

**ab - dal 18.09.2023**

**TANZKURSE für Erwachsene**  
**CORSI DI BALLO per Adulti**

wo/dove:  
**Lagundo/Algund**  
**Meran/o Lana**

**Danza Sportiva**  
**Tanzsport**

**General**  
**Dancing**

**Latino**

**1. PROBE ist kostenlos**  
**1° PROVA è gratuita**

ASD Dance Club Lunika  
via mercato 4, 39022 Lagundo (BZ)  
P.fvs: 02325600217 -  
C.F. 91035530210  
lunikadance@pec.it

**INFO: VERONIKA 338-8871387**  
**www.lunikadance.com - info@lunikadance.com**

ASU-ASD **LUNIKA dance**  
organisiert-organizza

**ab - dal 18.09.2023**

**TANZKURSE für Kinder**  
**CORSI DI BALLO per Bambini**

wo/dove:  
**Lagundo/Algund Sinigo/Sinch**  
**Tscherms/Cermes Plaus**  
**Rifiano/Riffian**

**Danza Sportiva**  
**Tanzsport**

**Baby**  
**asilo/KIGA**

**Junior**  
**6/12 anni/Jahre**

**Teen**  
**13+**  
**anni/Jahre**

**1. PROBE ist kostenlos**  
**1° PROVA è gratuita**

ASD Dance Club Lunika  
via mercato 4, 39022 Lagundo (BZ)  
P.fvs: 02325600217 -  
C.F. 91035530210  
lunikadance@pec.it

**INFO: VERONIKA 338-8871387**  
**www.lunikadance.com - info@lunikadance.com**

# Heimatschutzverein Algund



## Sommerausflug auf die Brunnenburg

Am Samstag, 15. Juli trafen sich gut dreißig Mitglieder des Heimatschutzvereins zu einem hochsommerlichen Ausflug auf der Brunnenburg. Einige wenige hatten es sich trotz der Hitze nicht nehmen lassen, zu Fuß von Algund herüberzukommen.

Vater und Sohn de Rachewiltz hießen und freundlich Willkommen. Siegfried de Rachewiltz führte uns zum Auftakt in die Welt der bäuerlichen Tragegeräte ein, die im Leben am Hang gleich einfach wie ausgeklügelt waren. Darauf wurden wir durch die Räumlichkeiten der Brunnenburg geführt, wo einst der Urgroßvater des Burgherrn, der Dichter Ezra Pound, seine letzten Jahre verbrachte. Anschließend erkundeten wir das reich ausgestattete Landwirtschaftsmuseum.

Eine besondere Freude war es uns, dass der junge Burgherr, Nick de Rachewiltz anschließend im Garten der Brunnenburg für uns Gegrilltes und Getränke vorbereitet hatte. So wurde die verdiente Stärkung an diesem lauen Sommer-Abend zu einem stimmungsvollen Beisammensein, und alle stimmten überein: Warum in die Ferne schweifen, wenn das Nahe so gut ist? Als schließlich noch Mary de Rachewiltz vorbeischaute und sich nach unserem Wohlergehen erkundigte, war der Tag endgültig abgerundet und allmählich ging es wieder nach Hause.



## Verleih von Baumaschinen & Geräten

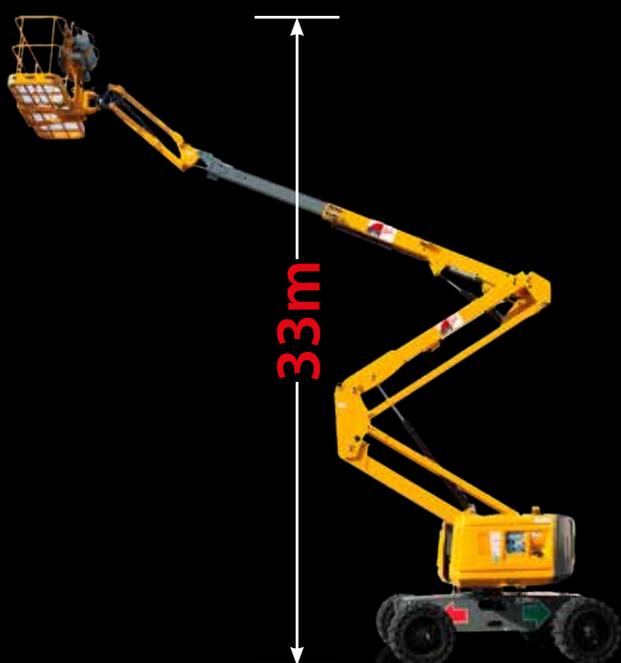
- Für Hoch- und Tiefbau
- Für Landwirtschaft und Gartenbau
- Für den Heimwerker

Meran

[www.terra.bz.it](http://www.terra.bz.it)

Tel. 0473 244 535

**terra** Rent



# KVW - Seniorenklub Algund

## Neustart 2023/24

Seit Februar hat sich etwas bewegt. Der KVW und die Gemeindefeferentin Elisabeth Wolf haben Herrn Peter Vanzo kontaktiert und nach Gesprächen mit dem Bürgermeister Ulrich Gamper, der Referentin Elisabeth Wolf und der Verwalterin des Thalgunterhauses Johanna Pichler steht nun fest, dass Peter Vanzo das Amt des Seniorenklubleiters übernehmen wird. Er ist auch Mitglied des neu gebildeten Landesseniorenbeirates, der sich mit der Seniorenarbeit und den Belangen der Seniorinnen und Senioren auf Landesebene aktiv auseinandersetzen wird.

Folgendes **Team** ist jetzt für den KVW-Seniorenklub verantwortlich: Peter Vanzo - Klubleiter und Schriftführer, Monika Kiem - Klubleiterstellvertreterin und zuständig für Ausflüge und Fahrten, Elisabeth Wolf - Sprachrohr und Kontakt zur Gemeinde Algund und zu Vereinen, Markus Wolf - Kassier, Bernadette Schmelzer - Tanzen im Sitzen/Paartänze mit Gedächtnistraining, Mathilde Mairhofer und Hedwig Thaler - Herrichten und Dekoration bei den monatlichen Treffen

Die **Ziele** für den Seniorenklub 2023 sind:

1. Die bestehende Gruppe kennen zu lernen und zu begrüßen
2. Viele Algunderinnen und Algunder zu motivieren, je nach ihren Interessen bei unseren Aktivitäten mitzumachen
3. Eine interessante und vielseitige Gestaltung des Jahresprogrammes
4. Flexibles und bedürfnisorientiertes Arbeiten

Das Team hat bereits begonnen, ein Programm für den Zeitraum Oktober 2023 bis Juni 2024 zusammenzustellen. Hier einige Schwerpunkte der geplanten **Tätigkeiten**:

- Pro Monat ein Treffen, immer am Montagnachmittag im Thalgunterhaus.
- Tanzen im Sitzen/Paartänze mit Gedächtnistraining 8 Treffen zu je 1,5 Stunden
- Geburtstagsfeiern/Faschingsfeier/Weihnachtsfeier
- Kartenspielen und andere Spiele bei den monatlichen Treffen

- Alte Lieder mit Bernadette singen (hierbei suchen wir eine Seniorin oder einen Senior, der Gitarre spielen kann)
- Ausflug zum Rohrerhaus nach Sarnthein
- Preiswatten
- Besichtigung des Bunkers auf der Töll
- Törggelen
- Andacht und Wallfahrt

Das Jahresprogramm wird beim ersten Treffen am 2. Oktober allen Anwesenden ausgehändigt und im Pfarrblatt veröffentlicht.

## Liebe Seniorinnen und Senioren von Algund!

Die Teilnahme an den Aktivitäten des Seniorenklubs ist unverbindlich und frei. Es können sich all jene angesprochen fühlen, die das 60. Lebensjahr vollendet haben und Lust auf Gesellschaft, gemeinsame Aktivitäten, Ausflüge u.a. haben.

Bei uns sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich willkommen. Wir sind überzeugt, dass jeder mit seinem Erlebten, seinen Geschichten und Erfahrungen beim geselligen Beisammensein das Wohlbefinden der Gruppe steigern kann und dass wir alle voneinander noch einiges lernen können. In Gesellschaft geht vieles leichter, durch Austausch und gemeinsame Gespräche erlangen wir Wissen und Leichtigkeit.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, dem Team ihre Ideen, Beiträge oder Wünsche mitzuteilen. Wir freuen uns über neue Impulse.

Für Informationen stehen Frau Monika Kiem (335 788 93 47 – [monikakiem.mk@gmail.com](mailto:monikakiem.mk@gmail.com) und Peter Vanzo (333 400 30 04 – [petervanzo59@gmail.com](mailto:petervanzo59@gmail.com), jederzeit zur Verfügung.

Ein großes Dankeschön gilt Frau Hildegard Haas, die als Klubleiterin den KVW-Seniorenklub über viele Jahre hinweg vorbildlich geführt hat. Ebenso ihren Helferinnen. Herzlichen Dank an Alle!

# KVW Algund

## Beckenboden- und Rückentraining mit Karin Pedrotti

Der KVW Algund organisiert ab Jänner 2024 einen Beckenboden- und Rückentrainingskurs mit Karin Pedrotti.

Das bewusste Trainieren der Beckenboden-Muskulatur wirkt sich positiv auf die weiblichen Organe aus, schützt vor Inkontinenz und Organ senkung und unterstützt die Ausscheidung. Außerdem ist ein starker Beckenboden das Fundament der aufrechten Haltung und lindert Rückenbeschwerden. Ebenso wichtig ist das Training bei Schwangerschaft, Geburt und Rückbildung. Da der Beckenboden in der Körpermitte liegt, werden auch Rücken, Bauch, Beine und Po mit trainiert. Somit ist dieser Kurs für Frauen aller Altersstufen geeignet.

Die 5 Treffen finden jeweils am Mittwoch von 17 bis 18 Uhr im Bürgersaal des Thalgunterhauses statt.

Der Kurs beginnt am 10. Jänner 2024 und kostet 67 Euro.



Auskunft und Anmeldungen bei Monika Illmer, Tel. 0473 44 84 37 oder 366 388 04 68.

# Öffentliche Bibliothek Algund



## Bücherberge

Der Sommerleserpreis 2023 für Grundschüler erfreut sich großer Beliebtheit. Rund 70 Kinder beteiligen sich und kleben für jedes gelesene Buch einen roten Punkt auf die Teilnehmerliste. Es gibt nämlich ein weiteres Motiv für die Teilnahme, außer der Aussicht auf eine nette Abschlussveranstaltung und auf ein kleines Geschenk. Es ist die spannende Frage, ob die Höhe der in cm gemessenen Stapel der gelesenen Bücher insgesamt die Höhe des Kirchturms unserer Pfarrkirche erreicht - oder nur die Höhe des Rathauses. Es wird spannend!

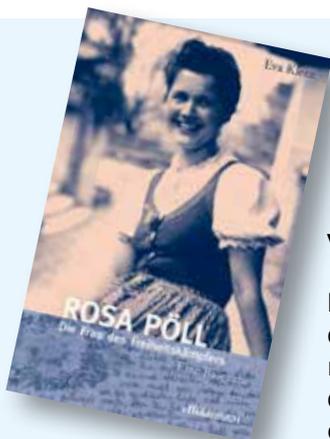


Noah baut fleißig am Bücherturm

## Neue Bücher in der Bibliothek

### Rosa Pöll – die Frau des Freiheitskämpfers von Eva Klotz

Eva Klotz erzählt in diesem Buch die bewegende Lebensgeschichte ihrer Mutter Rosa Pöll. In Ulfas in ärmlichen Verhältnissen aufgewachsen, war es ihr sehnlichster Wunsch Lehrerin zu werden. 1940 nimmt sie ihre erste Stelle als Hilfslehrerin an. Sie heiratet einige Jahre später den Schmied und Freiheitskämpfer Georg Klotz. Sechs Kinder bringt sie zur Welt, und als sie 1966 verhaftet wird und für 14 Monate ins Gefängnis kommt, beginnt die schwerste Zeit ihres Lebens. Eine beeindruckende Biografie über eine starke Frau, die nie aufgegeben hat.



### Die Bildermacherin und der goldene Ring von Christiane Omasreiter und Kathrin Scheck

Es ist der vierte Band der „Bildermacherin“, ein Kriminalroman, der in Pfunders und Umgebung spielt. Als während der Siegerehrung eines Berglaufs der Gewinner des Rennens, Valentin Nothdurfter, plötzlich zusammenbricht, wird bald klar, dass es sich um Mord handelt. Die Spuren führen auf die Tiroler Volksaufstände von 1809 zurück. Ein weiterer spannender Krimi mit Südtirolbezug.



### Ein Sommer in Italien von Rebecca Serle

Eine wunderbar leichte, spannende Geschichte einer tiefen Liebe zur eigenen Mutter. Sie spielt anfangs in Amerika, dann in Italien und besonders an der Amalfiküste, in Positano.



# ASC Algund - Fußball

## Saisonerückblick

Nach einer intensiven Vorbereitungszeit im Sommer 2022 und glanzvollen Leistungen in der Hinrunde (mit 9 Siegen aus 9 Spielen) und dem daraus folgenden Titel als Herbstmeister, ging es für die 1. Mannschaft auch in der Rückrunde der Saison 2022/23 stark weiter. Die Siegesserie der Avancini-Truppe hielt auch im Frühling des neuen Jahres weiter an und wurde bis zum Ende der Saison nur durch den Ausrutscher gegen Völlen/Tisens am 15. Spieltag unterbrochen. Trotz dieser bitteren Niederlage in letzter Minute gegen den Tabellenzweiten, konnte unsere junge Mannschaft die Meisterschaft mit 17 Siegen aus 18 Spielen an der Tabellenspitze beenden und sich den Aufstieg in die 2. Amateurliga sichern. Mit 75 Toren, davon 13 erzielt durch Top-Torjäger Fabio Angelillo, und nur 19 Gegentoren führten die Algunder die Meisterschaft souverän an.



Der Meisterschaftssieg und der Aufstieg in die höhere Liga waren den Jungs allerdings nicht genug. Parallel zur Meisterschaft kämpfte sich die Mannschaft durch die K.O.-Phase des Falkensteiner Cup und gelangte somit ins Finale. In der Endpartie am 2. Juni stand den Algundern auf dem Kalterer Rasen die Mannschaft aus Dietersheim-Aufhofen gegenüber. Mit einem knappen 1:0 durch Bomber Fabio Angelillo in der Verlängerung holten sich unsere Jungs den Pokalsieg und konnten somit das Double sichern. Verdient feierten Spieler, Trainer, Betreuer, freiwillige Helfer, Freunde, Verwandte und zahlreichen Fans die beiden großen Siege bei der Meisterfeier am Algunder Sportplatz.



Auch die Algunder Jungfußballer waren in der letzten Saison wieder sehr aktiv. Die E-Jugend konnte ihre im Training erlernten Fähigkeiten in Freundschaftsspielen gegen Vereine aus der näheren Umgebung beweisen. Unsere U8 nahm an verschiedenen Turnieren teil. Aufgrund von zahlreichen Spielern im Jahrgang 2013 konnten wir gleich mit zwei Mannschaften an der U9-Meisterschaft im Kreis Burggrafenamt teilnehmen. Ein großes Dankeschön geht dabei an Trainer Marco Taufer, der neben seiner U10 auch die zweite U9-Mannschaft betreut und trainiert hat. Die U10 erreichte den 6. Tabellenplatz im Kreis A Burggrafenamt, die U12 den 5. Tabellenplatz, die U13 den 2. Tabellenplatz und die U15 den 8. Tabellenplatz.

Beim Abschlussfest der Jugend am 9. Juni fand schließlich das traditionelle Spiel „Eltern VS Kinder“ statt, bei dem die Kinder ihren Eltern die in der Saison erreichten Fortschritte direkt auf dem Rasen präsentieren konnten. Dafür wurden sie anschließend mit gutem Gegrillten belohnt.

Ein großer Dank geht an alle unsere Sponsoren, die freiwilligen Helfer und an alle, die unsere Mannschaften die ganze letzte Saison über angefeuert und tatkräftig unterstützt haben. Danke! Inzwischen ist unsere 1. Mannschaft ambitioniert in die Meisterschaft der 2. Amateurliga gestartet. Auch für die heurige Saison hoffen wir, unsere treuen Fans zahlreich bei den Heimspielen zu sehen!

Für Infos und Neuanmeldungen: [fussball@sportclubalgund.it](mailto:fussball@sportclubalgund.it)

# ASC Algund - Handball

## „Bundesliga meets Südtirol“

In den ersten Augusttagen weilte der frischgebackene Aufsteiger der ersten Handball-Bundesliga, der THSV Eisenach für ein Trainingslager in Algund. Nach einigen Monaten der Vorbereitung und vor allem in enger Kooperation mit dem Tourismusverein und örtlichen Partnern ist es dem ASC Algund Raiffeisen gelungen, die Handballprofis des Thüringer Sportverein Eisenach in unsere Gemeinde zu lotsen. Der Zeitpunkt war schnell definiert und mit Anfang August auch planerisch eine Herausforderung, weil mitten in den Haupturlaubszeit des Jahres gelegen. Die Unterbringung erfolgte in direkt angrenzenden Hotels in Mitterplars, da 25 Betten nicht in einem Hotel verfügbar waren. Diese Lösung verbunden mit gemeinsamen Frühstücks- und Essenszeiten wurde sehr gut angenommen und fand ausdrückliches Lob der jungen Handballer. Zweimal täglich wurde unter der Anleitung vom Schweizer Cheftrainer Misha Kaufmann in der bestens präparierten Algunder Mittelschulhalle trainiert. Das intensive Training war für Besucher oder Interessierte zugänglich. Genutzt hat dies beispielsweise der italienische Handball-Nationaltrainer Riccardo Trillini gemeinsam mit seinem Co-Trainer Jürgen Prantner (Cheftrainer SC Meran Alperia Handball), der bei mehreren Trainingseinheiten als auch beim Spiel gegen den SSV Bozen zu Gast war. Einer der Gründe war sicherlich die Verpflichtung von Simine Mengon in den Reihen der Eisenacher. Der junge italienische Nationalspieler stammt aus Lavis im angrenzenden Trentino und trägt nun das blau-weiße Trikot des Thüringer Erstligisten.

Wie vorab vereinbart, wurden am Mittwoch und am Freitag der Trainingwoche gegen heimische Erstligisten Freundschaftsspiele in der Algunder Sporthalle ausgetragen. Trotz des warmen Sommerwetters fanden sich rund 200 Personen in der Halle ein, darunter zahlreiche Algunder Handballkids, die mit Spannung die Partie verfolgten.

Am Mittwoch ging es für die Eisenacher gegen den früheren Serienmeister des SSV Bozen. Das Spiel war sicher sehr aufschlussreich und eine neue Erfahrung für alle Beteiligten. Die Bozner sind erst seit dem 31.07. wieder in das Training gestartet und hatten mit dem körperbetonten Spiel der Eisenacher Profis arge Probleme. Bis zur



Einen schweren Stand hatten die Meraner gegen die robuste Abwehr der Eisenacher

40. Spielminute hatte der SSV lediglich 8 Tore erzielt. Das Endergebnis mit 34:22 war deutlich, trotz dessen, dass der ThSV einen Gang zurückschaltete und jüngeren Spielern mehr Einsatzzeiten einräumte. Das zweite Spiel der Woche war am Freitag, 11.08.2023, terminiert und der Gegner unsere Nachbarverein vom SC Meran Alperia, trainiert von Jürgen Prantner. Auch hier ist der Trainingsauftakt erst vor wenigen Tagen erfolgt und das Team noch nicht komplett. Auch hier war der THSV die dominierende Mannschaft und konnte von allen Positionen Torerfolge erzielen. Am Ende hieß es 29:13 (16:5 HZ) für die Mannschaft aus Thüringen. Nach dem Spielende konnten viele Besucher noch gemeinsame Fotos mit den Stars machen oder Autogramme ergattern. Der Abend klang bei einem gemeinsamen Essen mit den Teams von Eisenach & Meran im Braugarten der Brauerei Forst gemütlich aus. Seitens der Verantwortlichen des ThSV wird aufgrund der guten Resonanz angestrebt, diese neue Partnerschaft auszubauen. Alle sind darüber einer Meinung, dass es nicht bei diesem einen Camp bleiben sollte.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützern und Förderern, welche zum Gelingen dieses Camps beigetragen haben.



Erinnerungsfoto mit den Handballfans

## Meine Schullaufbahn

### Erinnerungen von Hans Innerhofer, geb. 1922

Im Jahre 1928 besuchte ich die 1. Klasse, es war eine rein italienische Schule, und ich verstand kein Wort von dem, was der Lehrer sagte. Genauso erging es allen anderen deutschsprachigen Mitschülern. Die Lehrer kamen vom Süden und verstanden kein Wort Deutsch. Die ersten drei Klassen waren im Kloster Steinach untergebracht.

Am Nachmittag hielten die Klosterfrauen, Sr. Aloisia, Sr. Petronilla, Sr. Angelika heimlich Deutschunterricht. Wir schlichen uns ins Kloster, wohl wissend, dass dieser Unterricht verboten war. Der Religionsunterricht durfte auf deutsch gehalten werden.

Die 4. Klasse besuchte ich im Etschthalerhof, wo aus Platzmangel Klassen eingerichtet wurden. Wir waren bei der Jugendorganisation Balilla eingeschrieben und erhielten eine Uniform – weißes Hemd, schwarze Hose, blaues Dreiecktuch, schwarzer Hut- die wie wir aber nicht trugen. Zu Hause war die Stimmung gegen die Faschisten und gegen den italienischen Unterricht, auch gegen den Geschichtsunterricht, der die Tatsachen verdrehte. Die Lehrer hatten die Pflicht, aus uns Italiener zu machen, und manchmal mussten wir 100 mal einen Satz schreiben, um ihn uns einzuprägen.

Die Bauernbuben, die ungern in die Schule gingen, haben sich oft in die Brennesseln geworfen, damit die Blasen, die sich gebildet hatten, als Masern gelten konnten, und sie einige Zeit von der Schule befreit wurden.

Ab der 5. Klasse besuchte ich die italienische Schule im Dorf.

Als der Abessinienkrieg begann, mussten die männlichen Lehrkräfte einrücken, und wir hatten nur mehr Lehrerinnen.

Alles in allem waren die italienischen Lehrer ganz nett, man konnte sich nicht beklagen. Wir kannten es nicht anders.

Nach dem Ende der Pflichtschule wollten mich die Tanten nach Dorf Tirol ins Johanneum schicken, aber als ich mich dort vorstellte, habe ich so geweint, dass der Direktor mich nicht aufgenommen hat. So kam ich nach Meran in die Handelsschule, die „scuola avviamento professionale“, ich musste mich aber in die faschist. Organisation „avanguardisti“ eintragen. Wir besuchten in Bruneck in den Ferien vormilitärische Kurse. Als Fremdsprache wurde in der Schule Deutsch unterrichtet.

1939, als mein Vater bei der Option für Deutschland optiert hatte, wurde ich als Optantenkind aus der Schule entlassen. Frau Dr. Tränkl, die Leiterin der NSDAP in Algund, fragte mich, ob ich Lehrer werden wollte. Ich war begeistert, und sie bezahlte mir die Ausstattung, die ich in Innsbruck, wo ich die LBA besuchte, im Heim brauchte. Es war eine eher praktische Ausbildung, die wir dort erhielten. 1941 erhielt ich den Einberufungsbefehl, aber dem Direktor der Schule gelang es, mich von der Einberufung zu befreien, mit dem Argument, Südtirol braucht die deutsche Schule und dafür ausgebildete Lehrer. 1941/42 unterrichtete ich in Untermais, dann in Meran.

1942 im Oktober musste ich einrücken, und mein Ziel, den Lehrberuf auszuüben, war in weite Ferne gerückt.

Aufgezeichnet von Chr. Gamper am 22.09.2009



**Primizsegen für  
Algunder Gläubige**

ALGUND (ehr). Bruder Joseph Boulinkomba aus Afrika hat an der Päpstlichen Hochschule im kärntnerischen Heiligenblut studiert und vor zehn Tagen in Frankreich mit sieben weiteren Diakonen die Priesterweihe empfangen. Nachdem er die Nachprimiz bereits in Heiligenblut gefeiert hat, kommt er heute um 19 Uhr in die Pfarrkirche von Algund und wird dort eine Heilige Messe feiern und den Primizsegen spenden.

D. 24. 9. 09



Die Zeiten ändern sich: Links Erinnerungen aus der Zeit des Faschismus und Nationalsozialismus, oben der Bericht über die Nachprimiz eines afrikanischen Neupriesters in Algund.  
Die Zeit bleibt nicht stehen, selbst in Algund nicht. Und das ist gut so.

## Veranstaltungskalender September - Oktober - November *Manifestazioni: - Settembre - Ottobre - Novembre*

Sa./Sab., 16.09.2023	<b>Eröffnung Art Algund - Kunstaussstellung - La Quercia</b>	19:00 Uhr, Foyer Thalguteraus
Sa./Sab., 16.09.2023	<b>Ministranten-Schnupperstunde</b>	17.30 Uhr, Pfarrkirche
Di./Mar., 19.09.2023	<b>Dem Wild auf der Spur</b>	5:00 Uhr, Tourismusverein Algund
Fr./Ven., 22.09.2023	<b>Sommerkonzert der Algunder Musikkapelle</b>	20:30 Uhr, Raiffeisensaal Thalguteraus
So./Dom., 24.09.2023	<b>Aufbruchfest Erstkommunion, Familiengottesdienst</b>	10:00 Uhr, Pfarrkirche
So./Dom., 24.09.2023	<b>Geistliche Abendmusik: Preis, Dank, Lob und Ehr</b>	16:00 Uhr, Pfarrkirche Algund
Di./Mar., 26.09.2023	<b>Dem Wild auf der Spur</b>	5:00 Uhr, Tourismusverein Algund
Di./Mar., 26.09.2023	<b>1. Elternabend Erstkommunion</b>	19:30 Uhr, Pfarrlokal
Do./Gio., 28.09.2023	<b>Bunker Führung Töll</b>	9:30 Uhr, Töll
Fr./Ven., 29.09.2023	<b>Gemeinschaftskonzert Junge Bläserphilharmonie Zollernalb - "Algunder"</b>	20:30 Uhr, Raiffeisensaal Thalguteraus
Sa./Sab., 30.09.2023	<b>Maturaball "Cinematic – 5 Jahre großes Kino" der 5i/SOB Meran</b>	Ab 18:00 Uhr, Thalguteraus
So./Dom., 01.10.2023	<b>Tag der Senioren - Tag der Begegnung</b>	11:00–16:30 Uhr, Seniorenheim Algund
So./Dom., 01.10.2023	<b>Ein Herbstfest für Blasmusikfreunde</b>	11:00 Uhr, Festplatz Thalguteraus
Di./Mar., 03.10.2023	<b>Dem Wild auf der Spur</b>	5:00 Uhr, Tourismusverein Algund
Do./Gio., 05.10.2023	<b>„Frieden stiften! In uns selbst und in der Welt. Aber wie?“ mit Ute Lauterbach</b>	20:00 Uhr, Raiffeisensaal Thalguteraus
Fr./Ven., 06.10.2023	<b>Herbstkonzert der Algunder Musikkapelle</b>	20:30 Uhr, Raiffeisensaal Thalguteraus
Sa./Sab., 07.10.2023	<b>Bunker Führung Töll</b>	9:30 Uhr, Töll
So./Dom., 08.10.2023	<b>Ministrantenaufnahme - Familiengottesdienst</b>	10:00 Uhr, Pfarrkirche
Mo./Lun., 09.10.2023	<b>Markt Via Claudia Augusta</b>	7:00–13:00 Uhr, Hans-Gamper-Platz
Do./Gio., 12.10.2023	<b>Bunker Führung Töll</b>	9:30 Uhr, Töll
Sa./Sab., 14.10.2023	<b>Maturaball "Infinity" der 5ABW TFO Meran</b>	20:00 Uhr, Thalguteraus
So./Dom., 15.10.2023	<b>AVS-Wanderung im Schlerengebiet</b>	Anmeldung: Sport Franz, Tel. 0473 448 468
So./Dom., 15.10.2023	<b>Biofest 2023</b>	10:00–17:00 Uhr, Festplatz Thalguteraus
So./Dom., 15.10.2023	<b>Nockis - 40 Jahre Jubiläumstour</b>	20:00 Uhr, Thalguteraus
Di./Mar., 17.10.2023	<b>Taizègebet</b>	19:00 Uhr, Taufkapelle
Fr./Ven., 20.10.2023	<b>Anteprima Merano WineFestival 2023</b>	19:00 Uhr, Thalguteraus
Sa./Sab., 21.10.2023	<b>Kastanienbraten JS/Ministranten</b>	14:30 Uhr, Schulhof
So./Dom., 22.10.2023	<b>Missionssonntag, OEW-Gruppe stellt Erntedankprojekt vor</b>	10:00 Uhr, Pfarrkirche
Do./Gio., 26.10.2023	<b>Kindertheater "Alice im Wunderland"</b>	8:45 und 10:45 Uhr, Raiffeisensaal Thalguteraus
Do./Gio., 26.10.2023	<b>Bunker Führung Töll</b>	9:30 Uhr, Töll
Do./Gio., 26.10.2023	<b>2. Elternabend Erstkommunion</b>	19:30 Uhr, Pfarrlokal
Do./Gio., 26.10.2023	<b>Konzert des Steirischen Jägerchors mit dem Frauenchor Algund</b>	20:00 Uhr, Raiffeisensaal Thalguteraus
Fr./Ven., 27.10.2023	<b>„Nox Clara“ - Kirchenkonzert der Algunder Musikkapelle</b>	20:30 Uhr, Pfarrkirche
Sa./Sab., 28.10.2023	<b>Frühstück Fair und Lokal - OEW Eine Welt Gruppe Algund</b>	8:30 Uhr, Bürgersaal und Foyer Thalguteraus
Sa./Sab., 28.10.2023	<b>Taufnachmittag</b>	15:00 Uhr, Pfarrlokal
So./Dom., 29.10.2023	<b>Erntedank, Festgottesdienst in dt. und it. Sprache, Erntedankprozession</b>	9:00 Uhr, Pfarrkirche
Mi./Mer., 01.11.2023	<b>Allerheiligen, Festgottesdienst mit Pfarrchor</b>	10:00 Uhr, Pfarrkirche
Mi./Mer., 01.11.2023	<b>Andacht im Gedenken an die Verstorbenen</b>	14:00 Uhr, Friedhof
Fr./Ven., 03.11.2023	<b>Abendlob, gestaltet von der kath. Frauenbewegung</b>	19:00 Uhr, Pfarrkirche
Sa./Sab., 04.11.2023	<b>Maturaball "Cashout" der 5AWI WFO Meran</b>	20:00 Uhr, Thalguteraus
Sa./Sab., 11.11.2023	<b>AVS Törggelewanderung im Eisacktal</b>	Anmeldung: Sport Franz, Tel. 0473 448 468
Sa./Sab., 18.11.2023	<b>Akolythenaufnahme, Jugendgottesdienst, mitgestaltet vom Kinder/Jugendchor</b>	19:00 Uhr, Pfarrkirche
Di./Mar., 21.11.2023	<b>Taizègebet</b>	19:00 Uhr, Taufkapelle

## Mehrtägige Veranstaltungen

Ab Do./gio., 21.09.2023 – 8 Treffen	<b>Yogakurs - KVV Ortsgruppe Algund</b>	15:45 Uhr, Bürgersaal Thalgueterhaus
Ab Do./gio., 21.09.2023 – 10 Treffen 16.–21.09.2023	<b>Yogakurs - KVV Ortsgruppe Algund</b>	17:00 Uhr, Bürgersaal Thalgueterhaus
Ab Do./gio., 05.10.2023 – 10 Treffen	<b>Kunstaussstellung - Art Algund</b>	9:30–12:30 und/e 14:30–18:30, Thalgueterhaus
	<b>Die Feldenkrais-Methode KVV Ortsgruppe Algund</b>	15:30 Uhr, Kirchseit Thalgueterhaus
09.–13.10.2023	<b>Log In – Interaktive Ausstellung zu den digitalen Lebenswelten</b>	Infos und Anmeldung: <a href="https://www.log-in.website">https://www.log-in.website</a> , Thalgueterhaus
10. & 11.10.2023	<b>Infoabend und Tipps für den Umgang mit Medien in der Familie</b>	20:00 Uhr, Thalgueterhaus, Infos und Anmeldung: <a href="https://www.log-in.website">https://www.log-in.website</a>
13.–15.10.2023	<b>Event-Genussmarkt</b>	10:00–17:00 Uhr, Kirchplatz Algund
18.–22.10.2023	<b>Algunder Bauernmarkt</b>	10:00-17:00 Uhr, Kirchplatz Algund
11. & 12.11.2023	<b>Burggräfler Wintertauschzentrale</b>	Thalgueterhaus

## Wiederkehrende Termine

Jeden Montag bis 30.10.2023	<b>Gästebegrüßung mit kultureller Dorfführung</b>	10:00 Uhr, Tourismusverein Algund
Jeden Dienstag	<b>Gottesdienst</b>	9:00 Uhr, Pfarrkirche Algund
Jeden ersten Dienstag	<b>Gottesdienst</b>	10:30 Uhr, Seniorenheim
Jeden Dienstag und Donnerstag bis 26.10.2023	<b>Erlebnis Sennerei - In der Sennerei Algund werdet Ihr selbst zum Senner!</b>	10:00 Uhr, Tourismusverein Algund
Jeden Dienstag bis 10.10.2023	<b>Kräuterwanderung in Aschbach</b>	14:30 Uhr, Tourismusverein Algund
Jeden Mittwoch bis 25.10.2023	<b>Besichtigung der Spezialbier-Brauerei Forst</b>	11:00 Uhr und 14:00 Uhr, Brauerei Forst
Jeden 1. Donnerstag im Monat	<b>Brotbacken beim Tholerhof</b>	10:30 Uhr Tholerhof
Jeden Donnerstag bis 26.10.2023	<b>Magische Plätze im Wald Geführte Tour zu einzigartigen Kraftorten</b>	9:00 Uhr, Tourismusverein Algund
Jeden Donnerstag bis 26.10.2023	<b>Kirchenführung durch die Algunder Pfarrkirche</b>	17:00 Uhr, Pfarrkirche Algund
Jeden Samstag	<b>Gottesdienst</b>	19:00 Uhr, Pfarrkirche Algund
Ogni domenica	<b>Santa Messa</b>	Ore 8:30, Chiesa Parrocchiale di Lagundo
Jeden Sonntag	<b>Gottesdienst oder Wort-Gottes-Feier</b>	10:00 Uhr Pfarrkirche Algund

Das Veranstaltungsprogramm kann Änderungen erfahren. Die ALM-Redaktion übernimmt keine Verantwortung für eventuelle Terminverschiebungen. Il programma delle manifestazioni può subire modifiche. La redazione di ALM non si assume nessuna responsabilità per eventuali cambiamenti.

In Zusammenarbeit mit der Vereinshaus GmbH Algund: [www.thalgueterhaus.it](http://www.thalgueterhaus.it)



## Kleinanzeiger

*Annunci economici*

Café Konditorei Steinach in Algund sucht Bedienung in Teil- oder Vollzeit. Mittwochs Ruhetag.  
Gerne melden unter 0473 44 70 31 oder kommt persönlich vorbei!

## Leserbrief

Im **alm** -Algunder Magazin können Leserbriefe veröffentlicht werden: Voraussetzung ist, dass sie kurz, sachlich und prägnant sind und keine persönlichen Angriffe auf Personen enthalten. Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Kürzung der Leserbriefe vor.

Die Anzeigen für den Kleinanzeiger können per E-Mail an [alm@rolmail.net](mailto:alm@rolmail.net) (Kennwort **alm**-Kleinanzeiger) mitgeteilt oder im Gemeindesekretariat hinterlegt werden (Kennwort **alm**-Kleinanzeiger).

**Abgabetermin für die nächste Ausgabe:**

**15. Oktober 2023**

# Öffnungszeiten

Orari d'apertura



## TAUSCH-VERSCHENK-TREFF TROVARE-VALORIZZARE-TUTELARE

- T:** ein Ort des Tauschens: geben und nehmen und nicht wegwerfen  
**V:** ein Ort des Verschenkens: schenken, was man selber nicht mehr braucht, damit es anderen zu Gute kommt  
**T:** ein Ort des Treffens und der Begegnung

Die Kleiderstube ist zweimal in der Woche geöffnet.

**Dienstag von 15 bis 18 Uhr**

**Donnerstag von 9 bis 12 Uhr**

Auf einer Pinnwand finden sich Angebote wie „Waschmaschine an Selbstabholer abzugeben“ oder ähnliche Objekte, die schwer transportierbar sind. Die Pinnwand ist eine weitere Form des nachhaltigen Handelns. Für Fragen: [tv@rolmail.net](mailto:tv@rolmail.net)

Si tratta di un progetto che prevede di scambiare, prendere e dare vestiti ed oggetti vari. La sede TVT sarà aperta

**ogni martedì dalle ore 15 alle 18 e**

**ogni giovedì dalle ore 9 alle 12** per la consegna e per il ritiro.

Per cose più ingombranti mettiamo a disposizione una bacheca, dove si possono inserire comunicazioni riguardanti ciò che si cerca o che può essere donato. Per ulteriori informazioni: [tv@rolmail.net](mailto:tv@rolmail.net)

## Kostenloser mobiler Informationsdienst für Pflegenotfälle in den Gemeinden Algund und Marling

**Servizio informativo mobile gratuito per casi urgenti d'assistenza nei comuni di Lagundo e Marlengo**



Haben Sie einen Pflegenotfall in der Familie?  
 Wissen Sie nicht, an wen Sie sich wenden sollen?  
 Brauchen Sie schnell und unbürokratisch Informationen?

*Ha un familiare non autosufficiente a casa?*

*Non sa a chi rivolgersi in caso di necessità?*

*Le servono urgentemente informazioni in merito ai servizi assistenziali a sua disposizione?*

Kontaktieren Sie die Expertinnen von Pflege-Info-Mobil PIM:  
 Contattate gli esperti di Assistenza - Informazione - Mobile AIM:

Dr. Agatha Egger  
339 477 6494

[info@betreut.it](mailto:info@betreut.it)

Dr. Jutta Pircher  
328 731 1039

Gemeinsames Projekt von:  
 Progetto comune di:



Gemeinde Algund / Comune di Lagundo		Tel. 0473 262 311
Mo.   Lun.	8.30–12.00	Termine am Nachmittag nur mehr nach Vereinbarung.
Di.   Mar.	8.30–12.00	
Mi.   Mer.	8.30–12.00	Um Wartezeiten möglichst gering zu halten, wird empfohlen, mit den betroffenen Ämtern Termine zu vereinbaren.
Do.   Gio.	8.30–12.00	
Fr.   Ven.	8.30–12.30	

Recyclinghof / Stazione di riciclaggio	
Marktgasse (Schwimmbad) / Via Mercato (presso la Piscina Comunale)	
Di.   Mar.	8.00–11.30 14.30–16.30
Do.   Gio.	8.00–11.30
Sa.   Sab.	8.00–11.30

Öffentliche Bibliothek / Biblioteca Civica		Tel. 0473 443 835
in der Gemeinde / in Comune		
Oktober–Mai / Ottobre–Maggio		Juni–September / Giugno–Settembre
Mo.   Lun.	9.00–11.00	Mo.   Lun. 9.00–11.00
Di.   Mar.	16.00–19.30	Di.   Mar. 16.30–19.30
Mi.   Mer.	16.00–18.00	Mi.   Mer. 16.30–18.30
Do.   Gio.	16.00–18.30	Do.   Gio. 16.30–19.00
Fr.   Ven.	16.00–18.00	Fr.   Ven. 16.30–18.30
Sa.   Sab.	10.00–12.00	Sa.   Sab. 10.00–12.00

Jugendtreff Iduna / Centro giovanile	
im Kellergeschoss der Gemeinde / al piano interrato del Comune	
Mo.   Lun.	15.00–22.00
Di.   Mar.	16.30–22.00
Do.   Gio.	16.30–22.00
Fr.   Ven.	14.30–18.00 nur für Mittelschüler
Sa.   Sab.	18.00–22.00

Dr. Kuppelwieser		Tel. 0473 222 951
Arztambulatorium / Ambulatorio medico		
Kirchplatz 5/b / Piazza della Chiesa 5/b		
Mo.–Fr.   Lun.–Ven.	8.00–11.00	Di.+ Do.   Mar.+Gio. 17.00–19.00

Dr. Michela De Luca		Tel. 0473 447 792
Arztambulatorium / Ambulatorio medico		
Kirchplatz 5/b / Piazza della Chiesa 5/b		
Mo.–Fr.   Lun.–Ven.	8.00–11.00	Di.+ Do.   Mar.+Gio. 17.00–19.00

Dr. Katja Ladurner   Dr. Alexandra Tribus		Tel. 0473 449 454
Arztambulatorium / Ambulatorio medico		
Hans-Gamper-Platz 1 (Gemeindehaus) / Via Hans Gamper 1 (in Comune)		
Mo., Di., Mi., Fr.	9.30–11.30	Do. 12.00–13.30
Lun., Mar., Mer., Ven.	9.30–11.30	Gio. 12.00–13.30

Carabinieri (Station Algund / Stazione Lagundo)		Tel. 0473 448 731
Mo.–So.   Lun.–Dom.	8.30–12.30	13.00–16.00

Apotheke / Farmacia		Tel. 0473 448 700
Mo.–Fr.   Lun.–Ven.	8.30–12.30	15.00–19.00
Sa.   Sab.	8.30–12.30	

Pfarrei / Parrocchia (Bürozeiten / Orari d'ufficio)		Tel. 0473 448 744
Mo.+ Fr.   Lun.+Ven.	9.00–11.00	

Raiffeisenkasse Algund (Sitz)		Tel. 0473 268 111
Cassa Raiffeisen di Lagundo (Sede)		
Mo.–Fr.   Lun.–Ven.	8.05–12.55	
Mo., Do., Fr.   Lun., Gio., Ven.	14.45–16.45	
Dienstag und Mittwoch Nachmittag bleiben die Schalter geschlossen.		
Martedì e Mercoledì pomeriggio gli sportelli saranno chiusi.		

Thal gutterhaus (Vereinshaus / Casa della cultura)		Tel. 0473 220 442
--	--	-------------------

Tourismusverein Algund (Associazione turistica)		Tel. 0473 448 600
---	--	-------------------

Postamt Algund / Ufficio postale di Lagundo		Tel. 0473 448 368
---	--	-------------------

Fundamt / Ufficio oggetti smarriti		Tel. 0473 262 301
------------------------------------	--	-------------------



# Jugendkonto

**KOSTENLOS** vom 14. bis zum 30. Lebensjahr:

Keine Spesen für Kontoführung, Raiffeisen Debit Card, Bargeldbehebung, Online Banking und App; zudem erhältst du ein Eröffnungsgeschenk.

# Conto giovani

**GRATIS** dai 14 ai 30 anni:

Senza spese per la gestione del conto, per Raiffeisen Debit Card, per prelievi contanti, per Online Banking e App; inoltre ricevi un regalo di apertura.



**Raiffeisen**

Raiffeisenkasse Algund  
Cassa Raiffeisen Lagundo

 Tel. 0473 268 111  
 [rk.algund@raiffeisen.it](mailto:rk.algund@raiffeisen.it)  
 [www.raika.it](http://www.raika.it)



Verkaufsfördernde Werbemitteilung – Messaggio pubblicitario con finalità promozionale.

Für die wirtschaftlichen und vertraglichen Bedingungen und für alle nicht ausdrücklich angeführten Konditionen, stehen Ihnen unsere Informationsblätter in den Schalterhallen oder auf unserer Internetseite [www.raika.it](http://www.raika.it) zur Verfügung.  
Per le condizioni contrattuali ed economiche e per quanto non espressamente indicato fare riferimento ai fogli informativi disponibili presso i nostri sportelli oppure sul sito internet [www.raika.it](http://www.raika.it)